



Stadt Schweich
und Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell,
Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring,
Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Jahrgang 42 (124)

Ausgabe 12/2015

Freitag, den 20. März 2015

Konzert der Chorgemeinschaft Issel-Longuich-Schweich

Sonntag, 22.03.2015 um 19.30 Uhr
Synagoge Schweich



Ein bunter musikalischer Blumenstrauß soll den erwarteten Frühling begrüßen und die Freude auf die baldigen, schönen Veränderungen in der Natur und im Leben verstärken.

Akteure des Abends sind:

Eva Maria Leonardy - Sopran

Klauspeter Bungert - Klavier

Männerchorgemeinschaft

MGV 1910 Issel, MGV Lyra Longuich 1908, MGV 1902 Schweich

Herbert Kutscher - Moderation

Leitung - Musikdirektor Johannes Klar

Die Stadt Schweich freut sich über Ihr Kommen!

Notdienste

1. Ärztliche Bereitschaftsdienst

- 1.1 Der Bereitschaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.
- 1.2 Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Trier
c/o Krankenhaus Mutterhaus der Borromäerinnen, Feldstraße 16, 54290 Trier
Telefon: 116 117
- 1.3 Öffnungszeiten:
 - Montag ab 19 Uhr bis Dienstag 7 Uhr,
 - Dienstag ab 19 Uhr bis Mittwoch 7 Uhr,
 - Mittwoch ab 14 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr,
 - Donnerstag ab 19 Uhr bis Freitag 7 Uhr,
 - Freitag ab 16 Uhr bis Montag 7 Uhr,
 - an Feiertagen vom Vorabend des Feiertages ab 18 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr.

Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten
Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr;
15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)
Tel. 01805-767 54 634

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung
Notdiensttelefon: 01805/065100
(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Bereich Trier..... Tel. 0651/2082244

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

- Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:
- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
Chirurgie und Innere 0651/208-0
Schlaganfall 0651/208-2535
- 5.2 Krankenhaus Mutterhaus der Borromäerinnen,
Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
- 5.3 Ökumenischen Verbundkrankenhauses,
Standort Elisabethkrankenhaus
Chirurgie und Innere 0651/6830
- 5.4 Ökumenischen Verbundkrankenhauses,
Standort Marienkrankenhaus
Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich
(Tag- und Nachtdienst) Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken
(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)
Tel.: 01805-258825-PLZ
Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur

werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.
Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite **www.lak-rlp.de** für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

- 8.1 Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich
Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen
(Frau Theis) Tel. 06502/9978601
(Herr Katzenbacher) Tel. 06502/9978602
- 8.2 Caritas Sozialstation (AHZ)
(Frau Schmitt)..... Tel. 06502/93570
- 8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schönfelder Hofes, Schweich
(Herr Rohr) Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.
Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.
Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 956.**
Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.
Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.
Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 957.**
Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599.
Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbH Tel. 0800 - 4112244

Notrufe

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf Tel. 112
Leitstelle Trier
(Berufsfeuerwehr) Tel. 0651/94880

Polizei

Notruf Tel. 110
Polizei Schweich..... Tel. 06502/91570
Autobahnpolizei Schweich Tel. 06502/91650

Redaktionsschlussvorverlegungen!

Der Feiertag "Karfreitag" macht eine Vorverlegung des Redaktionsschlusses sowohl für digitale als auch für Papiermanuskripte erforderlich.

Die Textbeiträge für die Kalenderwoche 14/2015 müssen bis

Freitag, 27.03.2015 um 08.00 Uhr

der Verbandsgemeindeverwaltung vorliegen.

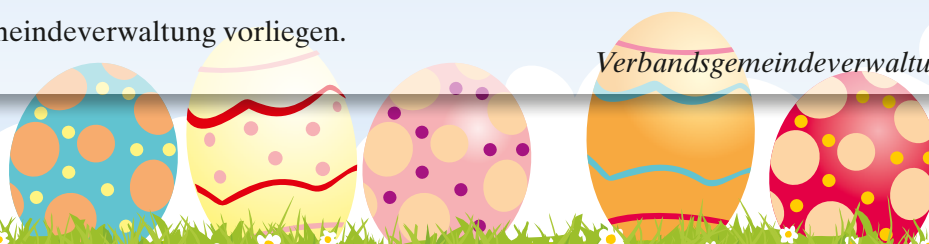
Der Feiertag "Ostermontag" macht eine Vorverlegung des Redaktionsschlusses sowohl für digitale als auch für Papiermanuskripte erforderlich.

Die Textbeiträge für die Kalenderwoche 15/2015 müssen bis

Donnerstag, 02.04.2015 um 08.00 Uhr

der Verbandsgemeindeverwaltung vorliegen.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich



Suchen Sie noch ein Geschenk zur Kommunion, zum Geburtstag oder zu Ostern?

Wie wäre es mit einer Mehrfach-Eintrittskarte
für das Panoramabad Leiwen und Erlebnisbad Schweich?

Folgende Karten können Sie jetzt erwerben:

10-er Karte Jugendlich	12,00 €
10-er Karte Erwachsene	24,00 €
25-er Karte Jugendlich	25,00 €
25-er Karte Erwachsene	50,00 €
Saison-Karte Jugendliche	45,00 €
Saison-Karte Erwachsene	90,00 €

Die Mehrfach-Eintrittskarten gelten in beiden Freibädern.

Die Saisonkarte gilt in den Freibädern der VG Konz, der VG Ruwer, der VG Schweich, der VG Trier-Land und der Stadt Trier.



Sie können die Karten im **Freibad Schweich, Am Schwimmbad 1, Tel.: 06502/2497** oder bei der **Verbandsgemeinde Schweich, Bürgerbüro, Brückenstrasse 26, Tel.: 06502/407206** zu folgenden Öffnungszeiten erwerben:

Freibad Schweich

Öffnungszeiten für den Kartenvorverkauf:

Montag - Mittwoch:	09.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 Uhr - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag, Dienstag:	07.30 Uhr - 17.00 Uhr
Mittwoch:	07.30 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag:	07.30 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:	07.30 Uhr - 12.30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Stellenausschreibungen

Ortsgemeinde Pölich



Die **Ortsgemeinde Pölich** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die **Kindertagesstätte Tabaluga**

**eine/n staatlich anerkannte/n
Erzieher/in als Gruppenleiter/in**

in Vollzeit. Sie arbeiten vorrangig mit Kindern unter drei Jahren.

Die Kindertagesstätte Tabaluga wird mit zwei altersgemischten Gruppen geführt.

Insgesamt hat die Einrichtung 10 Krippenplätze und 20 Plätze für Kinder von 3 bis 6 Jahren.

Es werden 20 Ganztagsplätze vorgehalten.

Wir bieten eine vielseitige Tätigkeit in einem aufgeschlossenen Team mit Raum für eigene Ideen.

Wir erwarten überzeugendes Auftreten, die Umsetzung des pädagogischen Konzeptes sowie eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Team und in der Elternarbeit.

Das Arbeitsverhältnis bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **10.04.2015** an die

**Ortsgemeinde Pölich
Herrn Ortsbürgermeister Walter Clüsserath
Olkenstraße 7, 54340 Pölich**

Ortsgemeinde Detzem



Die **Ortsgemeinde Detzem** sucht zum **01.08.2015 befristet bis zum 31.07.2016** für die **Kindertagesstätte St. Donatus**

**1 Berufspraktikant/in
für den Beruf der Erzieherin/des Erziehers**

in Vollzeit für die praktische Tätigkeit, die nach der Fachschulverordnung für in modularer Organisationsform geführte Bildungsgänge im Fachbereich Sozialwesen der staatlichen Anerkennung als Erzieher/in vorauszugehen hat (Anerkennungsjahr).

Die Kindertagesstätte St. Donatus wird mit einer geöffneten Kindergartengruppe mit 22 Plätzen und einer altersgemischten Gruppe mit 15 Plätzen geführt. Es können insgesamt bis zu 37 Kinder ganztägig betreut werden.

Das Praktikum bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für Praktikantinnen/Praktikanten des öffentlichen Dienstes (TVPöD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **10.04.2015** an die

**Ortsgemeinde Detzem
Herrn Ortsbürgermeister Albin Merten
Agritiusstraße 4, 54340 Detzem**

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Öffnungszeiten

Allgemeine Verwaltung

montags - freitags von 08.00 - 12.00 Uhr
 montags - mittwochs von 14.00 - 16.00 Uhr
 donnerstags von 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

montags - dienstags von 07.30 - 17.00 Uhr
 mittwochs von 07.30 - 13.00 Uhr
 donnerstags von 07.30 - 18.00 Uhr
 freitags von 07.30 - 12.30 Uhr

Sozialverwaltung

montags - freitags von 08.00 - 12.00 Uhr
 montags - mittwochs nachmittags nur nach vorheriger Terminvereinbarung
 donnerstags von 14.00 - 18.00 Uhr

Adresse: Brückenstraße 26, 54338 Schweich
 Telefonnummer: 06502/407-0
 Telefax: 06502/407-180
 E-Mail: info@schweich.de
 Web-Seite: www.schweich.de

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Schaan

Telefonische Sprechzeit: mittwochs von 10.30 - 12.30 Uhr

Termine nach Vereinbarung.

Tel.: 06502/5064561, Email: senioren@schweich.de

Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

Verbandsgemeinde Schweich

Frau Susanne Christmann.....Tel.-Nr.: 06502/5066-450

E-Mail: christmann.s@schweich.de

Sprechstunden donnerstags von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr und nach Vereinbarung im Familienbüro, Altes Weinhaus, Brückenstraße 46, 54338 Schweich.

Öffentliche Bekanntmachung

der Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes des Industriepark Region Trier

Am **Donnerstag, dem 26. März 2015** findet um **16.00 Uhr**, im **Gebäude, Europa-Allee 64, Schulungsraum im Erdgeschoss, 54343 Föhren**, eine Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Industriepark Region Trier“ statt.

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung:

1. Verpflichtung von Mitgliedern der Verbandsversammlung
2. Mitteilungen des Verbandsvorstehers
3. Wahl von Vertretern für den Rechnungsprüfungs- und Verbandsausschuss
4. Jahresabschluss 2013
5. Haushaltsplan- und Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015
6. 6. Änderung des Bebauungsplanes IRT
7. Kooperation mit dem Zweckverband Wirtschaftsförderung im Trierer Tal
8. Verschiedenes

B) Nichtöffentliche Sitzung:

9. Mitteilungen des Verbandsvorstehers
10. Ansiedlung von Unternehmen, Bau- und Grundstücksangelegenheiten
11. Vertragsangelegenheiten
12. Personalangelegenheiten
13. Verschiedenes

Föhren, 13. März 2015

gez. Günther Schartz, Verbandsvorsteher

Veräußerung eines ausgesonderten Feuerwehr-Einsatzfahrzeuges

Die Verbandsgemeinde Schweich bietet zur Veräußerung gegen Höchstgebot einen ausgesonderten Traktor an, der als Zugfahrzeug für einen Trakterspritzenanhänger im Einsatz verwendet wurde. Bei dem Traktor handelt es sich um einen Deutz D25.2-NG, Baujahr 1961.

Das Mindestgebot wird auf **2.000 Euro** festgelegt.

Gebote sind bis spätestens 27.03.2015 um 12:00 Uhr in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Veräußerung Traktor Feuerwehr - nicht öffnen!“ an die Verbandsgemeinde Schweich, Fachbereich 3 - Brandschutz, Brückenstraße 26, 54338 Schweich zu richten und müssen Name und Anschrift des Bieters sowie eine rechtsverbindliche Unterschrift enthalten.

Weitere Daten und Bilder können per Mail oder Fax zugesendet werden. Dazu melden Sie sich bitte bei Herrn Denis unter 06502/407-205 oder denis.j@schweich.de.



100. Geburtstag Anna Pötz in Pölich

Am 11. März 2015 feierte Frau Anna Pötz geb. Göbel ihren 100. Geburtstag in der Seniorenresidenz in Pölich. Frau Pötz wurde in Longen geboren und erfreut sich guter Gesundheit.

Die rüstige Dame freute sich über den Besuch von Kreisbeigeordnetem Helmut Reis, der die Glückwünsche des Landes und des Kreises überbrachte, und dem Vertreter der Verbandsgemeinde Schweich, Herrn Beigeordneten Rudolf Körner. Im Namen der Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde Pölich gratulierte Herr Ortsbürgermeister Walter Clüsserath. Die Gäste wünschten der Jubilarin weiterhin Glück und gute Gesundheit.



Von li. nach re.: Die Jubilarin mit den Gratulanten Rudolf Körner, Walter Clüsserath, Helmut Reis

Bekanntmachung

Wir suchen gut erhaltene Fahrräder für Asylbewerber (auch Kinder). Wer ein fahr- und verkehrstüchtiges Rad spenden will, melde sich bitte hier (Tel.: 06502 407 306 bzw. 407 301).

Schweich, 13. März 2015

Verbandsgemeindeverwaltung

Schweich an der Römischen Weinstraße

Fachbereich 3 / Bürgerdienste

Haushaltssatzung der Verbandsgemeinde Schweich für die Haushaltsjahre 2015 und 2016

Aufgrund der §§ 95 ff der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 2013 (GVBl. S. 538) wurde nach Beschluss des Verbandsgemeinderates vom 16.12.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen, die hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden für das Haushaltsjahr	2015	2016
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	12.553.238 €	12.344.386 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	13.436.879 €	13.552.753 €
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-883.641 €	-1.208.367 €
2. im Finanzhaushalt		
die ordentlichen Einzahlungen auf	12.022.594 €	11.796.160 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	12.139.072 €	12.234.798 €
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-116.478 €	-438.638 €
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €	0 €
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 €	0 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.666.540 €	233.790 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.896.650 €	3.220.350 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.230.110 €	-2.986.560 €
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	2.967.588 €	4.105.198 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	621.000 €	680.000 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.346.588 €	3.425.198 €
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	16.656.722 €	16.135.148 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	16.656.722 €	16.135.148 €
die Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr auf	0 €	0 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierungstätigkeit von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich sind, wird festgesetzt für das Jahr

	2015	2016
zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	2.229.588 €	2.986.560 €
zusammen auf	2.229.588 €	2.986.560 €

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Kredite bei Bedarf aufzunehmen. Eines besonderen Beschlusses des Verbandsgemeinderates hierzu bedarf es nicht. Die Unterrichtung des Rates erfolgt im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses.

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt

	für das Jahr 2015	für das Jahr 2016
auf	15.069.000 €	0 €
Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich	für das Jahr 2015	für das Jahr 2016
auf	11.687.000 €	0 €

§ 4

Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt

	für das Jahr 2015	für das Jahr 2016
auf 5.000.000 €		5.000.000 €

§ 5

Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt

	für das Jahr 2015	für das Jahr 2016
1. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 €	0 €
2. Verpflichtungsermächtigungen auf	0 €	0 €

§ 6

Eigenbetriebe

Im Wirtschaftsplan werden festgesetzt

	für das Jahr 2015
a) für die Wasserversorgung	
1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	3.260.000 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	732.000 €
b) für die Abwasserbeseitigung	für das Jahr 2015
1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	1.831.000 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	2.185.000 €

Die Werkleitung wird ermächtigt, die Kredite bei Bedarf aufzunehmen. Die Unterrichtung des Rates erfolgt im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses.

§ 7

Verbandsgemeindeumlage

Gemäß § 26 Abs. 1 Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) vom 30. November 1999 (GVBl. S. 415), zuletzt geändert durch Artikel 25 des Gesetzes vom 19. Dezember 2014 (GVBl. S. 332) erhebt die Verbandsgemeinde von allen Ortsgemeinden eine Verbandsgemeindeumlage. Der Umlagesatz wird festgesetzt für das Jahr

	2015	2016
auf	23,5 v.H.	23,5 v.H.

Die Verbandsgemeindeumlage wird in vierteljährlichen Abschlagszahlungen fällig, und zwar am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. bis zur endgültigen Festsetzung der Umlage richtet sich die Höhe der Abschlagszahlungen nach der vorläufig berechneten Verbandsgemeindeumlage für das jeweilige Haushaltsjahr.

§ 8

Sonderumlage Grundschulen

Gemäß § 26 Abs. 2 Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) vom 30. November 1999 (GVBl. S. 415), zuletzt geändert durch Artikel 25 des Gesetzes vom 19. Dezember 2014 (GVBl. S. 332) erhebt die Verbandsgemeinde für die in eigener Trägerschaft befindlichen Grundschulen eine Sonderumlage.

Ermittlung der vorläufigen Umlagegrundlage**1. Ungedekte Aufwendungen im Ergebnishaushalt der Grundschulen im Jahr**

	2015	2016
a) Fell	196.108 €	187.735 €
b) Föhren	213.914 €	245.901 €
c) Klüsserath	209.640 €	176.625 €
d) Leiwien	206.465 €	237.275 €
e) Longuich	159.115 €	161.362 €
f) Mehring	125.612 €	125.497 €
g) Schweich	329.173 €	334.356 €
h) Trittenheim	105.254 €	97.714 €
	1.545.281 €	1.566.465 €
2. Zinsaufwand für vorh. Kredite	55.000 €	67.000 €
vorläufige Umlagegrundlage rd.	1.600.000 €	1.660.000 €

Die Sonderumlage wird in vierteljährlichen Abschlagszahlungen fällig, und zwar am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. Die endgültige Festsetzung und Erhebung erfolgt nach Vorliegen der Rechnungsergebnisse.

§ 9

Eigenkapital

vorläufiger Stand zum 31.12.2012	38.071.725 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2013 lt. Haushaltsplan 2013	37.213.443 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2014 lt. Haushaltsplan 2014	36.280.442 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2015 lt. Haushaltsplan 2015	35.396.801 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2016 lt. Haushaltsplan 2016	34.188.434 €

§ 10

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall die Wertgrenzen nach § 5 Abs. 1 der Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Schweich a.d.R.W. überschritten werden.

§ 11

Wertgrenze und Investitionen

Investitionen sind unabhängig von einer Wertgrenze einzeln im Teilhaushalt darzustellen.

§ 12

Altersteilzeit

Nach den gesetzlichen bzw. tarifvertraglichen Bestimmungen über die Altersteilzeit bei Beamten und Tarifbeschäftigten wird die zu bewilligende Anzahl der Fälle von Altersteilzeit

für Beamte / Beamtinnen auf 0 und
für tariflich Beschäftigte auf 0 festgesetzt.

nachrichtlich:

Gemäß Beschluss des Verbandsgemeinderates vom 16.12.2014 gelten im Haushaltsjahr 2015 folgende Abgabensätze für Einrichtungen der Verbandsgemeinde:

1. Abwasserbeseitigung**1.1 Laufende Entgelte** (§§ 12 ff Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung (ESA) v. 18.12.2006)

a) Gebühr für Schmutzwasserbeseitigung einschl. Abwasserabgabe

2,23 €/cbm Abwassermenge

(dies entspricht **2,01 €/cbm** entnommene Wassermenge)

b) Gebühr für Fäkalschlammabeseitigung

27,64 €/cbm Fäkalschlamm

c) Abwasserabgabe für Kleineinleiter (§ 8 Abs. 1 und § 9 Abs. 4 AbwAG)

17,90 € je Einwohner und Jahr

d) Wiederkehrender Beitrag für die Niederschlagswasserbeseitigung (§§ 13 ff ESA)

0,35 €/qm Abflussfläche

Von den entgeltsfähigen Kosten (§ 12 ESA) werden **36 %** als wiederkehrender Beitrag erhoben.

1.2 Durchschnittssätze für einmalige Beiträge (§§ 2 ff ESA)

Der Durchschnittssatz beträgt:

a) Schmutzwasserbeitrag

2,89 €/qm gewichtete Grundstücksfläche
= **4,03 €/qm** gewichtete Grundstücksfläche

für die erstmalige Herstellung

für die räumliche Erweiterung

b) Niederschlagswasserbeitrag

für die erstmalige Herstellung

für die räumliche Erweiterung

12,98 €/qm Abflussfläche
= **13,78 €/qm** Abflussfläche

1.3 Kosten für Straßenentwässerung**- laufende Kosten der Ortsgemeinden an den Straßenkanälen-**

Der von den Ortsgemeinden als Träger der Straßenbaulast zu zahlende Kostenanteil zur Abgeltung der Kosten für die Straßenoberflächenentwässerung wird auf **0,52 € je qm** Straßenfläche festgesetzt.

1.4 Kosten für Straßenentwässerung**- Investitionskostenanteil der Ortsgemeinden an den Straßenkanälen**

Der von den Ortsgemeinden als Träger der Straßenbaulast zu zahlende Investitionskostenanteil an der Leitung in der Straße wird auf einen Durchschnittssatz wie folgt festgesetzt:

- a) bei offener Bauweise **145,94 € je lfdm** entwässerter Straße
 b) bei geschlossener Bauweise **83,02 € je lfdm** entwässerter Straße

1.5 Eine Weinbauszusatzgebühr wird nicht erhoben.**II. Wasserversorgung****1.1 Laufende Entgelte (§§ 11 ff Entgeltsatzung Wasserversorgung v.18.12.2006 in der jeweils gültigen Fassung)**

- a) Wasserbezugsgebühren
 ohne gesetzl. MwSt. **1,00 € je cbm** entnommene Wassermenge
 (mit gesetzl. MwSt. 7 %) **1,07 € je cbm** entnommene Wassermenge
 Dorfbrunnen u.ä. ohne gesetzl. MwSt. **0,26 € je cbm** entnommene Wassermenge
 Dorfbrunnen u.ä. mit gesetzl. MwSt. 7 % **0,278 € je cbm** entnommene Wassermenge

**b) Wiederkehrender Beitrag
-gestaffelt nach Zählergröße-**

		ohne gesetzl. MwSt.	(mit gesetzl. MwSt. 7 %)
a) 3 bis 5 cbm	(Qn 2,5)	68,00 €	72,76 €
b) 7 bis 10 cbm	(Qn 6)	163,00 €	174,41 €
c) bis 20 cbm	(Qn 10)	414,00 €	442,98 €
d) Großwasserzähler DN 50	(Qn 15)	813,00 €	869,91 €
e) Großwasserzähler DN 80	(Qn 40)	1.212,00 €	1.296,84 €
f) Verbundzähler DN 50	(Qn 15)	1.057,00 €	1.130,99 €
g) Verbundzähler DN 80	(Qn 40)	1.515,00 €	1.621,05 €
h) Verbundzähler DN 100	(Qn 60)	1.848,00 €	1.977,36 €

Von den entgeltsfähigen Kosten (§ 11 ESW) werden **36 %** als wiederkehrender Beitrag erhoben.

1.2 Durchschnittssatz für einmalige Beiträge (§§ 2 ff ESW)

Der Durchschnittssatz beträgt:

- für die erstmalige Herstellung
 ohne gesetzl. MwSt. **2,53 €/qm** gewichteter Grundstücksfläche
 (mit gesetzl. MwSt. 7 %) **2,71 €/qm** gewichteter Grundstücksfläche
 für die räumliche Erweiterung
 ohne gesetzl. MwSt. **2,80 €/qm** gewichteter Grundstücksfläche
 (mit gesetzl. MwSt. 7 %) **3,00 €/qm** gewichteter Grundstücksfläche

Die Kreisverwaltung hat die gemäß § 95 Abs. 4 der Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung mit Schreiben vom 25. Februar 2015 erteilt.

Haushaltsjahr 2015:

Von dem festgesetzten Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von 2.229.588 € wurde vorerst nur ein Teilbetrag von 1.160.000 € genehmigt.

Haushaltsjahr 2016:

Von dem festgesetzten Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von 2.986.560 € wurde vorerst nur ein Teilbetrag von 280.000 € genehmigt.

Die Haushaltssatzung wird gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung hiermit bekanntgemacht.

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit

vom 23. März 2015 bis einschließlich 31. März 2015

im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 15, von montags bis mittwochs von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 ist folgender Hinweis bekanntzumachen:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

Schweich, den 11. März 2015
 Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
 an der Roemischen Weinstraße
 (S) gez. Christiane Horsch, Bürgermeisterin

Unterrichtung der Einwohner über die Sitzung des Verbandsgemeinderates Schweich am 10.02.2015

Unter dem Vorsitz von Bürgermeisterin Horsch fand am 10.02.2015 im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich eine Sitzung des Verbandsgemeinderates Schweich statt. Hinweis zu Tagesordnungspunkt 3. a) Änderung Flächennutzungsplan 12. Änderung Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim, Feststellungsbeschluss: Aus Platzgründen ist die in der Niederschrift genannte Anlage 1 nicht abgedruckt. Diese Anlage zur Niederschrift kann während der Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Zimmer 19 eingesehen werden.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:**Beratung und Beschlussfassung****öffentlich****Verpflichtung eines Ratsmitgliedes**

Ratsmitglied Gaby Schlag, CDU-Fraktion hat schriftlich erklärt, dass sie auf das Amt des Ratsmitglieds verzichtet. Als Ersatzperson wurde Herr Joachim Christmann, Schweich berufen. Bürgermeisterin Horsch erläutert die Rechte und Pflichten eines Ratsmitglieds, insbesondere die Schweigepflicht, die Treuepflicht, die Verpflichtung, Ausschließungsgründe mitzuteilen und die Pflicht, dem Gemeinwohl zu dienen. Sodann verpflichtet Bürgermeisterin Horsch gemäß § 30 Abs. 2 Gemeindeordnung Herrn Christmann auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

3. Änderungen Flächennutzungsplan

a) 11. Änderung sachlicher Teilflächennutzungsplan Windkraft, Sachstandsbericht

Bürgermeisterin Horsch stellt fest, wenn Entscheidungen zum Thema Windkraft anstünden, werde die Sitzung nicht in diesem Rahmen sondern im Bürgerzentrum der Stadt Schweich stattfinden, das barrierefrei zu erreichen sei.

Wenn eine Diskussion zum Thema erwartet wurde, sei darauf hinzuweisen, dass in Abstimmung mit den Fraktionen zurzeit nur ein Sachstandsbericht gegeben werden könne. Im Rahmen der Offenlage seien rd. 600 Anregungen und Bedenken eingegangen, ein Großteil von besorgten Bürgerinnen und Bürgern aus der Verbandsgemeinde. Diese Anregungen und Bedenken müssen sorgfältig erfasst und bewertet werden. Windkraft einfach ausschließen sei nicht möglich, wenn sie juristisch zulässig sei.

Es haben bereits Informationsveranstaltungen Dritter zum Thema Windkraft stattgefunden und es werden noch welche stattfinden. Zuletzt habe sie erst freitags eine Einladung für eine Veranstaltung sonntags in Riol erhalten, an der sie wegen anderer Termine nicht teilnehmen konnte. Die nächste Veranstaltung finde am 22.02.2015 in Mehrling statt, zu der auch alle Ratsmitglieder eingeladen wurden. Was das weitere Vorgehen betreffe, haben sich in der Zwischenzeit folgende Fragestellungen ergeben:

1. Befangenheit von Ratsmitgliedern, die zugleich Ortsbürgermeister von Gemeinden sind, die Grundstücksvorverträge mit Investoren abgeschlossen haben

Das Innenministerium habe mitgeteilt, dass seinerzeit nach vorheriger Abstimmung die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in solchen Fällen ein Sonderinteresse nach § 22 GemO verneint hatte. Aufgrund neuer verwaltungsgerichtlicher Rechtsprechung habe das Innenministerium diese Aussage geändert. Es werde in diesen Fällen eine Befangenheit bejaht, da der Flächennutzungsplan unmittelbar die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit oder Unzulässigkeit der Errichtung von Windenergieanlagen regelt.

Möglicherweise sei daher die Offenlage erneut durchzuführen. Bei der Beschlussfassung hierüber dürften die betroffenen Ratsmitglieder nicht mitwirken.

2. Beteiligung der Öffentlichkeit

Im Rahmen des Verfahrens wurde eine erste Offenlage des sachlichen Teilflächennutzungsplanes Windkraft durchgeführt. Es sei jederzeit möglich, eine erneute Offenlage durchzuführen. Dies sei zu beschließen. Die harten und weichen Kriterien seien zu beachten. Die Dinge seien sorgfältig abzuarbeiten.

Der Verbandsgemeinderat habe auch beschlossen, um Überprüfung der LAHIKULA-Grenzen zu bitten. Hierzu habe man nur mitgeteilt bekommen, wie die Grenzziehung zustande gekommen sei, jedoch nicht die Gründe. Weiterhin sei die Stellungnahme der Kreisverwaltung Trier-Saarburg in den Plan einzuarbeiten. Damit sei auch verbunden, sich mit einer weiteren Visualisierung zu beschäftigen.

Das Verfahren sei sorgfältig durchzuführen.

Wichtig sei, dass der Flächennutzungsplan rechtsgültig sei und einer verwaltungsgerichtlichen Prüfung Stand halte. Daher sei die Angelegenheit mit juristischer Unterstützung voran zu bringen.

Zum jetzigen Zeitpunkt stehe keine Beratung an.

Ortsbürgermeisterin Schlöder, Longuich fragt an, ob sie eine Anfrage der Ortsgemeinde Longuich zum Thema Flächennutzungsplan jetzt oder erst unter Verschiedenes stellen könne.

Bürgermeisterin Horsch erklärt, dass es jetzt nur um den Bericht zum Sachstand ginge, bitte jedoch die Ratsmitglieder zu erklären, ob man dies nun zulassen wolle.

Ratsmitglied Rößler, FWG-Fraktion spricht sich dafür aus, die Anfrage jetzt zuzulassen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt sodann mehrheitlich mit 22 Ja-Stimmen, die Anfrage entgegen zu nehmen.

Ortsbürgermeisterin Schlöder trägt die Anfrage zum zeitlichen Verfahrensablauf und zu Verfahrenskosten im Rahmen der 11. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Schweich, Teilbereich Wind vor, um deren Beantwortung in der nächsten Ratssitzung gebeten wird. Die Fragen betreffen die Veranschlagung der Kosten für Planung und Beratung im Haushaltsplan, die Aufträge für die Tätigkeiten der drei beratenden Büros, die bisher entstandenen Kosten, die Sichtung und Bewertung der Eingaben im Rahmen der Offenlage und evtl. zusätzliche Kosten durch eine erneute Offenlage. Weiterhin fordert sie die Bürgermeisterin und den Verbandsgemeinderat erneut auf, die Teilfortschreibung Windkraft erst aktiv zu betreiben, wenn der Regionale Raumordnungsplan verabschiedet sei.

1. Mitteilungen

Bürgermeisterin Horsch informiert über folgende Angelegenheiten:

a) Vorstellung Auszubildende und FOS-Praktikanten

Zum 01.08.2015 haben Helen Molitor aus Lorscheid und Matthias Hertz aus Schweich die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten begonnen.

Von der Stefan-Andres-Realschule plus mit Fachoberschule (FOS) absolvieren seit 01.08.2015 Tobias Schitthof aus Kenn und Michael Roos aus Leiwien (zurzeit erkrankt) ihr einjähriges Praktikum. Sie sind von Montag bis Mittwoch in der Verwaltung und Donnerstag und Freitag in der Schule.

b) Kommunal- und Verwaltungsreform

Der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf wurde vom Land bis 2019 die Möglichkeit einer freiwilligen Gebietsänderung eingeräumt. Bekanntlich begehren die Ortsgemeinde Breit, Büdlich und Heidenburg eine Eingliederung in die Verbandsgemeinde Schweich. Der Ältestenrat der Verbandsgemeinde Schweich habe bisher zweimal mit Vertretern der betroffenen Ortsgemeinden gesprochen. Seitens dieser Ortsgemeinden wurde um einen allgemeinen Willkommensbeschluss gebeten. Es wurde erklärt, dass dies nicht möglich sei. Zuerst seien die finanziellen Auswirkungen zu ermitteln und es wurde auf die gesetzlich vorgeschriebenen Beschlüsse der betroffenen Räte hingewiesen.

Am 07.02.2015 trafen sich Vertreter der ausgliederungswilligen Ortsgemeinden in Breit. An der Veranstaltung nahm auch Herr Stubenrauch, Innenministerium teil. Er erklärte, dass zum jetzigen Zeitpunkt keine Ortsgemeinde aus der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf entlassen werde. Der Verbandsgemeinderat Thalfang am Erbeskopf wurde aufgefordert, ein Gesamtkonzept zu entwickeln. Unabdingbar sei auch, die finanziellen Konsequenzen zu ermitteln. Hierzu wurde Bürgermeister Hüllenkremer Material zur Verfügung gestellt.

Der Ältestenrat der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf werde eingeladen, um die Angelegenheit zu diskutieren und das Verfahren zu erläutern.

c) Unvermutete überörtliche Kassenprüfung

Die Verbandsgemeindekasse Schweich wurde durch das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt der Kreisverwaltung Trier-Saarburg unvermutet überörtlich geprüft. Die Prüfung fand in der Zeit vom 12. bis 13.11.2014 statt.

Die bei der Prüfung aufgetretenen Unklarheiten von geringer Bedeutung wurden besprochen und - soweit möglich - noch während der Prüfung ausgeräumt.

Es wurde bestätigt, dass

- alle von der Verbandsgemeindekasse für die Zeitbuchung geführten Bücher vorgelegt wurden,
- alle Ein- und Auszahlungen in den Büchern eingetragen sind,
- alle vorhandenen Finanzmittel bei der Feststellung des Finanzmittelbestandes berücksichtigt wurden,
- im Finanzmittelbestand nur Finanzmittel enthalten sind, die von der Verbandsgemeindekasse zu verwalten sind und
- die eingerichteten Zahlstellen und ausgegebenen Handvorschüsse vollständig erfasst sind.

d) Statistik 2014 Standesamt

Das Standesamt hat 2014, 149 (2013: 141) Eheschließungen beurkundet, davon waren 7 Samstagstrauungen (2013: 8).

Für Trauungen stehen in der Verbandsgemeindeverwaltung der Trauraum (74 Eheschließungen) und der Sitzungssaal (47 Eheschließungen) zur Verfügung. Außerhalb wurden im Schloss Föhren 24 und in der ehemaligen Synagoge in Schweich 6 Eheschließungen durchgeführt. Weiterhin besteht die Möglichkeit, auf dem Ex-Postschiff Telegraaf IV die Ehe zu schließen.

Weiterhin wurden beurkundet:

	2014	2013
Sterbefälle	164	174
Geburten	1	3
Lebenspartnerschaften	5	3
Kirchenaustritte	186	141
öffentlich-rechtliche Namensänderungen	7	2

e) Situation Sozialverwaltung

Aufgrund der gestiegenen Zahl der zugewiesenen Asylbewerber und des damit verbundenen Einsatzes bleibt dem Personal in der Sozialverwaltung kaum noch Zeit zur Aufarbeitung der Fälle. Daher ist bis zur Einstellung der/des Beschäftigten für die Betreuung der Asylbewerber die Sozialverwaltung montags bis mittwochs nachmittags nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung erreichbar.

f) Planungswettbewerb „Integratives Schulprojekt Schweich“

Für den Neubau der Treverer-Schule Trier und der Grundschule am Bodenländchen Schweich am Standort Schweich ist ein Planungswettbewerb durchgeführt worden.

Am 23.01.2015 fand die Sitzung des Preisgerichts statt. 21 Architekturbüros waren zur Teilnahme am Wettbewerb eingeladen worden. 18 Wettbewerbsbeiträge sind eingegangen. Das Preisgericht hat nach intensiver Beratung folgende Preise vergeben:

1. Preis: Arbeitsgemeinschaft Numrich, Albrecht, Klumpp Gesellschaft von Architekten mbH mit KuBuS freiraumplanung GbR beide Berlin, (Preisgeld: 36.800 EUR)
2. Preis: Arbeitsgemeinschaft Plus+Bauplanung GmbH Hübner Forster Hübner Remes aus Neckartenzlingen mit Specht Landschaftsarchitekten aus Tübingen (Preisgeld: 22.500 EUR)
3. Preis: Arbeitsgemeinschaft AV1 Architekten GmbH aus Kaiserslautern / Mettler Landschaftsarchitekten aus Berlin (Preisgeld: 13.500 EUR)

Drei Wettbewerbsteilnehmer haben außerdem eine Anerkennung für Ihre Arbeiten erhalten: die Arbeitsgemeinschaft Lamott + Lamott Freie Architekten BDA aus Stuttgart / Hepp + Zenner GmbH aus Saarbrücken / Rainer Schmidt Landschaftsarchitekten GmbH aus München, das Büro Köhler Architekten + Beratende Ingenieure GmbH aus Gauting sowie die Arbeitsgemeinschaft Architekturbüro Walz & Walz Freie Architekten, Heitersheim / Frank Heinz, Freier Architekt. Die drei gleichwertigen Anerkennungen sind mit je 6.000 EUR dotiert.

Alle Wettbewerbsarbeiten werden ab Aschermittwoch eine Woche lang im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26 und danach barrierefrei erreichbar im Bürgerzentrum der Stadt Schweich ausgestellt.

Die Preisverleihung findet am 23. Februar 2015 um 15.00 Uhr am Ausstellungsort statt.

Bürgermeisterin Horsch führt ergänzend aus, nach der Preisgerichtssitzung werden die ersten drei ausgezeichneten Büros zur Vorstellung ihrer Pläne in einer gemeinsamen Sitzung des Kreisausschusses und des Verbandsgemeinderates eingeladen.

Durch Herrn Deutsch, Verbandsgemeindeverwaltung werden in einer Präsentation die Entwürfe der drei Preisträger vorgestellt. Ergänzend führt er aus, über den Vertragsabschluss mit dem dann ausgewählten Architekturbüro entscheide der Verbandsgemeinderat und der Kreistag. Der Bau der Schulen obliege dem Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“.

2. Aktuelle Situation Asylbewerber in der VG Schweich

Bürgermeisterin Horsch bemerkt, die Angelegenheit sei bereits in der Ortsbürgermeisterdienstbesprechung am 27.01.2015 erörtert worden. Sie bedankt sich nochmals recht herzlich bei den Ortsbürgermeister/n/innen für die Unterstützung der Verbandsgemeindeverwaltung. Dies spiegle sich auch in der Statistik wieder. Zurzeit seien in der Verbandsgemeinde 80 Asylbewerber wie folgt untergebracht:

Bekond 1, Fell 9, Föhren 10, Kenn 3, Klüsserath 21, Longuich 5, Mehning 1, Pölich 8, Schweich 12, Trittenheim 10.

Die Menschen stammen aus folgenden Ländern:

Syrien 15, Somalia 8, Ägypten 10, Armenien 4, Aserbaidschan 7, Russland 3, China 1, Türkei 1, Kosovo 5, Bosnien-Herzogeniwa 15, Georgien 2, Afghanistan 8, Pakistan 1

Die Asylbewerber seien durch die Verbandsgemeinde unterzubringen. In Leiwien sei vorgesehen, in einem ehemaligen Hotel bis zu 24 Personen unterzubringen. Dabei sei davon auszugehen, dass dort eine Betreuung eingerichtet werde. Insofern habe sich die dezentrale Unterbringung bewährt. Weiterhin soll in der Stadt Schweich eine zentrale Unterkunft geschaffen werden. Hierzu werde ein Standort für Wohncontainer gesucht.

Wichtig sei, gegenüber den Menschen eine Willkommenskultur zu leben. Dem diene auch das Betreuungskonzept des Landkreises, das dieser zusammen mit dem Caritasverband Region Trier, dem Deutschen Roten Kreuz und dem Diakonischen Werk Trier entwickelt habe.

Ratsmitglied Christmann, CDU-Fraktion, zuständiger Dezernent bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg ergänzt, der Kreistag habe gestern das Betreuungskonzept beschlossen, wie es in der Presse beschrieben wurde. Zwischenzeitlich sei dieses auch schon personalisiert worden. Schwerpunktmäßig solle das Konzept in Gemeinschaftsunterkünften in Konz, Saarburg, Schweich und Hermeskeil umgesetzt werden. In die dortige Betreuung sollen auch die dezentral untergebrachten Asylbewerber einbezogen werden.

Bürgermeisterin Horsch erklärt abschließend, man werde weiter versuchen, die Menschen unterzubringen. Um dies umzusetzen werde vorübergehend ein weiterer Mitarbeiter im Fachbereich 3 eingesetzt.

Der Verbandsgemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis.

3. Änderung Flächennutzungsplan

b) 12. Änderung Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim, Feststellungsbeschluss

Die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen hat das Büro Bachtler Böhme Partner, Kaiserslautern zusammengestellt, kommentiert und in Abstimmung mit der Verwaltung mit Empfehlungsempfehlungen versehen. Diese Zusammenstellung ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Nach dem Feststellungsbeschluss werden die Gemeinden hierzu um Zustimmung gebeten. Hiernach wird dann die Genehmigung bei der Kreisverwaltung beantragt.

Bürgermeisterin Horsch begrüßt Herrn Jung, Büro Bachtler Böhme Partner und bittet die Stellungnahmen zu erläutern.

Herr Jung verweist auf die allen Ratsmitgliedern vorliegende Zusammenstellung und erklärt, er werde nur auf die Punkte eingehen, zu denen Beschlüsse zu fassen seien. Die übrigen Stellungnahmen seien zur Kenntnis zu nehmen.

Die Kommentierung der Stellungnahmen aus dem Verfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB mit den Beschlüssen sind der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Im Anschluss an die jeweilige Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen beschließt der Verbandsgemeinderat die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes - Teilfortschreibung Wohnbauland, Fortschreibung Leitbild „Weinkulturlandschaft“ und Integration Gemarkung Trittenheim (Feststellungsbeschluss).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. LEP IV; Stellungnahme zur 2. Teilfortschreibung

Das Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung hat um Stellungnahme bis zum 15.02.2015 zur beabsichtigten zweiten Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms - LEP IV gebeten. Das Anschreiben mit der Entwurfsfassung für das Anhörungs- und Beteiligungsverfahren liegt allen Ratsmitgliedern vor.

Folgende Änderungen sind vorgesehen:

Rücknahme ausgewiesener Mittelzentren

Im Zuge des LEP IV wurden vier Gemeinden zu Mittelzentren aufgestuft. In verwaltungsgerichtlichen Verfahren wurden zwei Aufstufungen (Verbandsgemeinde Kirchberg und Stadt Ramstein-Miesenbach) als abwägungsfehlerhaft bewertet, weshalb diese nun nicht zu Mittelzentren aufgestuft werden. Der Forderung der Verbandsgemeinde, Schweich zum Mittelzentrum aufzusteufen, liefert dies leider keine unterstützenden Argumente. Eine umfassende Überarbeitung der Zentrale-Orte-Struktur bleibt daher einer späteren Teilfortschreibung vorbehalten.

Klarstellung Ziel Z 31 (Innenentwicklung vor Außenentwicklung)
Diese Klarstellung wird von der Verbandsgemeinde bereits im Rahmen der Bauleitplanung berücksichtigt. Durch die Pflege der vom Land zur Verfügung gestellten Plattform „Raum + Monitor“ wurden zuletzt für die laufende Flächennutzungsplanänderung „Bauland“ die Potentiale aktualisiert. Hierbei konnte ausreichender Bedarf zur Neuausweisung von Baulflächen dokumentiert werden.

Einzelhandel, Agglomerationsverbot des Ziels Z 61

Mehrere Einzelhandelsbetriebe, die jeweils unter 800 qm Verkaufsfläche, gemeinsam aber mehr als 800 qm Verkaufsfläche haben, fallen künftig nach den Vorgaben des LEP IV unter die Großflächigkeit. Eine Entwicklung, wie in Longuich oder in Schweich, Ermesgraben wird hierdurch nicht einfacher. Letztendlich ist aber das Agglomerationsverbot ohnehin aufgrund der Rechtsprechung bereits anwendbar, so dass es nun lediglich zusätzlich hier noch klar gestellt wird.

Schutz der Welterbestätten, Ziel Z 92

Für die Welterbestätten „Oberes Mittelrheintal“ und „Obergermanisch-Raetischer Limes“ wird das Ziel insofern ergänzt, dass dort raumbedeutsame Vorhaben nur dann zulässig sind, wenn diese mit dem Status der Welterbestätten vereinbar sind. Für die Verbandsgemeinde hat dies daher keine Bedeutung.

Am 18. Dezember 2014 wurden die Ortsgemeinde und die Stadt Schweich über die beabsichtigte Änderung informiert und um Rückmeldung bis zum 23.01.2015 gebeten. Von den Ortsgemeinde und der Stadt Schweich wurden zur Teilfortschreibung keine Anregungen vorgetragen. Ratsmitglied Portz, FWG-Fraktion bittet darum, die Anregung des Kreistags zu unterstützen, die Verkaufsfläche der Grundversorger zeitgemäß anzupassen. Die in der Baunutzungsverordnung festgelegte Fläche von bis zu 800 qm solle auf 1.200 qm erhöht werden. Weiterhin sei die Forderung nach dem Mittelzentrum Schweich aufzuführen.

Bürgermeisterin Horsch bemerkt, die Änderung der Baunutzungsverordnung sei eine Forderung an den Bundesgesetzgeber.

Die Forderung, die Stadt Schweich zum Mittelzentrum aufzusteufen, sei in der Beschlussvorlage enthalten.

Ratsmitglied Schmitt, CDU-Fraktion erklärt zur Forderung nach der Aufstufung der Stadt Schweich zum Mittelzentrum, diese sei regierungsseitig durch den damaligen Innenminister Bruch angedeutet worden. In der Beschlussvorlage hierzu seien die Worte „bereits jetzt“ zu streichen, da es keine neue Forderung sei, sondern man dies schon seit langem anstrebe.

Zum Ziel 31 - Innenentwicklung vor Außenentwicklung bemerkt er, im Rahmen der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes habe man in verschiedenen Gemeinden Bauland ausgewiesen. Die Forderung, bevor nicht erschlossene Bauflächen ausgewiesen werden, nachzuweisen, dass keine Flächenreserven mehr besehen, konterkariere dies.

Zum Agglomerationsverbot trage man die Vorlage des Kreistages mit.

Ratsmitglied Reinehr, SPD-Fraktion führt aus, man unterstütze ausdrücklich die Forderung nach der Aufstufung der Stadt Schweich zum Mittelzentrum.

In der Sitzungsvorlage werde erläutert, es seien vier Mittelzentren neu, darunter auch eine Verbandsgemeinde, vorgesehen gewesen, von denen zwei wieder abgestuft wurden.

Er bittet die Verwaltung zu erläutern, inwieweit auch eine Verbandsgemeinde als Mittelzentrum ausgewiesen werden könne. Weiterhin bittet er die entscheidungsrelevanten Punkte der Urteile zur Abstufung im Hinblick auf die Relevanz für die eigenen Forderungen sowie die Kläger und die Klagegründe abzuklären und die Fraktionen hierüber zu informieren.

Im Übrigen sei der Kreistagsbeschluss zu übernehmen und die Forderung zum Mittelzentrum Schweich klarzustellen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig:

a) Zur vorgesehenen Fortschreibung werden keine Anregungen vorgetragen.

b) In der angekündigten Überarbeitung der Zentrale-Orte-Struktur im Zuge der angekündigten Teilfortschreibung fordern wir die Aufstufung der Stadt Schweich zum Mittelzentrum.

c) Die in der Baunutzungsverordnung festgelegte Verkaufsfläche der Grundversorger soll von 800 qm auf 1.200 qm erhöht werden, weil dies den heutigen Bedürfnissen des Einzelhandels gerecht wird.

5. Wahl der Mitglieder Verbandsversammlung „Zweckverband Integratives Schulprojekt Schweich“

Die Verbandsversammlung besteht aus dem Vorstandsvorsteher, dem stellvertretenden Vorstandsvorsteher und jeweils sieben weiteren Vertretern der Verbandsmitglieder, die von den Vertretungskörperschaften der Verbandsmitglieder für die Dauer der Wahlzeit der kommunalen Vertretungsorgane gewählt werden. Jedes Verbandsmitglied hat acht Stimmen, die nur einheitlich abgegeben werden können (§ 5 Abs. 2 der Verbandsordnung).

Der Vorstandsvorsteher und der stellvertretende Vorstandsvorsteher werden von der Verbandsversammlung für zwei Jahre gewählt. Vorstandsvorsteher und stellvertretender Vorstandsvorsteher sollen der Landrat/die Landrätin des Landkreises Trier-Saarburg und der Bürgermeister/die Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße sein (§ 6 Abs. 1 der Verbandsordnung). Somit sind sieben weitere Vertreter der Verbandsgemeinde für die Verbandsversammlung zu wählen.

Für die Wahl der Vertreter gilt § 45 GemO (Mitgliedschaft in Ausschüssen) sinngemäß (§ 8 Abs. 2 KomZG i. V. m. § 88 Abs. 1 Satz 5 GemO).

Entsprechend dem durchgeführten Verfahren bei der Wahl der Ausschüsse regt die Verwaltung die Wahl der Vertreter mit einem Wahlvorschlag (unechte Mehrheitswahl) an.

Nach der Sitzverteilung im Verbandsgemeinderat ist die Zuteilung der sieben Vertreter wie folgt:

Wahlvorschlag	Sitze Verbands- gemeinderat	Sitze Verbands- versammlung
CDU	16	3
FWG	11	2
SPD	9	2
Summe	36	7

Für die Wahl der weiteren sieben Vertreter der Verbandsgemeinde in der Verbandsversammlung werden für einen Wahlvorschlag durch die Fraktionsvorsitzenden Bales (CDU), Portz (FWG) und Reinehr (SPD) entsprechend der zustehenden Sitze die Personen benannt.

Bürgermeisterin Horsch nimmt an der Abstimmung nicht teil, da das Stimmrecht der der Vorsitzenden als nicht gewähltes Ratsmitglied ruht (§ 36 Abs. 3 GemO).

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig gem. § 40 Abs. 5 GemO über den Wahlvorschlag offen abzustimmen und wählt einstimmig folgende Vertreter der Verbandsgemeinde für die Verbandsversammlung:

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Verkehrsminister Dobrindt im Kreis zu Gast
- Verband für Schulprojekt Schweich zuständig

Die *Kreis-Nachrichten* finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

CDU	Wolfgang Sauer
CDU	Jürgen Nisius
CDU	Erich Bales
FWG	Otmar Rößler
FWG	Kasper Portz
SPD	Rudolf Körner
SPD	Jürgen Reinehr

Bürgermeisterin Horsch erklärt, über die Tätigkeit des Zweckverbandes regelmäßig dem Verbandsgemeinderat zu berichten.

6. Vorbereitung der Ausschreibung zur Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen

Im Haushaltsplan 2015-2016 ist entsprechend des Feuerwehrbeschaffungskonzepts für das Jahr 2015 die Beschaffung folgender Fahrzeuge vorgesehen:

Fahrzeug / Feuerwehr	Kurz- bezeichnung	Kosten- anschlag
Löschfahrzeug FW Leiwien	LF 10	250.000,00 EUR
Mehrzweckfahrzeug FW Schweich	MZF 1	45.000,00 EUR
Tragkraftspritzenfahrzeug FW Thörnich	TSF	70.000,00 EUR
Tragkraftspritzenfahrzeug FW Köwerich (ohne Pumpe, da vorhanden)	TSF	60.000,00 EUR

Für die Beschaffung des LF 10 ist eine europaweite Ausschreibung vorzunehmen (Wertgrenze: 200.000 EUR). Aufgrund der Komplexität dieses Ausschreibungsverfahrens und des Umfangs der zu erstellenden Ausschreibungsunterlagen schlägt die Verwaltung vor, mit der Durchführung der Ausschreibung wiederum das Büro SFB Hansmann, Neckarsulm zu beauftragen.

Die Ausschreibungen zur Beschaffung der übrigen Fahrzeuge sollen in Zusammenarbeit von Verwaltung und Wehrleitung vorbereitet und durchgeführt werden. Hier ist vorgesehen, jeweils beschränkte Ausschreibungen vorzunehmen.

Bürgermeisterin Horsch weist darauf hin, die Drehleiter sei wieder defekt. Die heutigen Beschlüsse würden aber unabhängig von diesem Problem gefasst.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, dass

a) die Ausschreibungen der Fahrzeuge MZF 1 FW Schweich, TSF FW Thörnich und TSF FW Köwerich vorbereitet und nach Vorlage der Genehmigung zum Haushaltsplan durchgeführt werden sowie

b) nach Vorlage der Genehmigung zum Haushaltsplan das Büro SFB Hansmann mit der Durchführung der Ausschreibung zur Beschaffung des Löschfahrzeuges FW Leiwien beauftragt wird.

7. Annahme von Sponsoringleistungen, Schenkungen, Spenden u. ä. Zuwendungen

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung für die Verbandsgemeinde obliegen ausschließlich der Bürgermeisterin sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Verbandsgemeinderat. Dem Verbandsgemeinderat und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen dem Verbandsgemeinderat und dem Zuwendungsgeber.

Die Entscheidung über die Annahme der Spenden erfolgt projektbezogen in öffentlicher Sitzung. Da im Einzelfall nicht bekannt ist, ob die Geber mit der Bekanntgabe der Zuwendungsdaten in öffentlicher Sitzung einverstanden sind, wird dem Verbandsgemeinderat die Einzelliste als nichtöffentliche Liste zur Verfügung gestellt.

Bis zum 28.01.2015 hat die Verbandsgemeinde für folgende Projekte Zuwendungen erhalten.

Projekt/ Verwendungszweck	Zuwendungs- geber	Zuwendungs- summe
FFW Naurath	1	200,00 EUR
FFW Föhren	1	2.000,00 EUR
FFW Leiwien	2	875,20 EUR
FFW Schweich	1	100,00 EUR

GS Klüsserath 2 750,00 EUR

IG Karneval für

Brauchtumpfleger 1 500,00 EUR

Die Spendenannahme ist vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg zu beschließen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der vorgenannten Zuwendungen.

8. Verschiedenes

a) Unvereinbarkeit von Amt und Mandat

Ratsmitglied Christmann, CDU-Fraktion erklärt zur Vereinbarkeit seiner Tätigkeit bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg mit der Mitgliedschaft im Verbandsgemeinderat, der Landrat habe ihn von allen unmittelbaren Aufgaben der Staatsaufsicht über die Verbandsgemeinde und überörtlichen Prüfungen für die Dauer der Mitgliedschaft im Rat entbunden.

b) Kiesabbau Neumagener Berg

Ortsbürgermeister Bollig, Trittenheim führt aus, er habe gemeinsam mit Ortsbürgermeister Hermes, Leiwien an der letzten Ratssitzung des Ortsgemeinderates Neumagen-Dhron teilgenommen. Thema sei u. a. der geplante Kiesabbau durch die Fa. Bandemer auf dem Neumagener Berg auf einer Fläche von ca. 40 ha bis zu einer Tiefe von 6 m gewesen.

Eine Variante sehe den Kiestransport über Trittenheimer Gemarkung Richtung Leiwien oder Trittenheim und dann nach Klüsserath vor. Insgesamt sollen 2,5 Mio. cbm Kies über einen Zeitraum von 15 Jahren abgebaut werden. Für die Ortsgemeinden sei es wichtig, rechtzeitig zu reagieren und sich zu positionieren.

Es sei eine vertragliche Regelung mit dem Landesbetrieb Mobilität anzustreben, in der festgehalten werde, auf welchen öffentlichen Straßen der Transport fortgesetzt werde.

Soweit eine Kiesabfuhr über Trittenheimer Wirtschaftswege erfolgen soll, seien auch hier entsprechende Maßnahmen zu treffen.

Bürgermeisterin Horsch sagt zu, eine Stellungnahme vorzubereiten. Ortsbürgermeister Bollig erklärt abschließend, er habe Ortsbürgermeister Thomas, Neumagen-Dhron nach Trittenheim eingeladen, um die aktuelle Situation dem Ortsgemeinderat zu erläutern.

c) Grundschule Föhren, Option Ganztagschule ab dem Schuljahr 2015/2016

Auf Anfrage von Ratsmitglied Schöller, SPD-Fraktion nach dem Anmeldestand für die Ganztagschule teilt Bürgermeisterin Horsch mit, bisher liegen noch zu wenige Anmeldungen vor. Problem sei, dass die Eltern jetzt schon detaillierte Informationen zum Angebot der Ganztagschule haben wollen. Es gelte weiter zu werben, um die erforderlichen Anmeldungen bis zum 15.03.2015 zu erreichen. Geschehe dies nicht, werde wohl eine solche Option für die Grundschule Föhren nicht mehr zustande kommen. Sie danke Ortsbürgermeisterin Radant, Föhren sowie den Ortsbürgermeistern Reh, Bekond und Pull, Naurath/E. für ihr Werben bei den Eltern. Die Vorsitzende gibt weiter zu bedenken, dass das derzeitige Betreuungsangebot von 45 Kindern in Anspruch genommen werde. Es sei an die Eltern zu appellieren, die Möglichkeit der Ganztagschule zu nutzen. Diese sei eine wichtige Infrastruktureinrichtung für die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinde Föhren.

Umweltinfos / Umweltangebote



Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an.

Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden.

Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen.

Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel. 06502/407-111.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße



Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Telefon:

Suche () bzw. biete () Fahrgelegenheit
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

von:

nach:

(Fahrtstrecke)

Abfahrtszeit: Uhr

Rückfahrtszeit: Uhr

Wochentage:

Fahrgemeinschaft könnte ab beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich



Suche Fahrgemeinschaft

Kenn-Nr.: 03/2015

von: Trittenheim

nach: Wengerohr

Wochentage: Montag - Freitag

Abfahrt: 07.00 Uhr

Rückfahrt: 15.00-15.30 Uhr

Beginn ab: 01.04.2015

Telefon: 06507/5283 o. 0176/93293765

Kenn-Nr.: 04/2015

von: Trittenheim

nach: Trier-Euren (Diedenhofenerstr.)

Wochentage: Montag, Mittwoch, Donnerstag

Abfahrt: 06.00 Uhr

Rückfahrt: 16.00 Uhr

Beginn ab: 01.07.2015

Telefon: 06507/6251

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert. Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer im Amtsblatt anzubieten.

Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden. Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Mitteilungen der Feuerwehren

Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:.....

Straße:

Wohnort:

Telefon:.....

E-Mail:.....

Kurze Beschreibung des kostenlos abzugebenden Gegenstandes:

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**

Kennung
20/15Ich biete an
Esstisch (rund)Telefon, E-Mail
06502/996633

Verloren / Gefunden

Verloren

Zurzeit liegen dem Fundbüro keine aktuellen Verlustmeldungen vor.

Gefunden

Folgende **Fundmeldungen** liegen beim Fundbüro vor:
Auf dem Moselhöhenweg oberhalb von Longuich wurde unter der Aussichtsbank eine Korrekturbrille (1291) gefunden.
In Kenn, Nähe Sparkasse wurde ein Schlüsselbund mit einem Anhänger eines Fußballclubs (1292) gefunden.

*Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Zimmer 1, Tel. 06502 407 203*

Freiwillige Feuerwehr Detzem

Am **Sonntag, dem 22.03.2015** findet um **08.00 Uhr** unsere nächste Feuerwehrrübung statt. Im Anschluss an die Übung trifft sich der Vorstand zu einer kurzen Besprechung. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Wichtiger Hinweis: Aus organisatorischen Gründen wurde der Termin für die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Detzem und des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Detzem auf Samstag, den 11.04.2015 um 19:30 Uhr verschoben.

Freiwillige Feuerwehr Detzem und Förderverein der freiwilligen Feuerwehr Detzem

Am **Samstag, dem 11.04.2015** findet um **19.30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus Detzem die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen **Feuerwehr Detzem** und des **Fördervereins der freiwilligen Feuerwehr Detzem** statt. Hierzu laden wir alle aktiven Feuerwehrmitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Wehrführer, 2. Totengedenken, 3. Bericht der Wehrführer, 4. Kassenbericht, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Aussprache zu den Berichten, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Neuwahlen zum Vorstand, 9. Verschiedenes.

Freiwillige Feuerwehr Fell

Terminänderung: Unsere nächste Übung findet am **Dienstag, 24. März 2015** um **19.00 Uhr** statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Klüsserath

Hiermit laden wir Euch recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie findet statt am **Samstag, 21.03.2015** um **19.30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus.

Tagesordnung:

1. Jahreshauptversammlung der freiwilligen Feuerwehr Klüsserath
1.1 Begrüßung durch den Wehrführer, 1.2 Gedenken an die Verstorbenen, 1.3 Bericht des Wehrführers, 1.4 Bericht des Jugendwartes, 1.5 Verschiedenes.

2. Jahreshauptversammlung Förderverein der freiw. Feuerwehr Klüsserath e.V.

2.1 Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2.2 Bericht des Kassierers, 2.3 Bericht der Kassenprüfer, 2.4 Entlastung des Vorstandes, 2.5 Verschiedenes.

Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Longuich

Am **Samstag, dem 21.03.2015** findet um **15.00 Uhr** im Gerätehaus der Technische Dienst für die gesamte Wehr statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Nachrichten aus der Römischen Weinstraße

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße vom 20.03. - 26.03.2015

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße vom 20.03.-26.03.2015

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
20.3.2015	Föhren	Coffee Stop/Aktion 3%	KAB Föhren
20.03.- 21.03.2015	Schweich	Es ist mal wieder Stimmzeit - Stimmbildungsseminar mit Uli Führe	Beginn: Freitag 20.03. 18.30 bis 22.00 Uhr, Samstag 21.03. 9.30 bis 15.00 Uhr, Pfarrheim Schweich
21.3.2015	Riol	Kleiderbasar rund ums Kind	Beginn: 14.00 Uhr, Bürgerhaus Riol
21.3.2015	Schweich	RW Föhrener Ried, Meulenwald, Schweich, SR Leinenhof, WZ 3 Std. WF: A. Kruppert	Eifelverein Ortsgruppe Trier; Abfahrt: 09.15 Uhr Trier, P Post, Mitfahrgelegenheit nach Schweich, Hotel Leinenhof (09.30 Uhr)
21.3.2015	Klüsserath	Klüsserather Passionsspiel - Generalprobe	Passionsspiel Klüsserath e.V., Beginn: 15.00 Uhr, Kirche und Ortslage
21.3.2015	Köwerich	Theateraufführung	Theaterverein Köwerich, Beginn: 19.30 Uhr, Jugendheim Köwerich
22.3.2015	Schweich	Chorkonzert der Chorgemeinschaft MGV Issel, Longuich, Schweich	Ehemalige Synagoge Schweich, Beginn: 19.30 Uhr
22.3.2015	Föhren	Jazz-Frühstück	SPD Föhren
22.3.2015	Klüsserath	Klüsserather Passionsspiel - Aufführung	Passionsspiel Klüsserath e.V., Beginn: 15.00 Uhr, Kirche und Ortslage
22.3.2015	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet sonntags von 10.00-10.30 Uhr.
22.3.2015	Riol	Seniorenachmittag	SV Wacker Riol und Gesangverein, Bürgerhaus
22.3.2015	Kenn	Seniorenachmittag	Foyer Mehrzweckhalle
22.3.2015	Köwerich	Theateraufführung	Theaterverein Köwerich, Beginn: 18.00 Uhr, Jugendheim Köwerich
24.3.2015	Kenn	Jahreshauptversammlung Förderverein Grundschule Kenn	Rathaus Kenn
25.3.2015	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr.
26.3.2015	Föhren	Liedernachmittag	Lebendiges Föhren

Familienbündnis Römische Weinstraße



**Familienbündnis
RÖMISCHE WEINSTRASSE**

Ansprechpartner:

Dirk Marmann
Telefon 06502 - 5066 460

Susanne Christmann
Telefon 06502 - 5066 450

Servicezeiten des Familienbüros: dienstags & mittwochs jeweils 8:00 - 11:30 Uhr

FAMILIENBÜRO:
DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL. 06502 5066-460 INFO@FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE
BRÜCKENSTRASSE 44, 54338 SCHWEICH FAX 06502 5066-450 WWW.FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE



„Kleine-Hilfe-Börse“ des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern. Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z.B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen. Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten.

Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet. Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / E-mail-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht.

Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/5066-450 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Telefon/E-Mail:

(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“

Tätigkeit:

Zeitungsfang:

Beginn:

Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das

Familienbündnis Römische Weinstraße

Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Sprechstunde Suchtberatung „Die Tür“

Frau Kathleen Legout, immer dienstags von 13.00 - 15.00 Uhr im Jugend- und Familienbüro (Brückenstraße 46, Schweich)

Vorherige Anfragen und Anmeldungen unter: 0651/170 360.

Schulnachrichten

Grundschule Longuich

Einladung zum Osterbasar Ruanda

Zusammen mit dem Förderverein unserer Grundschule veranstalten wir am letzten Tag vor den Osterferien, am **Mittwoch, 25. März 2015 um 10.00 Uhr in den Räumen der Grundschule** den traditionellen Osterbasar zugunsten der Partnerschule Apefe in Gisenyi/Ruanda. Wir beginnen in diesem Jahr mit einigen Frühlingsliedern, die unser Schulchor mit unserem Chorleiter Martin Folz singt. Im Anschluss daran laden wir Sie herzlich ein, den selbst gebastelten Osterschmuck unserer Schülerinnen und Schüler zu bestaunen und zu kaufen. Die Eltern der 4. Klasse werden die Besucher in unserer Schule mit frisch gebackenen Waffeln, belegten Brötchen und Kaffee verwöhnen.

Wir freuen uns sehr über viele kauffreudige Besucher.

Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron

Mit dem „FranceMobil“ die fabelhafte Welt Frankreichs zu bereisen, stand für die Französischschüler der Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron am 25.02.2015 auf dem Stundenplan.



„Bonjour, je suis Perrine. Aujourd’hui, on parle français!“ So begrüßte Perrine Val die Französischgruppen von Sechst-, Siebt-, Acht-, Neunt- und Zehntklässlern zu Beginn einer jeden Französischstunde an jenem Mittwochmorgen. Was dann kam, war Französisch pur. Mit französischen Chansons Städte erraten, fünf französische Regionen fünf weltbekannten Filmausschnitten zuordnen oder den Hit „Elle me dit“ von „Mika“ hören und anhand von Wortkarten nachbilden. Mit dem und noch viel mehr begeisterte Perrine Val die jüngeren Schüler. Jeweils 45 Minuten lang verstandigte sich Frau Val mit den Schülerinnen und Schülern ausschließlich auf Französisch. Aber das war für die jungen Neumagener überhaupt kein Problem. In ihren regulären Französischstunden wird ohnehin nur französisch gesprochen. Für die Neunt- und Zehntklässler war Perrines „FranceMobil-Stunde“ noch ein wenig anspruchsvoller: Anhand von Weltkarten erhielten sie z.B. Einblick in die Frankophonie und hatten im Anschluss daran die Gelegenheit, ihr Wissen über Frankreich und das Französische in der Welt in einem Quiz unter Beweis zu stellen. Perrine überzeugte alle. Perrine Val - das ist eine von zwölf FranceMobil-ReferentInnen, die das renommierte Institut français und die Robert Bosch Stiftung mit Unterstützung der französischen Botschaft, ausgestattet mit einem kleinen Renault Kangoo, durch die Bundesrepublik Deutschland schickt. Wenn sie nicht mal wieder in ihrem weißen Renault unterwegs ist, um Schülern von der Grund- bis zur Berufsschule ein zeitgemäßes Frankreichbild zu vermitteln, bewohnt Frau Val ein kleines Appartement in Mainz, aber nur für ein Jahr.

Aufgewachsen ist die dynamische Französin in der Normandie, studierte in Paris und hat dann einen europäischen Freiwilligendienst in einem Jugendzentrum in NRW absolviert. Das erste Jahr während ihrer Promotion in Filmwissenschaften verbrachte Perrine Val in Berlin. Seit Beginn des Schuljahres 2014/2015 ist sie FranceMobil-Lektorin in Rheinland-Pfalz und im Saarland.

Frankreich auf Rädern. Hervorragend! Die Schülerinnen und Schüler in Neumagen-Dhron waren von der Darbietung ihrer FranceMobil-Referentin hellauf begeistert und haben sie sogleich in ihr Herz geschlossen. Sie hoffen, auch im kommenden Schuljahr wieder eine derart kompetente und mitreißende Lektorin oder einen Lektor im FranceMobil begrüßen zu dürfen. Bis dahin sagen sie: „Merci Perrine. À bientôt et à la prochaine!“

Stefan-Andres-Gymnasium

Mädchen und Jungen des Stefan-Andres-Gymnasiums im Landesfinale beim Fritz-Walter-Cup

Sowohl die Mädchen als auch die Jungen unserer 6. Jahrgangsstufe gehören zu den besten sechs Teams in Rheinland-Pfalz beim diesjährigen Fritz-Walter-Cup. Dies ist bisher in der Geschichte des Schulfußballwettkampfs noch kaum einer anderen Schulen gelungen. Der Erfolg ist umso höher einzuschätzen, da überwiegend mit dem jüngeren Jahrgang gespielt wurde. Am 23.03.2015 werden die beiden Teams beim Landesfinale in Kaiserslautern tatkräftig von den Klassen 6e und 6s als Fans unterstützt. Die Schulgemeinschaft gratuliert den Schülerinnen und Schülern ganz herzlich und drückt für das Landesfinale in der Geburtsstadt von Fritz Walter ganz fest die Daumen.



Meulenwald-Schule

Freiwilliges Soziales Jahr in der Meulenwald-Schule

Sich ausprobieren, mit Schülern arbeiten oder ein Berufsfeld kennenlernen - Wer nach der Schule in einen pädagogischen Beruf hineinschnuppern möchte

- aber noch nicht weiß, welche Ausbildung oder welcher Beruf in Frage kommt,
- gerne mit Kindern und Jugendlichen zu tun hat,
- nach der Schule erst einmal etwas Praktisches machen möchte,
- die Wartezeit auf einen Ausbildungsplatz oder Studienplatz sinnvoll nutzen möchte,
- neue Erfahrungen sammeln und eigene Fähigkeiten und Grenzen kennen lernen möchte,

der sollte sich über ein freiwilliges soziales Jahr in der Meulenwald-Schule informieren.

Je nach persönlichen Voraussetzungen und Wünschen ist die Mitarbeit in pädagogischen Arbeitsfeldern in der Schule möglich, z.B.:

- Begleitung und Unterstützung im Unterricht (bei der Begleitung einzelner Lerngruppen, einzelner Schüler und Schülerinnen),
- Begleitung und Betreuung von Schülerinnen und Schülern bei Maßnahmen des individuellen Förderns und Forderns (Leseförderung, Förderkurse),
- Unterstützung bei Schülerprojekten,
- Hilfe bei der Durchführung von Schülerpraktika und Maßnahmen zur Berufsorientierung,
- Gestaltung und Durchführung eigener Projekte (Schülerbibliothek, Schülerzeitung, Schülerradio, Website, Schülerfirma),
- Hilfe bei der Organisation von Schul- und Klassenfesten, Exkursionen und Klassenfahrten,

- Unterstützung der schulischen Gremienarbeit und der Schülermitverwaltung,
 - Durchführung eigener Ganztagsangebote (z.B. Schulklub, Sportangebote) und Mitarbeit in der Nachmittagsbetreuung.
- In überregionalen Bildungsseminaren mit abwechslungsreichen Fachthemen erhalten die Teilnehmer Gelegenheit sich über ihre Erfahrungen in den Einsatzstellen auszutauschen und für sie wichtige Themen zu besprechen.

Die Teilnehmer an einem sozialen Jahr erhalten ein monatliches Taschengeld sowie alle Leistungen zur Sozialversicherung (Pflege-, Renten-, Kranken- und Arbeitslosenversicherung). Bei der Bewerbung um einen Studienplatz wird ein absolviertes FSJ mit zusätzlichen Punkten bewertet.

Interessiert, und weitere Information:

Schulleitung der Meulenwald-Schule, Isseler Str. 37, 54338 Schweich; Tel.: 06502/ 910 950.

Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

Forstamt Trier

Vollsperrung der K39 bzw.

K 36 zwischen Naurath und Hetzerath

Aufgrund von Baumfällarbeiten oberhalb der Straße und Verkehrssicherungsmaßnahmen wird die K 39 bzw. K 36 zwischen Hetzerath und Naurath für den Zeitraum **Donnerstag 26.03.2015 bis Samstag, 11.04.2015 (Ferien)** voll gesperrt.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt aus Richtung Ortslage Hetzerath über die L 49 Erlenbach Richtung Dierscheid und von dort weiterführend über die K 38 bzw. K 38 und K 37 Richtung Naurath und umgekehrt. Die Befahrung des Streckenabschnitts von Hetzerath kommend über die K 39 nach Föhren bleibt möglich. Bitte planen Sie ausreichend Zeit zur Befahrung der Umleitungsstrecke ein. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Pflegestützpunkt für die Verbandsgemeinde Schweich

Als Angehörige bemerken Sie, wie die Eltern nicht mehr in der Lage sind, sich selbst zu versorgen. Sie wollen Ihren Eltern etwas von dem zurückgeben, was Sie selbst in Ihrer Kindheit und Jugend bekommen

haben. Sie wollen die Eltern zu Hause betreuen. Damit Sie sich auf die schwierige Situation einer Pflegesituation vorbereiten können, hat der

Pflegestützpunkt für die Verbandsgemeinde Schweich ein dreiteiliges Seminar vorbereitet. Das Seminar beginnt am **Dienstag, dem 14.04.2015 um 18.00 Uhr** mit dem Film „Mehr kann ich nicht“ in dem verschiedene pfleg. Angehörige in ihren Situationen vorgestellt werden.

Am **Dienstag, dem 21.04.2015 um 18.00 Uhr** schließt sich dann ein Vortrag an, mit dem Thema „Pflegebedürftigkeit - familiäre Pflege“ ein Thema, über das nicht gerne gesprochen wird und dennoch jeden früher oder später betrifft. Am **Dienstag, dem 28.04.2015** wird der dritte Teil des Seminars **um 18.00 Uhr** angeschlossen, in dem über die Situation der pflegenden Angehörigen, Entlastungen und Belastungen gesprochen wird, das Pflegestärkungsgesetz und die Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Eingeladen sind alle betreuenden und pflegenden Angehörigen, die noch am Anfang der Pflegesituation stehen und sich mit ein paar Grundlagen befassen wollen, die Ihnen vielleicht die Ängste in einer solchen Situation reduzieren helfen. Das Seminar in drei Teilen findet im Konferenzraum der Caritas-Sozialstation, Zum Schwimmbad in Schweich statt. **Die Veranstaltungen sind kostenlos.** Wir bitten Sie, sich bitte bis zum 10.04.2015 unter der Tel.Nr.: 06502/9978601 (Frau Theis) anzumelden.

Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord

Lebendige Gewässer in Rheinland-Pfalz - Öffentlichkeitsveranstaltung am 24. März 2015 in Trier

Was haben die Flussgebietsentwicklung Obere Kleine Dhron mit der Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Leuk von der Saarmündung bis zur saarländischen Grenze gemeinsam? Beide sind Teil eines Maßnahmenprogramms zur Entwicklung der rheinland-pfälzischen Gewässer.

Diese Programme verfolgen das Ziel, die lebenswichtige Ressource Wasser für den Mensch und die Natur zu schützen. Dies geschieht beispielsweise durch die Renaturierung von Gewässern oder durch die Erhöhung des Fischbestandes in Fließgewässern und dem Rückbau kleinster Wanderhindernisse, aber auch durch die Modernisierung von Kläranlagen. Unterstützung und Rückhalt erhalten diese Maßnahmen insbesondere durch die Europäische Wasserrahmenrichtlinie. Die Mitgliedsstaaten haben bis 2027 Zeit, ihre Gewässer in einen guten Zustand zu bringen.

Aktuell sind Öffentlichkeitsveranstaltungen im Gewässereinzugsgebiet Saar, Ruwer, Dhron, Obermosel zum Umsetzungsstand der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie im Bereich der Struktur und Genehmigungsdirektion Nord, Koblenz geplant.

Im Rahmen der aktiven Öffentlichkeitsbeteiligung können sich Bürger über den Umsetzungsstand der Wasserrahmenrichtlinie in ihrem Gewässereinzugsgebiet informieren: Über die Ergebnisse der aktuellen Gewässerbewertung, die hieraus resultierenden Handlungsfelder sowie über die Überlegungen zur Aktualisierung des Maßnahmenprogramms. Die Öffentlichkeitsveranstaltung lädt ein, eigene Maßnahmenvorschläge und Ideen einzubringen, sich mit anderen Teilnehmern auszutauschen wie auch mit Fachleuten und Experten über die Handlungsfelder Durchgängigkeit, Gewässerstruktur, Gewässergüte und Nährstoffbelastung anhand ausgewählter Beispiele und Maßnahmenkarten zu diskutieren.

Termin:

24. März 2015

17.00 Uhr - Gewässereinzugsgebiet Saar, Ruwer, Dhron, Obermosel - Rokokosaal im Kurfürstlichen Palais, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

Alle interessierten Bürger, Wassernutzer, Bachpaten, Wasser- und Bodenverbände, Naturschutzgruppen, Vereine, Vertreter der Fach- und Aufsichtsbehörden, Vertreter der unterhaltungspflichtigen Gebietskörperschaften und das Fachpersonal der zuständigen unterhaltungspflichtigen Kreise, Städte und Gemeinden sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung unter:

SGD Nord, Stresemannstr. 3-5, 56068 Koblenz

per Mail an wrrl@sgdnord.rlp.de oder per Fax an 0261 120 88-2549

Weitere Informationen unter www.sgd-nord.rlp.de

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Informationen zur Neuverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Detzem
3. Verschiedenes

Hinweise:

(1) Grundstückseigentümer, auf deren Grundstücke die Jagd nicht ausgeübt werden darf (z. B. befriedete Bezirke), gehören der Jagdgenossenschaft nicht an und haben daher kein Stimmrecht.

(2) Gemäß § 11, Absatz 4 des Landesjagdgesetzes (LJG) bedürfen die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche. Zur Feststellung dieser Mehrheiten ist es daher zwingend notwendig, dass sich jeder Jagdgenosse vor Versammlungsbeginn in eine Anwesenheitsliste mit der von ihm vertretenen Grundfläche einträgt. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Nichtangabe der vertretenen Grundfläche die Ausübung des Stimmrechts zurückgewiesen werden kann.

Detzem, 16. März 2015

Albin Merten, Ortsbürgermeister u. Jagdvorsteher

Grenzabstände Weinbergsanlagen

Bezüglich der Neuanlage und Bepflanzung von Weinbergsparzellen weise ich auf die Einhaltung der gesetzlichen Grenzabstände zum Weinbergsweg und zum benachbarten Weinberg hin. Der Grenzabstand zum Weinbergsweg beträgt mindestens 1 m und zum Weinbergsnachbar mindestens 85 cm. Beim Grenzabstand zum Weinbergsweg ist außerdem der Anker zum Halten der Drahtanlage zu berücksichtigen. Bei den angegebenen Werten handelt es sich um Mindestabstände, im Hinblick auf eine bessere Bearbeitung sind größere Grenzabstände durchaus sinnvoll. Ich bitte um Beachtung und weise ausdrücklich darauf hin, dass die Regelungen eines früheren Flurbereinigungsverfahrens nun nicht mehr anzuwenden sind.

Detzem, 15. März 2015

Albin Merten, Ortsbürgermeister



Ensch

buergermeister@ensch.de

Tel. 06507/3334

Sprechzeiten:

montags 19.00 - 20.00 Uhr

Bekanntmachungen und

Mitteilungen der Ortsgemeinden



Bekond

buergermeister@bekond.de

Tel. 06502/931130

Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.30 Uhr

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des **Ausschusses für Familie, Soziales, Freizeit und Sport** findet am **Mittwoch, dem 25. März 2015 um 19.30 Uhr** im Bürgerhaus (Sitzungssaal) statt.

Tagesordnung:

-nichtöffentlich-

1. Programgestaltung Dorffest „Bekond trifft sich“ am 11./12. Juli 2015
2. Verschiedenes

Bekond, 15. März 2015

Paul Reh, Ortsbürgermeister



Detzem

buergermeister@detzem.de

Tel. 06507/802725

Sprechzeiten:
montags 18.30 - 20.00 Uhr

Jagdgenossenschaft Detzem

Hiermit laden wir alle Grundstückseigentümer der Jagdgenossenschaft Detzem, deren Grundstücke im gemeinschaftlichen Jagdbezirk Detzem liegen, zu der am

Dienstag, dem 7. April 2015 um 19.00 Uhr

im kleinen Saal des Bürgerhauses stattfindenden Jagdgenossenschaftsversammlung ein.

Heckenschnitt

Kurz vor Beginn der Vegetationsphase möchte ich darauf hinweisen, dass Hecken und Sträucher zur Grundstückseinfriedung sorgfältig zurückgeschnitten werden müssen. Bürgersteige sollten in voller Breite freigehalten werden. Ich bitte um Beachtung.

Ensch, 16.03.2015

Matthias Otto, Ortsbürgermeister

Sachbeschädigung/Vandalismus

Die Scheibe der Schautafel am Ortsende Kautenbach ist zerstört worden. Da diese aus Kunststoff und recht widerstandsfähig war, unterstelle ich Absicht. Sofern der oder die Täter beobachtet wurden, wäre ich für einen Hinweis dankbar, da die Sachbeschädigung von öffentlichem Eigentum nicht hinnehmbar ist. Gleichzeitig möchte ich an die Eltern appellieren, Ihre Kinder für die Wahrung und den Schutz des Eigentums zu sensibilisieren.

Die Abdeckung der Wärmepumpe am Bürgerhaus wurde ebenfalls beschädigt, vermutlich durch einen Fußball. Auch hier möchte ich die Jugendlichen bitten, entweder den Bolzplatz zu nutzen oder das Kicken den Örtlichkeiten anzupassen.

Ensch, 16.03.2015

Matthias Otto, Ortsbürgermeister

Arbeitseinsatz

Ich möchte nochmals an den Arbeitseinsatz am Samstag, den 28.03.2015 erinnern und bitte alle Helferinnen und Helfer sich möglichst bei mir zu melden. Da sehr unterschiedliche Arbeiten geplant sind, wäre es gut, wenn die Zuordnung im Vorfeld möglich wäre, damit die entsprechenden Werkzeuge beschafft bzw. mitgebracht werden können. Geplant ist der Anstrich der Decken im Bürgerhaus, das Aufstellen der neuen Spielgeräte auf dem Kinderspielplatz und die Ergänzung der Wanderwegbeschilderung.

Ensch, 16.03.2015

Matthias Otto, Ortsbürgermeister

**Fell**

buergemeister@fell-mosel.de

Tel. 06502/99323, Sprechzeiten:
Do. 18 - 20 Uhr, Sa. 11 - 12.30 Uhr
Fell-Fastrau: Tel. 06502/20563
Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Touristinformation Longuich

Die Touristinformation in Longuich öffnet wieder am 23.03.2015:

Montag - Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
Freitag 10.00 - 12.00 Uhr
16.00 - 18.00 Uhr

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Außerhalb der vorgenannten Öffnungszeiten stehen die Mitarbeiter der Tourist-Information Römische Weinstraße in Schweich zur Verfügung.

*Tourist-Information Römische Weinstraße
Brückenstr. 46
54338 Schweich
Tel. 06502-9338-0
Fax 06502-9338-15
email: info@roemische-weinstrasse.de*

**Föhren**

buergemeister@foehren.de

Tel. 06502/2769 o. 06502/994655
Sprechz.: Mo.+ Mi. 18 - 20 Uhr
jeden 1. Sa. im Monat 9.30-11.30 Uhr

Bekanntmachung

Am **Dienstag, dem 31.03.2015 um 20.00 Uhr** findet im Gasthaus Tschepe in Föhren eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Ortsgemeinde Föhren statt.

Tagesordnung: -nichtöffentlich-

1. Vorberatung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2015

*Föhren, den 11.03.2015
Gemeindeverwaltung Föhren
gez. Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin*

Lebendiges Föhren

Donnerstag ist wieder Liedernachmittag

Das nächste Treffen des beliebten Volksliedersingen, ist am Donnerstag, dem 26.03.2015 im Bürger und Vereinshaus in Föhren und beginnt um 15.30 Uhr. Frohe Stunden in gemütlicher Atmosphäre erwarten sie. Wir freuen uns auf viele sangesfreudige Besucher/innen in geselliger Runde. Liedblätter sind wie immer vorhanden. Feinsinnige und heitere Textlesungen ergänzen das Ganze. Bei Bedarf an Fahrdienst, wenden sie sich bitte an Sonja Müller (Tel.: 20326) Machen sie ruhig vom Fahrdienst Gebrauch, daran soll es nicht scheitern, im Gegenteil es ist den Veranstaltern ein besonderes Anliegen, das alle die möchten teilnehmen können! Besonders wenn sie nicht mehr so mobil sind, ist das kein Hinderungsgrund und bestimmt eine schöne Abwechslung.

„Lebendiges Föhren“ organisiert Schulung zum Thema „Demenz“
Jeden Monat betreuen Ehrenamtliche in Föhren an einem Nachmittag Menschen mit Demenz.

Für Samstag, dem 21. März 2015 hat die Betreuungsgruppe zusammen mit dem Demenzzentrum in Trier eine Schulung zum Thema „Betreuung von Menschen mit Demenz“ organisiert. Sie richtet sich an Angehörige demenzerkrankter Menschen und am Ehrenamt interessierte Personen und wird geleitet von Frau Uschi Wihr vom Demenzzentrum in Trier.

In der Schulung werden Grundkenntnisse zum Krankheitsbild Demenz vermittelt. Schwerpunkte sind die Themen Kommunikation und Umgang mit Demenzerkrankten und deren herausfordernden Verhaltensweisen sowie Möglichkeiten der Betreuung und Beschäftigung von Menschen mit Demenz. Thematisch wird es aber auch um rechtliche Fragen und der Vermittlung von Basiswissen zur Pflegeversicherung gehen.

Das Seminar richtet sich zum einen an Angehörige demenzerkrankter Personen. Die Teilnahme an der Schulungsreihe ist aber auch als Vorbereitung für die ehrenamtliche Mitarbeit in Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz gedacht. Der Schulungstag beginnt um 10.00 Uhr, endet gegen 16.30 Uhr und findet statt im Bürger- und Vereinshaus in Föhren (KAB-Raum im 2. OG). Es entstehen keine Kosten.

Um Anmeldung wird gebeten im Demenzzentrum e.V. in Trier, Tel.: 0651-4604747 oder in Föhren bei Frau Heidi Heinz, Tel.: 06502/99328.

AG Mobilität

Wenn sie Probleme haben z.B. zum Arzt zu kommen, dann nutzen sie doch gerne unsere Fahrtenbörse. Melden sie ihren Bedarf telefonisch bei Frau Sonja Müller (Tel.: 20326 oder 2280) werktags zwischen 11.00 - 15.00 Uhr an.

**Kenn**

buergemeister@kenn.de

Tel. 06502/2391,
Sprechzeiten: Di. 18.00-20.00 Uhr
bei Bedarf weitere Termine nach Absprache

Erinnerung an Seniorennachmittag

Heute erinnere ich nochmals an den Seniorennachmittag am **Sonntag, dem 22. März 2015 um 14.30 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle**. Alle Senioren der Gemeinde Kenn sind herzlich eingeladen, um bei Kaffee und Kuchen und mit einem musikalischen Programm gemeinsam unterhaltsame Stunden zu erleben. Für die Organisation und die Unterstützung dieses Nachmittags bedanke ich mich herzlich bei allen Helfern.

Wenn eine Fahrgelegenheit zur Mehrzweckhalle benötigt wird, melden Sie sich bitte bei Frau Hilde Laux unter Telefonnummer 06502-8154 oder im Gemeindebüro unter Telefonnummer 06502-2391.

*Kenn, den 12.03.2015
Rainer Müller, Ortsbürgermeister*

Wald- und Geländesäuberung 2015

Am **Samstag, dem 28. März 2015** führt der Heimat- und Verkehrsverein Kenn die diesjährige Wald- und Geländesäuberung durch. Die Teilnehmer treffen sich um 09.00 Uhr beim Dorfbrunnen und werden von dort aus gruppenweise verschiedene Bereiche der Kennener Gemarkung vom Müll und Unrat säubern. Zur Unterstützung der Reinigungsarbeiten sind möglichst viele Helfer herzlich eingeladen.

Zum Abschluss der Aktion gegen 12.00 Uhr sind alle zu einem Imbiss eingeladen.

*Kenn, 06.03.2015
Rainer Müller, Ortsbürgermeister*

**Klüsserath**

buergemeister@kluesserath.de

Tel. 06507/99126
Sprechzeiten: Mi. 18.30-20 Uhr
oder nach Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 25. März 2015** findet um **19.00 Uhr** im **Gemeindezentrum „Alte Ökonomie“ (Kirchstraße 3) in Klüsserath** eine Sitzung des Ortsgemeinderates Klüsserath statt.

Tagesordnung:

-öffentlich-

1. Mitteilungen
2. Vorstellung „Naturnaher Spielplatz am Feuerwehrhaus - Möglichkeiten und Förderung“ durch Ingenieurbüro STADT + LAND
3. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für den Doppelhaushalt 2015/2016
4. Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung, Beratung und Beschlussfassung
5. Beratung und Beschlussfassung Neugestaltung Parkplatz am Feuerwehrhaus als Festplatz
6. Kostenübernahme KITA-Notquartier
7. Verschiedenes

-nichtöffentlich-

1. Mitteilungen
2. Beratung und Beschlussfassung Beauftragung Planung Naturnaher Spielplatz am Feuerwehrhaus
3. Vergaben
4. Verschiedenes

*Klüsserath, 16.03.2015
Günter Herres, Ortsbürgermeister*

Grußwort

Liebe Zuschauer, liebe Gäste, ich heiße Sie zum Passionsspiel 2015 recht herzlich willkommen. In 9 Szenen an verschiedenen Plätzen im Ort lassen ca. 150 Darstellerinnen und Darsteller, Statisten, Sängerinnen und Sänger das Leiden und Sterben Christi lebendig werden. Sie ziehen mit ihnen zu den einzelnen Spielszenen und werden somit ein Teil davon. Es ist ein besonderes Erlebnis, nicht nur auf einem Stuhl sitzend einer Aufführung zu folgen, sondern am Ende werden Sie das Gefühl haben, als wären Sie selbst vor 2000 Jahren mit dabei gewesen. Wie damals die Menschen werden Sie mal in erster Reihe ganz nah am Geschehen sein, mal mittendrin und auch mal am Ende. Mein herzlicher Dank gilt allen Akteuren für die vielen Stunden ihrer Freizeit, die sie zum Einstudieren der Spielszenen geopfert haben und allen Helfern, die zum Gelingen und reibungslosen Ablauf beitragen. Der Eintritt ist frei, jedoch ist die Aufführung des Passionsspiels mit Kosten verbunden. Diese können nicht allein durch Mitgliedsbeiträge des Vereins gedeckt werden. Ich danke Ihnen für Ihre wohlwollende Spende, die auch dazu beiträgt, das Sie das von Ihnen Erlebte alle 5 Jahre noch einmal erleben dürfen.

*Ihr Ortsbürgermeister
Günter Herres*

Parken von Anwohnern beim Passiospiel

Zur Generalprobe, am **Samstag, dem 21.03.2015 und den Aufführungen am 22. und 29.03.2015** sind die Parkplätze an der Kirche in der Hauptstrasse und der Kirchstrasse und der Parkplatz am Friedhof in der Mittelstrasse-Dammstrasse von 12.00 - 18.00 Uhr voll gesperrt. Als Ausweichmöglichkeit kann in der Dammstrasse am Damm geparkt werden.

Auch wäre es wünschenswert, dass keine Fahrzeuge auf dem Weg des Passionsspiels Hauptstrasse, Gartenfeldstrasse, Mittelstrasse und Kirchstrasse im Strassenraum abgestellt sind. Dies trägt zu einem geordneten Ablauf und mehr Platz für die Zuschauer bei. Ich hoffe auf das Verständnis aller Betroffenen, damit keine ordnungstechnischen Maßnahmen ergriffen werden müssen. Herzlichen Dank, auch im Namen des Passionsspielvereins und unserer Gäste für Ihr Ausweichen auf andere Parkmöglichkeiten, um allen Zuschauern einen guten Blick auf das Geschehen zu ermöglichen.

*Klüsserath, 16.03.2015
Günter Herres, Ortsbürgermeister*

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Klüsserath am 25. Februar 2015

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Günter Herres und in Anwesenheit von Frau Isabelle Lörscher von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 25. Februar 2015 im Gemeindezentrum „Alte Ökonomie“ in Klüsserath eine Ortsgemeinderatssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Mitteilungen

- Der aus Klüsserath stammende Peter Lex ist in Durban (Südafrika) Weltmeister der Jungköche geworden. Der 24-Jährige, der im Hamburger Restaurant Stüssel arbeitet, bereitete das beste Drei- Gänge-Menü aller 20 Teilnehmer zu. Klüsserath hat seinen Weltmeister mit einem Empfang geehrt.
- Der Bordstein am Eingang der Kirche wurde abgesenkt. Dafür einen Dank an alle mithelfenden Gemeinderatsmitglieder. Nun kann die Kirche auch mit einem Rollstuhl oder Rollator barrierefrei besucht werden.
- Der Ausbau der Mittelstraße sollte am Montag den 23.03.2015 beginnen. Neuer Termin für die Baustelleneinrichtung ist der 26.03.2015.
- Bezüglich des Baugebietes „Vorderer Flur“ hat ein Termin mit dem Katasteramt am 26.01.2015 stattgefunden. Es erfolgte ein Anschreiben an alle Eigentümer mit Rückmeldefrist bis zum 01.03.2015.
- Die Anschaffung eines Flachbildfernsehers für den Jugendraum wurde durch eine Eigenleistung von 50 % der Jugendlichen finanziert. Die Gemeinde finanzierte den Fernseher lediglich mit

200 EUR. In den Osterferien ist ein Workshop mit den Jugendlichen geplant.

- Die Baugenehmigung für den Umbau des Pfarrhauses liegt vor. Nach Genehmigung der Mittel wird mit dem Umbau begonnen.
- Das Weinfest Klüsserath wird von 4 Vereinen als Gemeinschaft ausgerichtet: Gesangsverein, Feuerwehr, Winzertanzgruppe und die Vereinigten Weingüter. Die ADAC Rallye findet ebenfalls an diesem Wochenende statt.
- Termine:
- **25.03.2015 Gemeinderat**
- **01.04.2015 Fremdenverkehrsausschuss**
- **10.06.2015 Gemeinderat**
- **09.09.2015 Gemeinderat**
- **09.12.2015 Gemeinderat**

2. Geplanter Kiestransport Dhron-Klüsserath

Der Vorsitzende begrüßt den Ortsbürgermeister Herrn Michael Thomas von Neumagen-Dhron und erteilt ihm das Wort. Herr Thomas stellt in einer kurzen Präsentation die Situation bezgl. des geplanten Kiesabtransports dar.

Der Kiesabbau ist für einen Zeitraum von 15 Jahren geplant. Aktuell besteht eine Abbaufäche von 28 ha mit 6 m Kieslage. Es werden mindestens 12 LKW pro Stunde, d.h. 24 Fahrten erwartet. Die Abfuhr ist zwischen 06.30 Uhr - 16.00 Uhr Montags bis Freitags, Samstags bis 11.00 Uhr vorgesehen.

Die Firma Bandemer hat sich für die Wunschrouten durch das Dhrontal (Brücken- bzw. Friedhofsvariante) ausgesprochen. Diese Abfuhrouten belasten die Anwohner extrem, da alle 5 Minuten ein LKW erwartet wird. Die LKW werden über das Dhrontal über die Dhronstraße nach Piesport und zur B53 nach Klüsserath fahren. Es gibt jedoch eine Vielzahl von Alternativrouten und somit keine offiziell festgelegte und durch den Ortsgemeinderat beschlossene Abfuhroute. Wichtig ist den Anliegern, die Belastung der Anwohner zu begrenzen. Die Entscheidung über die Route soll in den nächsten beiden Gemeinderatssitzungen des Ortsgemeinderates Neumagen - Dhron fallen.

Der Sprecher der FWG-Fraktion, Herr Norbert Friedrich, betont, dass der Ausbau von Bodenschätzen ein Grundrecht ist. Jedoch sei die Belästigung der Anwohner durch den LKW Verkehr so gering wie möglich zu halten. Ziel soll ein Kompromiss zwischen den Ortsgemeinden und der Firma Bandemer sein.

Der Vorsitzende stellt fest, dass sich die Kreisstraße in einem desolaten Zustand befindet. Die Ortsgemeinde setzt sich mit der Firma Bandemer und der Ortsgemeinde Trittenheim und Neumagen-Dhron in Verbindung um ein Konzept zu erarbeiten.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Ortsbürgermeister Michael Thomas.

3. Zustimmung zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes wegen Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 10.02.2015 die Änderung des Flächennutzungsplanes wegen Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim beschlossen.

Diese Entscheidung bedarf nach § 67 Abs. 2 Satz 2 GemO der Zustimmung der Gemeinden, die selbst oder als Nachbargemeinde berührt sind. Berührt sind bei dieser Änderung alle Gemeinden der Verbandsgemeinde Schweich.

Ortsbürgermeister Günter Herres führt hierzu aus, dass für die Ortsgemeinde Klüsserath keine Änderungen in der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes vorgesehen sind.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes wegen Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Wiederkehrende Beiträge für den Ausbau öffentlicher Verkehrsanlagen

a) Festsetzung und Erhebung der wiederkehrenden Beiträge für 2014

Für die im Jahre 2014 in der Ortsgemeinde Klüsserath entstandenen Investitionsaufwendungen sind nach der derzeit gültigen Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge über den Steuern- und Abgabenbescheid 2015 zu erheben.

Nach Ermittlung der Investitionskosten 2014 und Abzug des satzungsgemäßen Gemeindeanteils ergibt sich für das Jahr 2014 in der Ortsgemeinde Klüsserath (Abrechnungseinheit 1, Ortslage Klüsserath) ein Beitragssatz in Höhe von **0,01 EURuro / qm gewichtete Grundstücksfläche**.

Der Ortsgemeinderat beschließt, dem Beitragssatz zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Wiederkehrende Beiträge für den Ausbau öffentlicher Verkehrsanlagen

b) Festsetzung und Erhebung einer Vorausleistung auf die wiederkehrenden Beiträge für das Jahr 2015

Entsprechend den im Ortsgemeinderat gefassten Beschlüssen soll die Mittelstraße (3. BA) in Klüsserath ausgebaut werden. Mit den Bauarbeiten wird in Kürze begonnen.

Hierbei handelt es sich auf Grund der Ausbaubeitragsatzung (ABS) der Ortsgemeinde Klüsserath vom 28.01.2008 und den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes (KAG) um eine beitragspflichtige Maßnahme. Zur teilweisen Deckung der Baukosten sind insoweit Ausbaubeiträge in Form von wiederkehrenden Beiträgen zu erheben.

Um die Vorfinanzierungsbelastungen der Ortsgemeinde Klüsserath zu minimieren aber auch um die jährlichen Beitragsbelastungen der Grundstückseigentümer im Rahmen zu halten, schlagen wir vor, auf die wiederkehrenden Beiträge für das Jahr 2015 eine 1. Vorausleistung über den Steuern- und Abgabenbescheid 2015 zu erheben.

Gemäß einvernehmlicher Absprache soll ein Vorausleistungssatz in Höhe von **0,20 EURuro pro qm gewichtete Grundstücksfläche** festgesetzt werden.

Die Vorausleistungserhebung ist gem. § 9 der Ausbaubeitragsatzung zulässig. Hierzu bedarf es jedoch eines entsprechenden Gemeinderatsbeschlusses.

Bei entsprechender Beschlussfassung kann mit Beitragseinnahmen in Höhe von rd. 95.000,- EUR gerechnet werden.

Der Ortsgemeinderat beschließt:

1. Für das Haushaltsjahr 2015 wird unter Anwendung des § 9 der gemeindlichen Ausbaubeitragsatzung auf den noch endgültig festzusetzenden wiederkehrenden Beitrag eine 1. Vorausleistung in Höhe von 0,20 EURuro / qm gewichtete beitragspflichtige Fläche erhoben.

2. Die zu erhebenden Vorausleistungen werden über den Steuern- und Abgabenbescheid 2015 festgesetzt und erhoben.

3. Die erhobenen Vorausleistungen sind bei der endgültigen Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages 2015 beitragsmindernd anzurechnen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

5. Verschiedenes

- Dorothea Madertz: Wie kam der Preis von 10 EUR/qm für das Baugebiet „Vordere Flur“ zustande?

Ortsbürgermeister Günter Herres: Die Preise werden vom Katasteramt ermittelt. Die Gemeinde ist bei der Preisfestsetzung im Umlegungsverfahren nicht involviert.

- Norbert Friedrich: Im Mühlenweg im Bereich des Anwesen Rose wurde einst eine Drainage gelegt, die das Wasser von der Straße ableiten soll und eine Pfützenbildung verhindert. Das Wasser ist jedoch noch da. Es besteht die Gefahr der Eisbildung für den Radweg. Der Ortsbürgermeister wird Rücksprache mit den Wasserwerken der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich halten.

Ich bitte darum sich bei Irene Treinen, 3621, Edith Berweiler, 3285 oder Renate Leim, 3654 von der Frauengemeinschaft anzumelden, damit die Vorbereitungen getroffen werden können. Ich bedanke mich beim Theaterverein und bei der Kath. Frauengemeinschaft für die schöne Gestaltung und Organisation des Seniorennachmittags und freue mich auf ihre Teilnahme.

Leiwen, 16.03.2015

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister



Longuich

buergermeister@longuich.de

Tel. 06502/1364

Sprechzeiten:

Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

Touristinformation Longuich

Die Touristinformation in Longuich öffnet wieder am 23.03.2015:

Montag - Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

16.00 - 18.00 Uhr

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb der vorgenannten Öffnungszeiten stehen die Mitarbeiter der Tourist-Information Römische Weinstraße in Schweich zur Verfügung.

Tourist-Information Römische Weinstraße

Brückenstr. 46

54338 Schweich

Tel. 06502-9338-0

Fax 06502-9338-15

email: info@roemische-weinstrasse.de



Mehring

Tel. 06502/2140

Sprechzeiten:

Di. 18 - 20 Uhr, Sa. 09 - 11 Uhr

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, dem 25. März 2015** findet um **18.00 Uhr** im **Kulturzentrum „Alte Schule“** in Mehring eine Sitzung des Ortsgemeinderates Mehring statt.

Tagesordnung

-öffentlich-

1. Mitteilungen
2. 12. Änderung des Flächennutzungsplanes; hier: Teilfortschreibung Bauland
3. Beratung und Beschlussfassung über die Abrundungssatzung „Hinter Klasloch“ hier: Beschluss über die Offenlage
4. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2015
5. Verschiedenes

-nichtöffentlich-

1. Mitteilungen
2. Personalangelegenheiten
3. Vergaben
4. Jagdpachtangelegenheiten
5. Verschiedenes

Mehring, 16.03.2015

Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Festsetzung des Beitragssatzes im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau von öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortsgemeinde Mehring für das Jahr 2014

Für die im Jahre 2014 in der Ortsgemeinde Mehring in der Abrechnungseinheit I (Ortslage Mehring) entstandenen Investitionsaufwendungen wird der Beitragssatz zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen gemäß Beschluss des Ortsgemeinderates Mehring vom 15.12.2014 auf 0,28 Euro je qm gewichtete Grundstücksfläche festgesetzt.

Mehring, den 13.03.2015

Ortsgemeinde Mehring,

Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister



Leiwen

buergermeister@leiwen.de

Tel. 06507/3378

Sprechzeiten:

Di. 19-20 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Bekanntmachung

Festsetzung des Beitragssatzes im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau von öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortsgemeinde Leiwen für das Jahr 2014

Für die im Jahre 2014 in der Abrechnungseinheit 1 - Ortslage Leiwen - entstandenen Investitionsaufwendungen wird der Beitragssatz zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen gemäß Beschluss des Ortsgemeinderates Leiwen vom 03.02.2015 auf 0,21 Euro je qm gewichteter Grundstücksfläche festgesetzt. Bei der Ermittlung wurde die in 2014 erhobene Vorausleistung in Höhe von 0,05 € je qm gewichtete Grundstücksfläche in Abzug gebracht. In der Abrechnungseinheit 2 - Ortsteil Zummet - sind keine ausbaubeitragspflichtigen Ausgaben entstanden.

Leiwen, den 13.03.2015

Ortsgemeinde Leiwen

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Seniorennachmittag

Zum diesjährigen Seniorennachmittag sind alle Senioren ab Siebzig herzlich eingeladen. Am **Freitag, dem 27. März 2015** im Gasthaus Schu wird der Theaterverein Leiwen ab 14.30 Uhr ihr aktuelles Stück präsentieren. Die Kath. Frauengemeinschaft hat Kaffee und Kuchen vorbereitet und lädt zum gemütlichen Beisammensein.

Hierzuland - Straßen voller Geschichten

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, das Fernsichteam des SWR 3 Fernsehen hat für die Sendung „Hierzuland - Straßen voller Geschichten“ in Mehring einen Bericht über das Baugebiet Zellerberg in der Straße „Rieslingring“ mit den Bauwilligen gedreht. Der Sendetermin ist am **Freitag, dem 27. März 2015 um 19.20 Uhr im SWR 3 Fernsehen**. Wer die Sendung verpasst hat, kann sich den Bericht in der SWR Mediathek swrmediathek.de unter dem Suchbegriff Hierzuland anschauen.

Mehring, den 16.03.2015

Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

Touristinformation Mehring

Die Touristinformation in Mehring öffnet wieder am 23.03.2015:

Montag / Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch / Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.30 Uhr
	16.00 - 18.00 Uhr

Samstag
Außerhalb der vorgenannten Öffnungszeiten stehen die Mitarbeiter der Tourist-Information Römische Weinstraße in Schweich zur Verfügung.

Tourist-Information Römische Weinstraße
Brückenstr. 46
54338 Schweich
Tel. 06502-9338-0
Fax 06502-9338-15
email: info@roemische-weinstrasse.de



Pölich

buergermeister@poelich.de

Tel. 06507/3186

Touristinformation Mehring

Die Touristinformation in Mehring öffnet wieder am 23.03.2015:

Montag / Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch / Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.30 Uhr
	16.00 - 18.00 Uhr

Samstag
Außerhalb der vorgenannten Öffnungszeiten stehen die Mitarbeiter der Tourist-Information Römische Weinstraße in Schweich zur Verfügung.

Tourist-Information Römische Weinstraße
Brückenstr. 46
54338 Schweich
Tel. 06502-9338-0
Fax 06502-9338-15
email: info@roemische-weinstrasse.de

Trockenmauerbau

Hiermit möchte ich noch einmal daran erinnern, dass wir an diesem **Samstag, dem 21. März 2015 ab 09.00 Uhr** unsere Trockenmauer in der Nähe der röm. Wasserleitung fertigstellen wollen. Wenn genügend Helfer kommen, werden wir morgens schon fertig werden.

Pölich, 16.03.2015

Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister



Riol

buergermeister@riol.de

Tel. 06502/930707

Sprechzeiten:
Do. 18.00-20.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Samstag, 28. März 2015 findet um 09.00 Uhr im Rathaus, Hauptstraße** in Riol eine nicht öffentliche Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Ortsgemeinde Riol statt.

**Tagesordnung:
nicht öffentlich**

1. Mitteilungen
2. Bauanträge
3. Wirtschaftswege
4. Baumaßnahmen der Gemeinde
5. Verschiedenes

Riol, den 16.03.2015

Dr. Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin

Die Ortsgemeinde Riol

veräußert folgende Grundstücke:

Fl. 12 Nr. 247: 501qm

Fl. 12 Nr. 248: 208 qm, mit aufstehender Scheune

Gesamtfläche: 709 qm



QR-Code zum einscannen

Die Grundstücke werden **nur zusammen** gegen Gebot verkauft (kein Einzelverkauf).

Mindestgebot 110,— Euro pro qm.

Den Zuschlag erhält das Höchstgebot, wobei sich die Ortsgemeinde Riol die Vergabe vorbehält.

Schriftliche Kaufangebote werden in einem verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift „Kaufangebot Riol Grundstücke Bergstraße“ bis zum **28.03.2015** erbeten, an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der Römischen Weinstraße, Fachbereich 2-Liegenschaften, Brückenstrasse 26, 54338 Schweich.

Weitere Infos erhalten Sie unter:

www.schweich.de => Bürger und Service => Baugrundstücke oder bei der Verbandsgemeinde Schweich Herr Berg/ Frau Kraff, Tel.: 06502/407-608 bzw. -601.

54340 Riol, den 03.03.2015

Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin

Einrichtung eines Seniorenbeirats in Riol - Aufruf an alle Seniorinnen und Senioren

Liebe Rioler Seniorinnen und Senioren, zur Wahrnehmung der Interessen der älteren Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Riol soll ein **Seniorenbeirat** gebildet werden. Als Interessenvertretung berät er die Organe der Gemeinde Riol in allen Selbstverwaltungsangelegenheiten, die die Belange der älteren Einwohnerinnen und Einwohner betreffen. Der Seniorenbeirat gibt Anregungen und Empfehlungen an Behörden, Verbände und Organisationen zu Gunsten der älteren Einwohnerinnen und Einwohner. Darüber hinaus fördert der Seniorenbeirat den Erfahrungsaustausch, die Meinungsbildung und die Koordinierung von Maßnahmen für die Anliegen der älteren Einwohnerinnen und Einwohner. Der Seniorenbeirat soll **fünf Mitglieder** haben. Eine entsprechende Satzung wurde bereits einstimmig durch den Gemeinderat beschlossen. Der Seniorenbeirat soll im Rahmen des diesjährigen Seniorennachmittags am **Sonntag, 22. März 2015 ab 16.30 Uhr** gewählt werden. Für die Wahl können sich alle Einwohnerinnen und Einwohner, die das 60. Lebensjahr vollendet haben aufstellen lassen. Diese Altersgrenze gilt auch für die Wahlberichtigung. Ich bitte alle Seniorinnen und Senioren, die sich für die Wahl aufstellen lassen möchten, sich bei mir bis spätestens **Samstag, 21. März 2015** zu melden.

Mit freundlichen Grüßen

Riol, 16.03.2015

Dr. Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin

Gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen

Einladung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Ortsgemeinde und die Rioler Ortsvereine veranstalten am **Sonntag, 22. März 2015 ab 15.00 Uhr im Bürgerhaus** einen gemütlichen Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und einem guten Glas Rioler Wein für alle Bürgerinnen und Bürger aus Riol, die über 60 Jahre alt sind. An diesem Nachmittag wird auch der neue **Seniorenbeirat** gewählt, der aus 5 Mitgliedern besteht. Für die Wahl können sich alle Einwohnerinnen und Einwohner, die das 60. Lebensjahr vollendet haben aufstellen lassen. Diese Altersgrenze gilt auch für die Wahlberichtigung. Die Wahl findet ca. 16:30 Uhr statt. Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie recht herzlich ein. Der Gesangsverein und der Sportverein Riol garantieren für schöne und unterhaltsame Stunden. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir würden uns freuen, Sie an diesem Tag begrüßen zu können.

Sollte Ihnen der Weg zum Bürgerhaus schwerfallen, sind wir gerne bereit, Sie abholen zu lassen. Rufen Sie bitte Frau Ortsbürgermeisterin Christel Egner-Duppich Tel.: 930707, den 1. Beigeordneten Herrn Bruno Christmann, Tel.: 95000, oder den 2. Beigeordneten Herrn Gerd Reis Tel.: 1386, an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Im Anschluss findet um 17.00 Uhr die **Wahl der neuen Rioler Wein-königin und ihrer Prinzessinnen** statt. Zu dieser Wahl sind Sie ebenfalls recht herzlich eingeladen.

Riol, 16. März 2015

Für die Ortsvereine und die Ortsgemeinde Riol
Dr. Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin

Wahl der Weinkönigin

am Sonntag, 22. März 2015

Liebe Ratsmitglieder und Mitglieder des Festausschusses,
am **Sonntag, 22. März 2015 ab 17.00 Uhr** findet wie in jedem Jahr die Wahl der Rioler Weinkönigin und deren Prinzessinnen im Anschluss an den gemütlichen Nachmittags für die Seniorinnen und Senioren statt.
Ich bitte um vollzähliges Erscheinen und freue mich auf euer Kommen.

Riol, 16. März 2015

Dr. Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin

Touristinformation Longuich

Die Touristinformation in Longuich öffnet wieder am 23.03.2015:

Montag - Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Samstag 16.00 - 18.00 Uhr
10.00 - 12.00 Uhr

Ausserhalb der vorgenannten Öffnungszeiten stehen die Mitarbeiter der Tourist-Information Römische Weinstraße in Schweich zur Verfügung.

*Tourist-Information Römische Weinstraße
Brückenstr. 46
54338 Schweich
Tel. 06502-9338-0
Fax 06502-9338-15
email: info@roemische-weinstrasse.de*

Unterrichtung der Einwohner

über Sitzung des Ortsgemeinderates Rioli vom 23. Februar 2015

Unter dem Vorsitz von Frau Ortsbürgermeisterin Dr. Christel Egner-Duppich und in Anwesenheit von Verwaltungsfachwirtin Carmen Wagner als Schriftführerin fand am 23. Februar 2015 im Rathaus eine Sitzung des Ortsgemeinderates Rioli statt.

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Bebauungsplan Triolago; 1. Änderung

Die Vorsitzende erteilt Herrn Egbert Sonntag das Wort, welcher sodann die geplanten Änderungen im Bebauungsplan Triolago vorstellt. Er geht insbesondere auf die Schwerpunkte Standort Hausboote, Sportmöglichkeiten und Standort Wohnmobilstellplatz ein.

1. Anpassung der Planzeichnung an die Bestandsvermessung des Seegeländes (Wasserfläche/Ufer, Ausgleichsflächen)
2. Anpassung der Darstellung Seerundweg an den heutigen Bestand mit Anbindung Flurstraße
3. Anpassung der Darstellung lt. ALKIS-Daten der VG (neue Flurkarte: Wege-, Seegrundstücke, Ausgleichsflächen, etc.)
4. Nachtrag Fußballgolf, fehlt bisher in den zulässigen Nutzungen
5. Nachtrag Segway-Parcours, fehlt bisher in den zulässigen Nutzungen
6. Nachtrag Kleintierhaltung (Ziegen) mit Unterstand, Einfriedungen
7. Nachtrag Seebistro, ist zwar zulässig aber Standort nicht definiert
8. Nachtrag Spielplatzbereich am Hotel
9. Nachtrag Wasserski, Übungslift und Nebenanlagen (Umkleide, Terrasse u. ä., zweiter Wasserskilift?)
10. Ergänzung Wohnmobilstellplatz, Ergänzung im Bereich Seerestaurant, diese Darstellung entfällt
11. Änderung Hausboote, Verschiebung des Nutzungsbereiches an die Halbinsel

Anschließend erläutert Herr Sonntag die einzelnen Änderungen in den textlichen Festsetzungen. Einige dieser Änderungen sind bereits umgesetzt und sollen nun gebündelt durch Beschluss geändert werden. Die einzelnen Fraktionen teilen Ihre Meinungen insbesondere im Bezug auf den geplanten Standort für Wohnmobilstellplätze mit. Hierzu liegt allen Ratsmitgliedern ein Sachverständigengutachten vor, welches von der Becker Freizeitsee GmbH beauftragt worden war und die möglichen (auch alternativen) Standorte beleuchtet. Bei der Liste Rohr und der CDU-Fraktion ist man der Ansicht, dass noch weitere alternative Standorte geprüft werden sollten, da dies noch nicht ausreichend erfolgt sei und eine mögliche Entscheidung am heutigen Tag gut überlegt sein sollte. Die SPD-Fraktion und die Liste Reis teilen diese Meinung jedoch nicht und sehen gerade die Verkehrsanbindung an diesem Standort als ideal, sodass eine Fläche näher am Ort nicht in Betracht kommen sollte.

Das Gesamtprojekt sollte hier im Vordergrund stehen und von der Ortsgemeinde unterstützt werden.

Nach eingehender Beratung und Diskussion fasst der Ortsgemeinderat sodann den folgenden

Beschluss 1:

Der Ortsgemeinderat beschließt, den Bebauungsplan (im vereinfachten Verfahren) wie vorgestellt zu beschließen, mit Ausnahme der Fläche (D) für den Wohnmobilstellplatz.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss 2:

Der Ortsgemeinderat beschließt, den Standort Wohnmobilstellplätze im Bebauungsplan (im vereinfachten Verfahren) wie vorgestellt zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

Die Bekanntmachung wird bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich in Auftrag gegeben. Diese soll vom 09.03.2015 bis einschl. 08.04.2015 erfolgen. In dieser Zeit findet die Offenlage bei der VGV statt. Hierzu erfolgt ein gesonderter Hinweis im Amtsblatt.

2. Verschiedenes

- Arnold Schmitt:
Bei der Bürgerversammlung zum Thema Windkraft in Mehding am vergangenen Wochenende hat Frau Kathrin Schlöder zum Punkt lahiKula referiert. Fraglich war jedoch für die Zuhörer, ob sie als Ortsbürgermeisterin von Longuich oder als Geografin gesprochen hat.
- Die Vorsitzende teilt den Sachstand zu den geplanten Flyern zum Thema Windkraft mit. Nach einer letzten Korrektur wird der Druck und die Verteilung erfolgen.
- Gerd Reis informiert über den aktuellen Sachstand zur Maßnahme beim Sportplatz. Er bedankt sich außerdem bei Herrn Günter Becker für die Hilfe und Unterstützung.



Schweich
buergemeister@stadt-schweich.de
ov-issel@stadt-schweich.de

Tel. 06502/9338-25 o. 9338-26,
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr,
Die. 14.00-16.30 Uhr, Do. 14-18 Uhr
Schweich-Issel: Tel. 06502/918-215
Sprechzeiten: Fr. 16.00 -18.00 Uhr

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Stadtrates der Stadt Schweich findet statt am **Donnerstag, dem 26. März 2015 um 19.00 Uhr** im Römersaal des „Alten Weinhauses“, Brückenstr. 46, 54338 Schweich.

Tagesordnung:

-öffentlich-

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Mitteilungen
4. Bebauungsplanverfahren „Nachverdichtung Brückenstraße“; Beschluss über die Offenlage
5. Bebauungsplanverfahren „Gewerbegebiet Schweich-Issel“, 4. Änderung; Beschluss über die Offenlage
6. Bebauungsplanverfahren „Gewerbegebiet Am Bahnhof, 4. Änderung“; Abstimmung des Entwurfs für die frühzeitige Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung
7. Festsetzung des Beitragssatzes 2014 im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Schweich, Abrechnungseinheit Issel
8. Änderung der Hauptsatzung (§§ 8, 9, 10 und 12) zur Anpassung der Sitzungsgelder an die Sätze der Verbandsgemeinde (gemeinsamer Antrag der SPD- und der CDU-Fraktion)
9. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
10. Verschiedenes

-nichtöffentlich-

1. Mitteilungen
2. Vergaben
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Bauanträge, Bauvoranfragen, Nutzungsänderungen
5. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
6. Verschiedenes

Schweich, 16.03.2015
Otmar Rößler, Stadtbürgermeister

Bekanntmachung

Die nächste **Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Schweich** findet am **Montag, dem 23.03.2015 um 19.00 Uhr im kleinen Sitzungssaal des „Alten Weinhauses“, Brückenstr. 46** statt.

Tagesordnung:

-nichtöffentlich-

- 1 Begrüßung
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Mitteilungen
- 4 Schweicher Kindertagesstätten;
 - a) aktuelle Auslastung
 - b) Personalkosten
 - c) Zustimmung zu den Wirtschaftsplänen der KiTa GmbH (KiTa St. Martin)
- 5 Offene Jugendarbeit in der Stadt Schweich;
 - a) Bericht der Jugendpflegerin der Stadt Schweich, Isabelle Ziehlm
 - b) Planung eines Jugendzentrums für die offene Jugendarbeit in der Stadt Schweich
- 6 Errichtung einer mobilen Wohnanlage für die Aufnahme von Asylbewerbern in der Stadt Schweich; Koordination der Hilfe
- 7 Verschiedenes

Schweich, den 16.03.2015
Otmar Rößler, Stadtbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Stadtrates Schweich am 26.02.2015

Unter dem Vorsitz von Stadtbürgermeister Otmar Rößler und in Anwesenheit von Frau Bürgermeisterin Christiane Horsch und Herrn Armin Kopp von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 26.02.2015 im „Alten Weinhaus“ in Schweich eine Sitzung des Stadtrates statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- öffentlich -

1. Begrüßung

Stadtbürgermeisters eröffnet als Vorsitzender des Stadtrates die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt alle Erschienenen. Er stellt fest, dass zur Sitzungsordnungsgemäß eingeladen wurde und die Mitglieder in beschlussfähiger Anzahl erschienen sind.

2. Feststellung der Tagesordnung

Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keine Anregungen.

3. Mitteilungen

- a. Integratives Schulprojekt Schweich (Neubau Grundschule und Treverschule)
 - Am 23. Februar wurden die Anerkennungen und Preise für die besten Wettbewerbsbeiträge vergeben.
 - Die endgültige Entscheidung, welcher Preisträger den Zuschlag für die Umsetzung erhält, fällt im April durch den Kreisausschuss und den Verbandsgemeinderat.
 - Der Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“ hat seit dem 25. Februar Bürgermeisterin Christiane Horsch als Vorsitzende, der die Stadt hierzu herzliche Glückwünsche ausspricht. Zu den ersten Aufgaben des Zweckverbandes wird der Abschluss der Grundstückskaufverträge und, soweit erforderlich, die Einleitung der Enteignungs- und Besitzeinweisungsverfahren gehören.
- b. Karnevalsession 2015

Stadtbürgermeister Otmar Rößler bedankt sich ganz herzlich bei allen Karnevalsvereinen für die Organisation der vielen unterschiedlichen Veranstaltungen. Es gab großartige Sitzungen mit tollen Auftritten und schöne Umzüge.

4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015

Die Schwerpunkte des Haushalts 2015 wurden im Rahmen der Klausurtagung „Haushalt“ im Dezember 2014 intensiv diskutiert. Ergebnis war der Investitionsplan 2015, der die Planungszeiträume 2014 bis 2018 umfasst. Dieser Investitionsplan wurde mit kleinen Änderungen in der letzten Stadtratsitzung beschlossen. Auf der Basis dieses Investitionsplanes wurde durch den Haushaltssachbearbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung, Herrn Kurt Dixius, der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2015 erstellt und am Freitag, dem 14.02.2015 allen Stadtratsmitgliedern übersandt. Darüber hinaus wurde der Haushaltsplanentwurf 2015 in den vergangenen Tagen von Herrn Kurt Dixius in den Stadtratsfraktionen vorgestellt und besprochen.

Zum vorgesehenen Haushaltsplan trägt Stadtbürgermeister Otmar Rößler wie folgt vor:

Ich möchte den Haushalt 2015 mit der Überschrift versehen: „Wichtige zukunftsorientierte Investitionen in die städtische Infrastruktur auf einer soliden finanziellen Basis“.

Stetig und deutlich wachsende Einwohnerzahlen (zum 31.01.15: 7837 davon mit Erstwohnsitz 7.544 - das sind erneut wieder jeweils rund 200 mehr als im Vorjahr), sind ein deutliches Zeichen dieser Entwicklung. Schweich ist für die Menschen von nah und fern äußerst attraktiv. Das gilt für junge Familien, die das schulische Angebot, aber auch die Infrastruktur in Sachen Verkehrsanbindung, Handel und Gewerbe, Sport, Kultur, Freizeit und Erholung zu schätzen wissen, genauso wie für ältere Menschen, die sich hier ebenfalls besonders wohl fühlen. Die Stadt Schweich ist weiterhin nicht nur das Zentrum, sondern auch der Motor der Verbandsgemeinde und der Region. Wir werden auch 2015 und in den Folgejahren viel Geld in die Hand nehmen, um diese Infrastruktur weiter zu verbessern, damit unsere Stadt noch attraktiver und damit noch lebenswerter wird und für die Zukunft gerüstet ist. Ich will nur kurz die wichtigsten Projekte ansprechen: Integratives Schulzentrum Schweich, neue integrative Kindertagesstätte gemeinsam mit der Lebenshilfe, Bahnhof Schweich - Busdurchfahrt und behindertengerechter Ausbau, Planung und Bau eines Sanitärgebäudes für die zentrale Sportanlage, Sanierung des Sportplatzes „Am Winzerkeller“, Planung und Bau eines Jugendzentrums Ausbau Oberstiftstraße, Ausbau der Straßen „Spingel“ und „Am Merzbach“, Sanierungsmaßnahmen im Bereich „Alt-Schweich“.

Nun zu dem konkreten Zahlenwerk für die Stadt Schweich im Jahr 2015:

Der Ergebnishaushalt entspricht der Gewinn- und Verlustrechnung der kaufmännischen Buchführung. Der Ergebnishaushalt 2015 der Stadt Schweich beinhaltet Erträge in Höhe von 7.718.983,- EUR (das sind rd. 280.000 EUR mehr als im Vorjahr) und Aufwendungen in Höhe von 9.088.311 EUR (rd. 640.000 EUR mehr als im Vorjahr). Er schließt mit einem Jahresfehlbedarf von 1.367.328,- EUR (also rd. 360.000 EUR mehr als im Vorjahr) ab.

Das klingt zunächst dramatisch. In diesem Ergebnis sind jedoch die nicht ausgabewirksamen (also kalkulatorischen) Aufwendungen für Abschreibungen in Höhe von 1.027.743,- EUR abzüglich der Auflösung entsprechender Sonderposten in Höhe von 458.528,- EUR enthalten. Der Netto-Werteverzehr beläuft sich demnach auf 569.215,- EUR. Anders als bei einem Unternehmen der Privatwirtschaft, haben wir als Stadt keine Möglichkeit, dies z.B. durch höhere Entgelte zu kompensieren. Ohne diese kalkulatorischen Kosten würde sich der Fehlbedarf auf 798.113,- EUR reduzieren. Dieser Restbetrag erklärt sich durch größere Unterhaltungsmaßnahmen, wie die Sanierung des Kunstrasenplatzes „Am Winzerkeller“, die Pflege von städtischen Grün- und Ausgleichsflächen, Sanierung des Biotops am Heilbrunnen, Sanierung des Stefan-Andres-Brunnens, das Baumkataster, also alles Maßnahmen, die nicht durch Kredite finanziert werden dürfen. Sofern es mit gemeinsamen Kräften gelingt Zuwendungen zu rekrutieren, wird sich das Defizit ohnehin reduzieren.

Kommen wir zum Finanzhaushalt, der ein wichtiger Gradmesser der finanziellen Leistungsfähigkeit ist, da er alle voraussichtlich kassenwirksamen Zahlungsvorgänge erfasst. Zunächst zu den ordentlichen Ein- und Auszahlungen (das sind die laufenden - also nichtinvestiven - Zahlungsvorgänge). Der Finanzhaushalt der Stadt Schweich weist im Haushaltsjahr 2015 ordentliche Einzahlungen von 7.224.155,- EUR (das sind also ca. 260.000,- mehr als im Vorjahr) und ordentlichen Auszahlungen von 8.045.568,- EUR (also ca. 518.000,- EUR mehr als im Vorjahr) aus. Im Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen ergibt sich somit ein Fehlbedarf in Höhe von 821.413,- EUR (ca. 255.000,- EUR mehr als im Vorjahr), der in voller Höhe durch die Inanspruchnahme liquider Mittel ausgeglichen werden kann. Die Ansätze werden wie immer vorsichtig geschätzt, d.h. Einzahlungen werden zurückhaltend und Auszahlungen eher höher angesetzt. Daher entwickelte sich im Jahr 2013 aus einem veranschlagten Fehlbedarf von 250.000,- EUR ein Überschuss von 165.000,- EUR; im Jahr 2014 aus einem veranschlagten Fehlbedarf von 566.000,- EUR ein Überschuss von fast 752.000,- EUR. Mit einem ähnlichen Ergebnis rechne ich auch im Haushaltsjahr 2015!

Zur Finanzierung der geplanten Investitionen in Höhe von insgesamt 3.674.000,- EUR (das sind ca. 320.000,- EUR mehr als im Vorjahr) ist nach Abzug investiver Einzahlungen, in Höhe von 1.356.300,- EUR, eine Kreditaufnahme von 2.317.000,- EUR (das sind 170.000,- EUR weniger als im Vorjahr) vorgesehen. Hier ist jedoch darauf hinzuweisen, dass die Höhe des Kreditbedarfs wesentlich davon abhängt, ob und in welchem Umfang die veranschlagten Investitionen tatsächlich im Jahr 2015 realisiert werden. Wir haben uns im Rahmen der Klausurtagung Haushalt im Dezember vorgenommen, nur Maßnahmen zu veranschlagen, die auch tatsächlich umgesetzt werden können. Das ist sachgerecht. Aber bei vielen Projekten wie z.B. dem integrativen Schulzentrum Schweich oder der integrativen Kindertagesstätte der Lebenshilfe, liegt das nur sehr bedingt in unseren Händen!

Ich möchte betonen, dass in den Jahren 2013 und 2014 überhaupt keine Investitionskredite aufgenommen wurden. Die Kredite wurden jeweils neu veranschlagt! Bei dem hohen Bestand an liquiden Mitteln - dazu komme ich nachher -, könnte das auch 2015 der Fall sein!

Hinsichtlich der Entwicklung der Erträge und Einzahlungen aus Steuern und allgemeinen Finanzzuweisungen ist hervorzuheben:

Die Erträge aus Steuern steigen um 384.000,- EUR auf ein Gesamtvolumen von 5.470.000,- EUR. Diese Steigerung liegt insbesondere an den Mehrerträgen bei der Grundsteuer B in Höhe von 23.000,- EUR, bei der Gewerbesteuer sind es 84.000,- EUR, dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit 215.000, EUR und dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer = 36.000,-EUR.

Die Steuerkraftmesszahlen der Stadt Schweich (die Berechnung dieser Steuerkraftmesszahlen steht auf der Seite 8 des Haushaltsplanes) sind stetig steigend! Und das von 3.856.881,- EUR im Jahr 2011 auf 5.012.006,- EUR im Jahr 2015 Das ist eine Steigerung von mehr als 30%!

Dennoch liegt die Stadt Schweich 2015 mit ihrer Steuerkraft von 671,58,- EUR mit 30,02 EUR unter dem Schwellenwert des Landes von 701,60 EUR, so dass wir erneut eine Schlüsselzuweisung A in Höhe von 224.000,- EUR (im Vorjahr waren es 406.000,- EUR) erhalten. Als zentraler Ort erhält die Stadt Schweich eine Schlüsselzuweisung B von 412.000 EUR. Die Summe der Schlüsselzuweisungen A und B beläuft sich somit 2015 auf 636.462,- EUR.

Die Grundlagen für die Kreis- und die Verbandsgemeindeumlage stiegen gegenüber dem Vorjahr geringfügig um ca. 24.000,- EUR (also: 0,43%) auf 5.648.468 EUR. Durch die von 42% auf 43 % gestiegene Kreisumlage plus der gestiegenen Umlagekraft müssen wir ca. 66.500,- EUR mehr und damit insgesamt ca. 2.430.000,-, an den Kreis abführen.

Die Verbandsgemeindeumlage wurde gegenüber dem Vorjahr nicht erhöht, blieb also bei 23,5 %. Durch die leicht gestiegenen Umlagegrundlagen erhöht sich die Umlage um ca. 5.600,- EUR, so dass 2015 hierfür ca. 1.327.400,- EUR aufzubringen ist.

Neben der Verbandsgemeindeumlage muss die Stadt Schweich allerdings noch die „Sonderumlage Grundschule“ entrichten. Der Hebesatz hierfür beträgt voraussichtlich 7,58 % - steigt also gegenüber dem Vorjahr um 1,29 %. Da auch die Kosten der Grundschule gestiegen sind, erhöht sich die Umlage um ca. 83.000,- EUR auf rund 470.000,- EUR.

Insgesamt muss die Stadt Schweich einen Betrag von EUR (4.226.200 EUR)! (im Vorjahr: 4.070.800) an Kreis und Verbandsgemeinde abführen! Hinzu kommt die an das Land abzuführende Gewerbesteuerumlage, in Höhe von rund 290.000,- EUR, so dass über Umlagen mehr als 4,5 Mio EUR abfließen!

Der Schuldenstand zu Beginn des Jahres 2014 betrug 5.058.619,49 EUR. Durch planmäßige Tilgungen von 221.143,40 EUR sowie die vollständige Tilgung eines Darlehens nach Ablauf der Zinsfestschreibung in Höhe von 482.560,80,- EUR, wurde dieser Betrag reduziert auf einen Schuldenstand am 31.12.2014 von 4.354.915,29 EUR. Dies entspricht bei 7.463 Einwohnern zum Stichtag: 30.06.2014 einer Pro-Kopf-Verschuldung von 583, 53,- EUR (im Vorjahr waren es noch 697,74 EUR). Sie konnte als um mehr als 105 EUR zurückgefahren werden und bewegt sich auf dem Niveau der Jahr 2003 und 2004. Zum Vergleich: die Pro-Kopf-Verschuldung im Jahr 2009 betrug 869,46 EUR.

Für die tatsächliche finanzielle Lage der Stadt Schweich ist der Bestand an liquiden Mitteln sehr wichtig. Wegen der fehlenden Schlussbilanz sind die Zahlen allerdings nur vorläufig. Trotz der umfangreichen Investitionstätigkeit und der Darlehenstilgungen verfügen wir zu Beginn dieses Jahres über liquide Mittel in Höhe von ca. 2.500.000 EUR! Diese liquiden Mittel verschaffen uns Freiräume zur Finanzierung dringend notwendiger Investitionen.

Das Eigenkapital ist nach wie vor sehr hoch. Die Prognose bis zum Jahr 2018 zeigt einen Rückgang innerhalb von 8 Jahren um weniger als 10%. Es gibt Gebietskörperschaften, die bereits jetzt ihr Eigenkapital vollständig aufgebraucht haben. Da stehen wir also sehr gut da. Die Abschlüsse der Haushaltsjahre 2010 bis 2012 liegen vor. Wir gehen davon aus, dass die Abschlüsse der Jahre 2013 und 2014 zeitnah erstellt werden.

Die Verbandsgemeindeverwaltung hat sich in diesem Jahr erstmals entschlossen einen Doppelhaushalt aufzustellen. Mit dieser Frage werden wir uns im kommenden Jahr auch beschäftigen. Dann könnte der Haushalt 2016/2017 der erste Doppelhaushalt in der Geschichte der Stadt Schweich werden. Bis dahin werden auch erste praktische Erfahrungen der Verbandsgemeindeverwaltung vorliegen. Mein ganz besonderer Dank gilt an dieser Stelle des Sachgebietsleiter „Finanzen“ der VGV, Herrn Kurt Dixius, der sich erneut intensiv mit dem Haushalt der Stadt Schweich beschäftigen musste - alles andere als eine leichte Aufgabe.

Aber ich kann ihm bestätigen, dass er dies - gemeinsam mit den Fachabteilungen der Verbandsgemeinde - wieder einmal hervorragend gelöst hat.

Für die CDU-Fraktion nimmt Johannes Heinz wie folgt Stellung: Zunächst bedanken wir uns beim Kämmerer Kurt Dixius für die Darstellung und Erläuterung des Haushaltes in der Fraktion. Auch die recht frühzeitige Vorlage ist zu loben; dies sollte auch in Zukunft so bleiben.

Den Haushalt möchte ich als einen „Haushalt der Zwiespältigkeiten“ bezeichnen. Es werden im Ergebnis- und Finanzhaushalt Fehlbeträge von zusammen fast 2,2 Mio EUR ausgewiesen sowie ein Kreditbedarf von 2,3 Mio EUR. Dann aber, oh Wunder, sieht man auf S.11, dass die Finanzrechnung 2014 mit einem Überschuss von 752.000 Euro abschließen wird, gegenüber einem Planansatz von 566.000 Euro Fehlbetrag, also eine Verbesserung von über 1,3 Mio EUR.

Außerdem sind 2,5 Mio EUR liquide Mittel, also Rücklagen ausgewiesen.

Im Jahr 2014 wurden keine Kredite aufgenommen, was einerseits positiv zu sehen ist, andererseits seinen Grund darin hat, dass wenig investiert wurde, eigentlich nur die Straßenbaumaßnahmen in Issel. Der Haushalt 2014 ist einer mit der niedrigsten Umsetzungsquote seit Jahren. Dies kann unserer Meinung nach nicht so bleiben. Wir müssen mehr in unsere Infrastruktur investieren, nicht nur an den Rändern in neuen Gebieten, sondern auch im inneren Bereich, in „Alt-Sweich“, was unser Anliegen seit 7 - 8 Jahren ist. Dazu zählen auch die Brücken- und Richtstraße, wo der Straßenzustand schlecht ist und mehr für eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität getan werden müsste. Hoffen wir, dass wir in diesem Jahr endlich in das Förderprogramm „Ländliche Zentren“ aufgenommen werden. Interessante Ausführungen finden sich auf S. 13, wo im Haushaltsrundschaubild der Landesregierung gefordert wird, dass die Kommunen ihr vielfach unverändert hohes Ausgabenniveau reduzieren müssten. Da müsste das Land mal bei sich selber anfangen und wie soll das den Kommunen gelingen, wenn ständig neue Aufgaben erfüllt werden müssen, wie der Bau und die Erweiterung von Kindertagesstätten, die Unterbringung von Flüchtlingen usw. Hier müssten Bund und Land die Gemeinden bei den von ihnen mit verursachten Aufgaben stärker unterstützen.

Nun zu einzelnen Positionen:

Dass der Fehlbetrag von 1,3 Mio EUR durch eine Entnahme aus der Rücklage ausgeglichen werden soll, halten wir für richtig. Der Schuldenstand kann als vertretbar angesehen werden angesichts der in den letzten 7 - 8 Jahren bewältigten Großprojekte. Würde die gesamte Kreditsumme von 2,3 Mio EUR aufgenommen, würde die Verschuldung pro Kopf von 583 EUR auf ca. 880 EU steigen, was im Vergleich zu anderen Kreisstädten, wie z.B. Saarlouis (952 Euro/Kopf), tragbar ist.

Nun einige Anmerkungen und Anregungen zu einzelnen Positionen aus dem Bereich der Investitionen:

- S. 305: Zum Erwerb des „Schweicher Boten“ sollten in einem öffentlichen Aufruf weitere Sponsoren gefunden werden.
- S. 307 ff: Für die 3 Kindertagesstätten hat die Stadt in den letzten drei Jahren neben den anteiligen Betriebskosten an Investitionen allein über 330.000 Euro aufgebracht; dazu kommen in 2015 für die integrative Kindertagesstätte der Lebenshilfe 400.000 Euro, in den Folgejahren nochmals 850.000 Euro. Dies beweist den Stellenwert, den die Stadt diesen Einrichtungen beimisst.
- S. 313: Die Planungskosten für ein Jugendzentrum werden begrüßt; es muss Ziel sein, die schwierige Situation in der alten Schule zu beenden.
- S. 314: Wir sind dagegen der Meinung, dass Planungskosten für eine Machbarkeitsstudie zum Sportplatz Issel nicht notwendig sind. Der Stadtrat muss entscheiden: Bleibt der Sportplatz erhalten, wird er ganz bebaut, oder bleibt eine Restfläche als Spiel- und Bolzplatz? Das sind die bestehenden Möglichkeiten, dazu braucht man keine Machbarkeitsstudie, das Geld kann direkt in einen Bebauungsplan investiert werden.
- S. 317: Wir sind froh darüber, dass nunmehr ein nennenswerter Betrag, nämlich 100.000 EUR, für die Sanierungsvorhaben in Alt-Sweich eingestellt sind. Hier muss endlich etwas geschehen.
- S. 321: Wir wundern uns, dass die Femdanliegerbeiträge für das Baugebiet Ermesgraben noch nicht erhoben sind. Die Einnahme von 150.000 EUR könnte die Stadt gut gebrauchen. Wir fordern die Verwaltung auf, unverzüglich tätig zu werden.
- S. 327: Dies gilt auch für den weiteren behindertengerechten Ausbau von Gehwegen und Plätzen. Mit den veranschlagten 50.000 EUR ist schon etwas zu machen; wir wünschen uns eine schnellere Ausführung der Maßnahmen als bisher.

- S. 332: Wir würden die Mittel für die Verkehrsplanung im Bereich Bernhard-Becker-Straße/Isseler Straße/ Schlimmfuhren/ Dietrich-Bonhoeffer-Straße gerne für dieses Jahr bereitgestellt haben, gerade im Hinblick auf die Bauvorhaben Lidl und Flüchtlingseinrichtung müssen Planungen, möglicherweise Baumaßnahmen erfolgen.
- S. 336: Wir dringen auf den Abriss des Hauses Bergstraße am Friedhof und die, wenn zunächst auch provisorische Anlegung eines Parkplatzes. Bis Mittel aus dem Programm „Ländliche Zentren“ fließen, kann es noch dauern. Es soll jetzt sofort gehandelt werden.
- S. 347: Der Heilbrunnenweg sollte auf dem schlechten Stück bis zum Anfang des Kreuzweges schon im letzten Jahr ausgebaut werden. Auch hier fordern wir eine zügige Umsetzung der Maßnahme.

Die CDU-Fraktion wird die Umsetzung des Haushaltes im Laufe des Jahre kritisch begleiten und notfalls auch mal drängen, damit wir mehr umsetzen als im letzten Jahr.

Somit ist es logisch, dass wir dem Haushalt 2015 zustimmen.

Johannes Lehnert trägt für die FWG-Fraktion folgendes vor:

Fast schon traditionell liegt der städtische Haushalt wieder sehr zeitig vor. Hier für gilt unser Danke allen, die dazu beigetragen haben, v. a. unserem Kämmerer Kurt Dixius. Danke auch für seine gewohnt kompetente Vorstellung in der FWG-Fraktion in dieser Woche.

Die Schlussbilanz 2012 ist mittlerweile beschlossen, diejenige für 2013 wird auch zeitnah erstellt und anschließend soll es nahtlos zu 2014 übergehen. Hier sind wir auch auf einem guten Weg.

Die Haushaltsklausur im Dezember war produktiv, wir konnten das ein oder andere entrümpeln und uns im Vorfeld auf die wichtigen Maßnahmen einigen.

Kritik wird immer wieder laut bezüglich des Umsetzungsgrades des Haushaltes. Hier muss allerdings berücksichtigt werden, dass wir die großen, zukunftsweisenden Projekte wie Schulen, Kindergärten und Bahnhof richtigerweise schon frühzeitig in den Haushalten der vergangenen Jahre eingestellt haben. Dass solche Projekte nicht immer so zeitnah umzusetzen sind wie wir uns das alle wünschen, haben wir ja erfahren müssen. Berücksichtigt man dies, so ist die Umsetzung auch nicht besser oder schlechter als in der Vergangenheit, also kein Grund sich aufzuregen.

Die Verbandsgemeinde und einige Orte haben auf einen Doppelhaushalt umgestellt. Mit dieser Frage müssen wir uns auch noch beschäftigen. Wir sehen dies mit einer gewissen Skepsis, sind aber auch bereit uns durch gute Beispiele vom Gegenteil überzeugen zu lassen.

Eine wichtige Aufgabe erfüllen die Arbeitsausschüsse, die bei größeren Projekten begleitend installiert worden sind. Hier sollte man sich innerhalb des Stadtvorstandes Gedanken machen, ob bei der Vielzahl dieser Ausschüsse die Leitung nicht auf mehrere Schultern verteilt werden soll.

Zum Haushaltsplan 2015 selbst:

Einem deutlichen Defizit sowohl im Ergebnis- wie auch im Finanzhaushalt stehen liquide Mittel von über 2,5 Mio. gegenüber, wir hatten schon mal schlechtere Zahlen. Es bleibt uns demnach, auch unter Berücksichtigung der neu aufzunehmenden Kredite ein gewisser Spielraum für kommunales Handeln.

Sehr erfreulich stellt sich die Verschuldung der Stadt dar. Die Pro-Kopf-Verschuldung liegt mit unter 600 EUR auf einem sehr niedrigen Niveau, in 2014 konnten 0,7 Mio. EUR an Krediten getilgt werden, das schafft zusätzliche Freiräume.

Einnahmeprobleme haben wir nicht, das zeigt auch die Tatsache, dass in 2014 über 0,5 Mio. EUR mehr Steuergelder geflossen sind.

Die Umlagen haben mittlerweile eine beträchtliche Höhe erreicht, über 2,4 Mio. EUR für den Kreis und ca. 1,8 Mio. für die VG. (Zum Vergleich: alle Umlagen 2005: 2,6 Mio., in 2015 4,5 Mio.) Hierbei hat der Kreis lediglich um 1 m% erhöht und die VG hat auf eine Erhöhung verzichtet. Man muss kein Prophet sein, um zu erkennen, dass dies aufgrund der vielfältigen Aufgaben sicherlich nicht auf Dauer so bleibt und in nicht allzu ferner Zukunft auch anders sein wird. Vieles ist dabei auch dem Vernachlässigen des Konnexitätsprinzips geschuldet. Es zahlt nicht immer der, der auch bestellt. Da müssen wir aber irgendwann mal hinkommen.

Der Wechsel der Zuständigkeit bei der Raumplanung in das Wirtschaftsministerium hat uns dem Mittelzentrum kein Stück näher gebracht. Eine irgendwie traurige Geschichte.

Nun einige Anmerkungen zu einzelnen Haushaltsposten:

Hier will ich mich auf wenige Aussagen beschränken, da der Haushaltsplan im Wesentlichen auf Beratungen und Beschlüssen im Rat und in den Gremien basiert. Unsere offenen Fragen sind in der Vorberatung bzw. im Nachgang dazu beantwortet worden.

Geprägt ist der Haushalt wie in den Vorjahren vom Grunderwerb für die Grundschule (1,25 Mio.) und Maßnahmen in den Kindergärten (etwa 0,7 Mio.), also wichtige Investitionen in die Zukunft für unsere Kinder. Ebenso greifen wir den Sportvereinen kräftig unter die Arme, ebenfalls eine wichtige, zukunftsgerichtete Maßnahmen.

- 22100 (S. 90): Meulenwaldschule: Der Verkauf als Baustein der Finanzierung der Grundstückskäufe für die Schulen ist so beschlossen. Wir gehen davon aus, dass der Kreis entsprechend nachzieht.
- 27200 (S. 96): Kauf des Schweicher Boten im Bezug auf unsere Historie eine richtige und wichtige Entscheidung.
- 36614 (S. 152): Planungskosten Jugendzentrum: Da stehen wir im Wort und müssen dies auch angehen.
- 42411 (S. 161): Sportplatz TUS Mosella: Wir geben dort als Stadt 100% Zuschuss, da muss es auch möglich sein, durch vertragliche Regelungen die Nutzung für andere städtische Vereine zu ermöglichen. Dann müssten z. B. für höherklassige Spiele keine unnützen Fahrten mehr stattfinden.
- 42411 (S. 162): Umkleidegebäude an der Sportanlage Typ C: Die Beschlüsse sind gefasst worden, der Planer beauftragt, also sollten wir zügig in die Umsetzung kommen.
- 51134 (S. 175): Sanierungsgebiet Alt-Schweich als Anliegen aller Fraktionen. Hier ist der Förderantrag mittlerweile gestellt worden. Hier müssen wir unter Beteiligung der Bürger am Ball bleiben und schnellstmöglich mit Hilfe eines Planers Ideen entwerfen.
- 54113 (S. 204 ff.): Bahnhof Schweich: Großzügige Förderung durch die VG. Hier sind kritische Stimmen laut geworden, die die Verknüpfung gefährdet sehen. Hier sollten wir noch ein Mal bekräftigen, dass wir hier alle an einem Strang ziehen und eine wirkliche Verknüpfung mit den anderen Orten aus der VG als alternativlos ansehen.

Zu den Vorschlägen der CDU-Fraktion merkt Ratsmitglied Lehnert an, dass in den Diskussionen im Verkehrsausschuss und im Ältestenrat klar der Ausbau der Dietrich-Bonhoeffer-Straße favorisiert wurde. Die Machbarkeitsstudie zum Sportplatz Issel sei schon lange im Rat beschlossen und solle seiner Meinung nach jetzt auch angepackt werden.

Die FWG-Fraktion stimmt dem vorliegenden Haushalt der Stadt Schweich zu.

Für die SPD-Fraktion trägt Achim Schmitt folgendes vor:

Der SPD-Fraktion ist bewusst, dass die Erstellung des Haushaltes 2015 ein Kraftakt darstellt und nicht nur den Kämmerer Kurt Dixius so richtig fordert. Vor allem vor dem Hintergrund der erstmaligen Erstellung eines Doppelhaushaltes für die Verbandsgemeinde. Diese Verfahrensänderung soll zukünftig auf die Stadt Schweich übertragen werden. Bleibt abzuwarten, ob das der richtige Weg ist, da Nachtragshaushalte die Folge sind.

Begrüßt wird, dass alle Fraktionen erneut unseren Vorschlag aufgriffen, um auf der Grundlage der Haushaltsklausur die politischen Leitplanken für den vorliegenden Haushalt zu liefern.

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Cristiane Horsch, sehr geehrter Herr Stadtbürgermeister Otmar Rößler, sehr geehrte Ratskolleginnen und Ratskollegen,

sehr geehrte Damen und Herren,

meine heutige Haushaltsrede wird sich nicht mit der Wiederholung vorgetragener Zahlen, sondern sich vielmehr mit den damit verbundenen Projekten befassen; erläutert der Fraktionsvorsitzende Achim Schmitt.

Das Kita- und Schulbauprogramm schreitet fort: Die Stadt Schweich ist mit der Einrichtung der Fachoberschule der größte Schulstandort in Rheinland-Pfalz, im Verhältnis zur Einwohnerzahl. Betrachten wir das Gesamtinvestitionsvolumen aller Maßnahmen von rund 50 Mio. EUR bis 2018, so ist dies ein klares Bekenntnis zur Bildungspolitik. Hierfür danken wir ausdrücklich allen Fraktionen im Stadtrat, sowie der finanzkräftigen Mitwirkung von VG, Kreis und Land.

Dass wir einen Wehrmutstropfen beim Neubau des integrativen Kindergartens durch den Träger Lebenshilfe zu schlucken haben, wurde uns plausibel und sachlich erklärt. Die erhebliche Kostensteigerung tragen wir mit, auf der Grundlage der von uns vorgeschlagenen Kostendeckelung. Wir werden eine der wenigen Städte in Rheinland-Pfalz sein, die im Rahmen der Kinderbetreuung ihr Angebot mit 360 Kindergartenplätze auf nahezu 100 % optimieren. Bleibt uns allen zu wünschen, dass die Fertigstellung zeitnah erfolgt, damit wir das Container-Provisorium in Issel beenden.

Die Stadt selbst hat wenig eigene Grundstücke und so sind wir darauf angewiesen, für den Neubau der Grundschule und der Trevererschule diese zu kaufen. Hierzu wurde alles getan, um - nach unserer Auffassung - auskömmliche Preise zu zahlen bzw. adäquate Flächen zum Tausch anzubieten. Das der mit dem Bau befasste Zweckverband dennoch Enteignungsverfahren führen muss, ist wohl nicht zu

verhindern.

Mit der Errichtung dieser beiden Schulen verfügt die Stadt Schweich über ein traumhaftes Bildungsangebot, dass durch die in der unmittelbaren Nähe befindlichen Berufsschulen, Fachhochschule und Universität, für eine Stadt unserer Größenordnung seines Gleichen sucht. Des Weiteren wird mit dem Verkauf und der damit verbundenen Übertragung der städtischen Immobilie Meulendorf-Schule, an den Schulträger Kreis, endlich umgesetzt, was schon seit Jahren umgesetzt gehört und den Stadsäckel entlastet.

Das Schweich neben dem Betreuungsangebot in Form der Kindergärten und der vielen Schulen für unsere heranwachsende Generation vieles zu bieten hat, zeigen die zukünftigen Investitionen an der zentralen Sportanlage des Kreises, mit dem Neubau des Hauses des Sports, wie auch der Sportplatzsanierung am ehemaligen Winzerkeller. Darüber hinaus haben sich inzwischen alle Fraktionen des Rates zum Ziel gesetzt, auch für die nicht in Vereinen organisierten Jugendlichen, mit der Neuschaffung eines Jugendzentrums mehr zu tun. Hier befinden wir uns jedoch noch in der Planungsphase, wie dem Haushalt zu entnehmen ist.

Entgegen dem demografischen Wandel wächst Schweich weiter. Die steigende Bevölkerungszahl bedeutet auch eine steigende Nachfrage nach Mobilität. Die Infrastruktur, die wir für unsere Bürger vorhalten, bedarf eines immensen Investitionsbetrags. Jeder verlorene Tag treibt die Kostenspirale nach oben und so ist es unverständlich, dass die Stadtverwaltung nicht für genügend Dampf im Kessel sorgt. Wie kann es sonst sein, dass die im Verkehrsausschuss erarbeiteten Lösungsvorschläge nicht zeitnah einer Beschlussfassung zugeführt werden? Wir brauchen den Ausbau der Dietrich-Bonhoefferstraße, damit wir im zweiten Schritt die verkehrsplanerische Neugestaltung des Bereichs vom sogenannten ICV-Kreisel (Einfahrt Ermesgraben) bis zur Einmündung Isselerstraße, Bernhard-Becker-Straße umsetzen können.

Hier Herr Stadtbürgermeister bedarf es mehr Druck auf den Planer. Wir können nicht warten, bis entweder die Preise galoppieren oder wir im Verkehr erstickten. Was nützt das beste Verkehrskonzept, das uns zehntausende von Euros gekostet hat, wenn wir die hieraus zu treffenden Ziele nicht umsetzen.

Der im Sommer beginnende Rückbau der Oberstiftstraße führt naturgemäß für eine längere Zeit zu teils erheblichen Einschränkungen für die Anlieger. Das lässt sich nicht vermeiden, nur mit rechtzeitigen Informationen mindern. In diesem Zusammenhang möchten wir die gelungene Renaturierung des Leimbaches erwähnen. Obgleich die Neugestaltung der Sägkaul nochmals überdacht werden sollte. Ursprünglich waren hier Kosten in Höhe von fast 180000 Euro veranschlagt. Der neue Vorschlag wird sicherlich zu Kosten in Höhe von 70000 Euro führen, wobei sich inzwischen die Frage stellt, ob wir nicht gänzlich hierauf verzichten. Der Platz lädt auch bei einer Neugestaltung nicht zum Verweilen ein, da es in Schweich schönere Plätze gibt. Die Kaschierung der Trafostation kann sicherlich auch anders erreicht werden, wie ein Anlieger am Leimbach optimal zeigt. Schaut es euch an.

Der Ausbau der Oberstiftstraße mit einer einhergehenden Abstufung zur Stadtstraße, unter Heraufstufung der Ortsentlastungsstraße zu einer Landesstraße, muss zeitgleich umgesetzt werden. Der steigende Verkehr, der zur gewollten Entlastung der Oberstiftstraße nach dem Rückbau führen wird, beansprucht zunehmend die Straße und deren Entwässerungsanlagen. Der Stadsäckel wird es uns danken.

Weiterhin warten wir seit 2009 auf die Vorlage verschiedener Kataster, u.a. der abgelösten Stellplätze, der Straßen mit Angabe Erstausbau incl. Bewertung des Straßenzustands. Wir haben bereits öfters darauf hingewiesen, dass es erforderlich ist, ein einfaches und nachhaltiges Controlling einzuführen, um rechtzeitig reagieren zu können. Warum wird dies nicht aufgegriffen, Herr Stadtbürgermeister? Auch der Unterhalt der notwendigen Fußwege und noch auszubauenden Radwege sind im Haushalt enthalten, so dass unsere Bürger wieder möglichst unfallfrei diese benutzen können.

Mit der Einstellung der erforderlichen Mittel für die Umsetzung der Maßnahmen des Förderprogramms ländliche Zentren, erhalten wir die Möglichkeit Alt-Schweich neuen Glanz zu verleihen. Einen nicht zu unterschätzenden Vorteil wird hier unseren Bürgern ermöglicht. So können diese ihre bauliche Sanierung durch private Abschreibungen beim Finanzamt begünstigen. Wir werden mit Argusaugen das Handeln der Stadtverwaltung beobachten, da die Erfahrung zeigt, dass es hier oft an der erforderlichen Nachhaltigkeit mangelt. Die Zeit der Umsetzung ist mit ca. acht Jahren eng begrenzt.

Weiterhin stellen wir uns die Frage: Wie kann es sein, dass seit dem Bezug des Bürgersaales immer noch keine Kostenaufstellung vorliegt, damit wir zum Wohle unserer Vereine die Kosten- und Gebührenordnung überarbeiten können. Wir verstehen es nicht, warum hier der Stadtbürgermeister nicht gewillt ist, mehr Elan zu inves-

tieren. Die Beschlussvorgabe des Stadtrates hallt uns noch in den Ohren, dass nach einem Jahr eine erste Bilanz auf der zuvor angesprochenen Grundlage zu erstellen ist. Von der Einbeziehung aller städtischen Gebäude möchte ich in diesem Zusammenhang überhaupt nicht mehr sprechen. Hier ist der Stadtbürgermeister gefragt, endlich Ergebnisse vorzulegen und nicht ständig neue Ausreden und Gründe für die Nichtvorlage zu liefern.

Dass es uns gelungen ist, den Schweicher Boten zu erwerben und somit ein kulturelles Erbe unserer Geschichte erhalten wird, freut uns sehr. Dass hierfür die Verbandsgemeinde, Frau Horsch, nicht bereit ist, dieses Kulturgut mit wenigstens zwei bis dreitausend Euro zu unterstützen, ist beschämend. Der Schweicher Bote ist ein kulturelles Erbe, der nicht nur historisches erfasst, was in den umliegenden Orten der früheren Ämter Schweich, Klüsserath, Ehrang und Pfalzel in den Jahren von 1885 bis 1935 sich ereignet. Hiervon ist die Sparkasse Trier überzeugt, da sie uns bei der Realisierung dieses Projektes hilft. Frau Horsch, zeigen Sie ein Herz für unsere Bürger und helfen Sie mit, dass der Verbandsgemeinderat seine Haltung überdenkt.

Am Ende meiner Rede möchte ich auf die inzwischen berühmte Tasse Kaffee zurückkommen, die nach Erhebung der Zahlen der Stadt Schweich Mehreinnahmen von ca. 250000 EUR erbracht hätten. Ich hoffe, dass wir wenigstens im kommenden Jahr einen gemeinsamen Nenner finden, bei minimaler Belastung der Bürger, die Einnahmen zu maximieren. Sollte es uns gelingen, alle geplanten und erforderlichen Maßnahmen zu realisieren, so müssten wir mindestens 2,3 Mio. Euro Kredite aufnehmen. Da hilft jeder Euro der eingespart oder zusätzlich in unsere Schatztruhe fällt. Das die Pro-Kopf-Verschuldung gesunken ist, ist auch das Ergebnis der einfachen Mathematik, aufgrund der positiven Bevölkerungsentwicklung in Schweich.

Zum Antrag der CDU-Fraktion weist Achim Schmitt darauf hin, dass der Kreisverkehrsplatz Isselerstraße/Bernhard-Becker-Straße erst geplant und realisiert werden kann, wenn eine alternative Verbindung zwischen Schweich und Issel hergestellt wurde. Dies erfolgt als erster Schritt durch den Ausbau der Dietrich-Bonhoeffer-Straße. Insofern bringt es nichts, die Kreiselplanung bereits in diesem Jahr in Auftrag zu geben.

Die SPD-Fraktion wird dem vorliegenden Entwurf des Haushaltes 2015 zustimmen.

Bürgermeisterin Christiane Horsch stellt der Stadt anheim, einen Antrag auf Förderung der Digitalisierung des Schweicher Botens bei der Verbandsgemeinde zu stellen. Sofern die Inhalte öffentlich zugänglich gemacht werden, wird sie sich für eine Förderung engagieren.

Beschluss:

Dem vorliegenden Entwurf des Haushaltsplanes 2015 wird ohne Änderungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Unterbringung von Asylbewerbern in der Stadt Schweich; Bereitstellung eines Grundstücks an den Landkreis Trier-Saarburg zur Errichtung einer mobilen Wohnanlage für Flüchtlinge

Die dramatische Lage in Syrien und anderen Ländern dieser Welt hat zu einem deutlichen Anstieg der Asylbewerber geführt, der die Landkreise und Verbandsgemeinden vor immer größere Probleme stellt. Aufgrund der prognostizierten Entwicklung muss davon ausgegangen werden, dass die geplanten Gemeinschaftsunterkünfte in Konz und Hermeskeil nicht ausreichen, die erwarteten ca. 500 Flüchtlinge, die 2015 dem Kreis Trier-Saarburg zugeteilt werden, unterzubringen. Deshalb hat Landrat Günther Schartz die Stadt Schweich gebeten, ein ca. 2000 qm großes Grundstück zur Errichtung von Gemeinschaftsunterkünften in Form von mobilen Wohneinheiten bereitzustellen.

Dazu hat der Bau- sowie der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig das Grundstück neben der Sportanlage in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße als besonders geeignet angesehen. In der Nähe sind Einkaufsmöglichkeiten, die Sportanlage, Schulen und Freizeiteinrichtungen (Schwimmbad, Skateranlage). Nachdem das Grundstück nicht für den vorübergehenden Betrieb der Fa. LIDL benötigt wird, steht auch das der Nutzung des Grundstücks nicht entgegen.

Das Thema war Gegenstand der Bürgerversammlung am Freitag, dem 20.02.2015, in der neben der Standortfrage insbesondere auch das Betreuungskonzept der Kreisverwaltung vorgestellt und diskutiert wurde. Stadtbürgermeister Otmar Rößler berichtet über den konstruktiven Verlauf der Bürgerversammlung, in der der Vorschlag der Stadt hinsichtlich dieses Grundstücks positiv bewertet wurde.

Achim Schmitt bestätigt die positive Stimmung in der Bürgerversammlung und weist ergänzend darauf hin, dass die bis zu 150 Asylbewerber von mehreren hauptamtlichen Betreuern versorgt werden. Auch sollen wohl überwiegend Familien hier untergebracht werden, damit die Kinder das umfangreiche Bildungsangebot in Schweich nutzen können und eine Integration gelingen kann.

Johannes Lehnert begrüßt den ausgesuchten Standort ebenfalls. Er sieht bei der Versorgung der Asylbewerber eine Gemeinschaftsaufgabe von Bund, Land, Kreis und Stadt. Aber auch die angekündigten Unterstützungen aus den Vereinen sind wichtig, damit eine Integration in Schweich möglich wird.

Josef Rohr erkennt in der Bevölkerung eine positive Stimmung hinsichtlich dieser Entwicklung. Der Wunsch, zu helfen, sei da. Kritik kaum zu hören. Der Standort sei für Schweich optimal.

Beschluss:

Aus dem stadteigenen Grundstück Flur 74, Nr. 378/81, 20.348 qm groß, wird eine Teilfläche von ca. 2.000 qm westlich des Sportplatzes des Stefan-Andres-Schulzentrum dem Landkreis Trier-Saarburg zur Aufstellung mobiler Wohnanlagen zur Unterbringung von Asylbewerbern vorübergehend zur Verfügung gestellt. Eine entsprechende schriftliche Vereinbarung, in der die Details geregelt sind, soll von der Verwaltung vorbereitet werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. 12. Änderung des Flächennutzungsplanes wegen Bauland, Leitbild, Integration der Gemeinde Trittenheim; Zustimmung der Stadt Schweich nach § 67 Abs. 2 GemO

Alle Änderungen wurden seit 2012 in enger Abstimmung mit den Gemeinden vorbereitet und abgestimmt. Die Wünsche der Gemeinden konnten alle erfüllt werden. Wesentliche Änderung für Schweich ist die Neuausweisungen von Bauland im Bereich „Zur Sandkaul“ sowie in Issel die Umwandlung des alten Sportplatzes sowie der Bereich nördlich der Ortslage bis zur B 53.

In Rheinland-Pfalz liegt die Zuständigkeit der Flächennutzungsplanung gem. § 203 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 67 Abs. 2 Satz 1 GemO bei den Verbandsgemeinden. Die endgültige Entscheidung des Verbandsgemeinderates zur 12. Änderung wurde in der Sitzung am 10. Februar 2015 getroffen. Diese Entscheidung bedarf nach § 67 Abs. 2 Satz 2 GemO der Zustimmung der Gemeinden, die selbst oder als Nachbargemeinde berührt sind.

Beschluss:

Der endgültigen Entscheidung des Verbandsgemeinderates über die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Sondergebiet „Nahversorgung“ in Föhren; Stellungnahme der Stadt Schweich

Die Stadt ist als Nachbargemeinde am Bebauungsplanverfahren der Ortsgemeinde Föhren beteiligt. Nachdem im Regionalen Raumordnungsplan Schweich nicht mehr alleiniges Grundzentrum der Verbandsgemeinde Schweich ist, sondern neben Leiwern auch Föhren als Grundzentrum vorgesehen ist, möchte die Ortsgemeinde Föhren diesem neuen Auftrag auch zeitnah nachkommen und für ihr Versorgungsgebiet wohnortnahe Einkaufsmöglichkeiten entwickeln. Vorgesehen ist eine derzeitige Ackerfläche am Ortseingang, von Hochkreuz kommend.

Stadtbürgermeister Otmar Rößler zeigt Verständnis für die Planungen im benachbarten künftigen Grundzentrum. Er bekräftigt noch einmal die Forderung der Stadt an das Land, Schweich als Mittelzentrum auszuweisen.

Beschluss:

Der Ausweisung des Sondergebietes Nahversorgung in Föhren mit einer Verkaufsfläche von bis zu 800 qm wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Neubau Stefan-Andres-Gymnasium Schweich mit Mensa und Bürgerzentrum; Übernahme der anteiligen Personalkosten für die Projektsteuerung

Durch den Landkreis Trier-Saarburg werden die entstandenen Personalkosten zur Projektsteuerung im Rahmen des Neubaus des Bürgerzentrums geltend gemacht. Die Verbandsgemeindeverwaltung hat die Forderung geprüft und hält sie für angemessen und der Höhe nach für begründet.

Beschluss:

Die entstandenen Personalkosten werden anteilig in Höhe von 54.007,52 EUR dem Landkreis Trier-Saarburg erstattet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Neubau Stefan-Andres-Schulzentrum Schweich, Regelung grundstücksrechtlicher Fragen zwischen der Stadt Schweich, der Verbandsgemeinde Schweich und dem Landkreis Trier-Saarburg; Übertragung der Restflächen

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.06.2010 einstimmig beschlossen, dem Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Übertragung der Schulträgerschaft und des Schulvermögens der Stefan-Andres-Realschule plus zwischen dem Landkreis Trier-Saarburg und der Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße zuzustimmen.

Danach geht die Trägerschaft ab 1.8.2010 über, die Übereignung des beweglichen und unbeweglichen Vermögens sollte aus bilanziellen Gründen zum 01.01.2011 erfolgen, tatsächlich erfolgt der Übergang des unbeweglichen Vermögens mit Eintragung des neuen Eigentümers ins Grundbuch. In Ausführung dieses Beschlusses wurden die größten Flächen des Schulzentrums zwischenzeitlich auf den Landkreis übertragen. Bedingt durch den gemeinsamen Bau eines zusätzlichen Schulgebäudes mit Mensa durch den Kreis und eines Bürgerzentrums durch die Stadt Schweich und den damit verbundenen Grundstücksänderungen und Teilungsgenehmigungen ist es erst jetzt möglich, die genauen Festlegungen der zu übertragenden Restgrundstücke zu definieren. Die derzeitigen Eigentumsverhältnisse und die vorgesehenen Übertragungen werden den Ratsmitgliedern anhand von Lageplänen dargestellt.

Teilbereich 1 - Aufteilung Mensa/Bürgerzentrum

Eigentümerin der Parzelle 378/100 ist die Verbandsgemeinde Schweich. Auf diesem Flurstück befinden sich die Mensa sowie das Bürgerzentrum. Neben einem Übertragungsvertrag ist noch eine notarielle Teilungserklärung nach dem Wohnungseigentumsgesetz (WEG) notwendig. Seitens des Kreises wurden im Vorfeld bereits mit einem Notar Kontakt aufgenommen, um abzuklären, wie die Aufteilung in den Plänen dargestellt werden kann. Hierzu wurde mitgeteilt, dass als „Knackpunkt“ die Flure und Treppenhäuser anzusehen sind, da diese u.a. auch als Fluchtwege dienen. Eine alleinige Zuordnung im Rahmen der Teilungserklärung zur Stadt bzw. dem Landkreis ist nicht möglich, so dass die Flure und Treppenhäuser Gemeinschaftseigentum werden sollen. Die dem Landkreis vorliegenden Aufteilungspläne wurden im Gespräch am 08.07.2014 zwischen den Vertretern von Landkreis, Stadt und Verbandsgemeinde erörtert und entsprechend abgestimmt.

Beschluss:

Das Eigentum kann wie vorgeschlagen auf die Stadt Schweich und den Landkreis Trier-Saarburg unter Begründung von Teileigentum übertragen werden. Die Flure und Treppenhäuser sollen Gemeinschaftseigentum werden. Unterhaltungsregelungen zwischen Stadt und Landkreis werden nicht in die Teilungserklärung aufgenommen, sondern in einer separaten Vereinbarung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Teilbereich 2 - Vorfläche Bürgerzentrum mit Skaterbahn

Im o.g. Termin wurde vereinbart, dass die Eintragung von Dienstbarkeiten im Hinblick auf die Zuweisung zu Mensa/Bürgerzentrum etc. vorerst nicht erfolgen soll. Das Eigentum an der Parzelle 378/35 verbleibt bei der Stadt Schweich. Weitergehende Regelungen für den Zugangsbereich (z.B. Winterdienst, Pflege etc.) sollen ebenfalls in eine separate Vereinbarung aufgenommen werden. Ein Beschluss ist derzeit daher nicht erforderlich.

Teilbereich 3 - Bürgersteig östlich Schulgelände

Hierbei handelt es sich um die Parzelle 378/101. Sie wurde im Rahmen der notariellen Übertragung des Schulzentrums Ende 2013 herausgemessen und steht derzeit noch im Eigentum der Verbandsgemeinde Schweich.

Beschluss:

Die Fläche soll ins Eigentum der Stadt Schweich übertragen werden. Aus planerischen Gründen (2. Bauabschnitt Gymnasium) soll ein Teil dieser Fläche wie vorgeschlagen auf den Landkreis übertragen werden. Der unentgeltliche Eigentumsübergang der auf die Stadt Schweich zu übertragenden Teilfläche soll über das Landesstraßengesetz (LStrG) beantragt und kostenfrei beim Grundbuchamt durchgeführt werden. Sollte wider Erwarten eine Übertragung mittels LStrG nicht möglich sein, soll ein notarieller Vertrag geschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Teilbereich 4 - Tennisplatz nebst Zuwegung

Die Tennisplätze befinden sich auf der Parzelle 378/98, die Zuwegung auf der Parzelle 378/99. Eigentümerin der beiden Parzellen ist derzeit noch die Verbandsgemeinde Schweich. Die Parzellen wurden Ende 2013 herausgemessen. Die weiteren Einrichtungen der Tennisplätze (z.B. Tennishaus) befinden sich nicht auf diesen Parzellen und sind daher nicht Gegenstand dieses Punktes. Den Bau der Tennisplätze hat seinerzeit die Stadt Schweich gezahlt.

Beschluss:

Die Parzellen sollen von der Verbandsgemeinde Schweich unentgeltlich auf die Stadt Schweich übertragen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Teilbereich 5 - Grünflächen neben Ärztehaus

Die Parzellen 378/70 und 378/37 stehen im Eigentum der Stadt Schweich. Auf den Flächen befinden sich Bäume bzw. Grünflächen. Im rechtsverbindlichen „Teilgebiet Stefan-Andres-Brunnen“ sind u.a. diese Flächen als „Sonstiges Sondergebiet“ festgesetzt. Die auf der Parzelle 378/70 befindlichen Bäume wurden vom Landkreis Trier-Saarburg bereits im dortigen Baumkataster erfasst.

Beschluss:

Diese Flächen sind dem Schulzentrum zugeordnet und werden daher unentgeltlich übertragen auf den Landkreis Trier-Saarburg.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Teilbereich 6 - südliche Fläche Sportplatz nebst Verkehrsflächen

Auf der Parzelle 378/81 befinden sich ein Teil des Sportplatzes, ein Mini-Spielfeld, diverse Sportcontainer und Sportlerheime, eine Grünfläche sowie diverse im Bebauungsplan festgesetzte Verkehrsflächen. Eigentümerin ist die Stadt Schweich. Für die südwestlich gelegene Teilfläche, die derzeit brach liegt, liegt aktuell keine konkrete Verwendung bzw. Planung vor. Es gibt Vorplanungen des Landkreises sowie der Stadt Schweich.

Beschluss:

Aufgrund der derzeit nicht abschließend zu klärenden Verwendungsmöglichkeit macht eine Vermessung der Fläche keinen Sinn, so dass die Parzelle 378/81 unverändert bleibt.

Die innerhalb der Zaunanlage des Sportplatzes (hier: südliche Fläche) befindlichen Bäume sollen der Verkehrssicherheit des Landkreises unterliegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 10.02.2015 den Punkten, die für die Verbandsgemeinde von Bedeutung sind, bereits zugestimmt.

10. öffentliche Grünfläche Moselvorland - Antrag SPD-Fraktion

Mit dem Antrag weist die SPD-Fraktion auf die in der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Moselvorland“ als öffentliche Grünfläche ausgewiesene Fläche westlich des Fährturms hin. Auf dieser als Park- und Liegewiese ausgewiesenen Fläche sind Einrichtungen zulässig, die der Erholung und dem Spielen dienen. Um den Gästen der Stadt Schweich und den Besuchern des Moselvorlandes einen attraktiven Aufenthaltsraum bieten zu können, beantragt die SPD-Fraktion, eine entsprechende Planung in Auftrag zu geben. Konkret beantragt Achim Schmitt, das Büro Sonntag kurzfristig mit einer Planung zur Gestaltung dieser Fläche zu beauftragen, die max. 1.500 EUR Honorar verursachen dürfe. Die Umsetzung sollte noch in der aktuellen Pflanzperiode erfolgen, so dass sich die städtische Fläche in der Fremdenverkehrssaison attraktiv darstellen kann. Auch die Betonplatten sollten entfernt werden, ergänzt Ratsmitglied Philipp Gemmel. Für die CDU-Fraktion lehnt Josef Rohr den Antrag ab und schlägt vor, die öffentliche Grünfläche dem Campingplatzbetreiber zu veräußern. Johannes Lehnert, FWG-Fraktion, schlägt vor, diese Fläche im Zuge der Planung des Ausbaus der Zuwegung zum Fährturn zu überplanen. Kurzfristig sollte beim Campingplatzbetreiber nachgefragt werden, wie er sich die Gestaltung der öffentlichen Flächen vorstellt.

Beschluss:

Dem Büro Sonntag wird ein Planungsauftrag im Umfang von max. 1.500 EUR Planungshonorar zur Gestaltung der öffentlichen Grünfläche in Auftrag gegeben.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja- und 10 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
Somit ist der Antrag der SPD-Fraktion abgelehnt.

Beschluss:

a. Die Betonflächen sollen kurzfristig beseitigt und als Wiesenfläche angelegt werden.

b. Beim Campingplatzbetreiber soll nachgefragt werden, wie er sich die Gestaltung der Flächen vorstellt.

c. Im Zusammenhang mit der anstehenden Planung des Straßenausbaus soll die Gestaltung der öffentlichen Grünfläche mit geplant werden.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja- und 3 Nein-Stimmen

11. Verschiedenes

- Philipp Gemmel weist darauf, dass im November 2014 die Planung für ein Gebäude im Bereich der Sportanlage Stefan-Andres-Schulzentrum vom Stadtrat an ein Planungsbüro in Auftrag gegeben wurde. Ein Arbeitskreis wurde vom Rat eingesetzt, der gemeinsam mit den Vereinen ein Raumkonzept erarbeiten soll. Er fragt, wann der Arbeitskreis gebildet wird und seinen Auftrag abarbeiten wird. Dies sei ja Voraussetzung für die Planung. Stadtbürgermeister Otmar Rößler entgegnet, dass er zu viele Gremien und Arbeitskreise ehrenamtlich zu betreuen habe und daher sich diesem zusätzlichen Arbeitskreis bisher nicht gewidmet habe. Er habe die Beigeordneten gebeten, diese Aufgabe wahrzunehmen die dies jedoch bisher abgelehnt hätten.
- Anita Kruppert weist darauf hin, dass nach dem Karnevalsumzug viel Unrat auf den Straßen zurück blieb. Für nächstes Jahr sollte hier frühzeitig im Vorfeld eine bessere Regelung gemeinsam mit den Aktiven und den Stadtarbeitern gefunden werden.
- Josef Rohr bittet die Verwaltung nach gelungener Renaturierung des Leimbaches um Überprüfung, ob die Gestaltung des Platzes „Säggaul“ aus Mitteln der „Aktion Blau plus“ möglich wäre.



Thörnich

buergermeister@thoernich.de

Tel. 06507/3567

Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 25.03.2015** findet um **19.00 Uhr** in der Gaststätte „Zur Alten Fähr“, Maternusstr. 6, in Thörnich eine Sitzung des Ortsgemeinderates Thörnich statt.

Tagesordnung:**öffentlich**

1. Mitteilungen
2. Zustimmung zur 12. Änderung Flächennutzungsplan
3. Erschließung Baugebiet Ortslagenerweiterung
4. Darstellung der Ortsgemeinde durch Internet-Auftritt
5. Verschiedenes

nichtöffentlich

1. Mitteilungen
2. Flurbereinigung Thörnicher Ritsch
3. Wegesanieierung Auf Rudem
4. Kiesabbau
5. Vergaben
6. Verschiedenes

Thörnich, 13.03.2015

Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister

Arbeitseinsatz Vorankündigung

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
wie schon in den letzten Jahren wird auch in diesem Jahr wieder ein Arbeitseinsatz durch den Gemeinderat durchgeführt, bei dem auch jeder freiwillige Helfer/in herzlich willkommen ist.

Wir werden wieder einige Maßnahmen im Ort und auf der Gemarkung durchführen.

Nach Beendigung wird es einen Imbiss geben.

Ich freue mich auf eine rege Beteiligung. Nähere Informationen gibt es später.

Thörnich, 16.03.2015

Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister



Trittenheim

buergermeister@trittenheim.de

Tel. 0172/6874689, o. Tourist-
Info: 06507/2227, Sprechz.:
Dez. - März je. Fr. 19-20 Uhr
oder nach Vereinbarung

Bekanntmachung

Über die Genehmigung zur Veräußerung des nachstehenden Grundstückes ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz (GrdstVG) zu entscheiden:

Gemarkung	Gewann/Lage	Wirtschaftsart	Größe (ar)
Trittenheim	Auf der Acht	Weingarten	15,03
Trittenheim	Wäldchesweg	Weingarten	10,72

Landwirte bzw. Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des oben aufgeführten Grundstückes interessiert sind, werden gebeten, dies der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Abt. 4/ Grundstücksverkehr, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, Telefon 0651/715-411, Fax 0651/715-17633, **bis spätestens 30.03.2015 schriftlich** mitzuteilen.

Trier, den 16.03.2015

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
- Untere Landwirtschaftsbehörde -

Öffnungszeiten

**der Postagentur und Touristinformation Trittenheim
vom 30. März bis 24. Dezember 2015**

Montag bis Samstag	09.00 - 12.00 Uhr
Mo, Di, Do und Fr.	14.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag Nachmittag geschlossen	

Kirchliche Nachrichten

Dekanat Schweich-Welschbillig

Stellv. Dechant: Pfr. Dr. Ralph Hildesheim, Klosterstr. 1a, 54338 Schweich, Tel.: 06502/2327

Dekanatsreferentin: Beate Barg, Schweich, Tel.: 06502/93745-11

Pastoralreferent: Matthias Schmitz, Schweich, Tel.: 06502/9371602

Pastoralreferent: Roland Hinzmann, Schweich, Tel.: 06502/9371600

Dekanatskantor: Johannes Klar, Schweich, Tel.: 06502/7775

Dekanatssekretärin: Marion Thömmes, Schweich, Tel.: 06502/93745-0

E-Mail: dekanat.sweich-welschbillig@bgv-trier.de

Öffnungszeiten: Mo.: 09.00 - 16.00 Uhr, Mi.+ Do. 09.00 bis 12.00 Uhr

Gottesdienstzeiten in der Verbandsgemeinde Schweich vom 21.03.2015 bis 22.03.2015:

Bekond: So., 22.03.: 09.15 Uhr Hochamt

Ensch: Sa., 21.03.: 17.00 Uhr Vorabendmesse

Fell: So., 22.03.: 10.30 Uhr Hochamt

Föhren: Sa., 21.03.: 19.00 Uhr Vorabendmesse als Jugendmesse

Klüsserath: Sa., 21.03.: 18.30 Uhr Vorabendmesse (Alte Ökonomie),

So., 22.03.: 15.00 Uhr Passionsspiel

Leiven: So., 22.03.: 10.30 Uhr Hochamt

Longuich: So., 22.03.: 09.15 Uhr Hochamt, 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Mehring: So., 22.03.: 10.30 Uhr Hochamt

Pölich: So., 22.03.: 09.00 Uhr hl. Messe

Riol: Sa., 21.03.: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Schweich: Sa., 21.03.: 08.30 Uhr Laudes - Kirchliches Morgengebet -, So., 22.03.: 10.30 Uhr Hochamt, 18.30 Uhr hl. Messe

Pfarrgemeinde St. Martin Schweich

Musikalische Mitgestaltung der Abendmesse in der Pfarrkirche St. Martin Schweich durch Eva-Maria Leonardy und Klauspeter Bungert

Am **fünften Fastensonntag, dem 22. März 2015** wird die Reihe der musikalischen Mitgestaltungen der **Abendgottesdienste um 18.30 Uhr** fortgesetzt.

Ausführende sind die Sopranistin Eva-Maria Leonardy, sowie der Pianist Klauspeter Bungert. Es erklingen u.a. Werke von J.S. Bach und C. Franck.

Das **feierliche Hochamt am Palmsonntag, dem 29.03.2015, 10.30 Uhr**, wird durch das Männerensemble St. Martin Mosel mitgestaltet. Der **Abendgottesdienst** an diesem Tag wird der Abendgottesdienst durch die Altistin Simone Schmitz und den Bassisten Helmut Marman musikalisch begleitet.

Evangelische Kirchengemeinde Ehrang

Sonntag, 22.03.2015

09.00 Uhr in Hetzerath (Pfarrer Wermeyer)

Dienstag, 24.03.2015

19.00 Uhr Passionsandacht in Schweich (Pfarrer Wermeyer)

Parteien / Wählergruppen

SPD Ortsverein Föhren

Am **Sonntag, dem 22.03.2015** dürfen wir Sie ab **10.30 Uhr** im Bürger- und Vereinshaus in Föhren willkommen heißen. Verbringen Sie mit uns einen musikalischen Sonntag bei Kaffee, Tee und einem reichlichen Frühstücksbuffet. Für den musikalischen Rahmen sorgen **The Romantic Balladeers** mit unvergessenen Evergreens aus sechs Jahrzehnten. So finden sich in Ihrem Programm Lieder von Charly Chaplin, aber auch Songs von Cindy Lauper, Simon und Garfunkel und Reinhard Mey; Lieder zum Mitsingen, zum Zuhören und auch Lieder, die einen in Erinnerungen schwelgen lassen. Bei der Veranstaltung steht der kommunikative Austausch im Vordergrund. Alle, natürlich auch Kinder, sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

CDU Klüsserath

Zur Sitzung der CDU-Fraktion im Gemeinderat Klüsserath treffen sich die CDU-Fraktion im Gemeinderat, die CDU-Ausschussmitglieder und der CDU-Ortsverbandsvorstand Klüsserath am **Sonntag, dem 22.03.2015 um 18.00 Uhr** bei Günter Herres, Hauptstraße 117.

agesordnung: 1. Mitteilungen, 2. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 25.03.15, 3. Doppelhaushalt 2015/16, 4. Naturnaher Kinderspielplatz beim Feuerwehrhaus, 5. Ergänzung von Familiengräber in der Friedhofssatzung, 6. Neugestaltung Festplatz Feuerwehrhaus, 7. Vorbereitung Bau- und Wegeausschuss am 28.03.2015, 8. Sonstiges. Bei Verhinderung bitte beim Fraktionssprecher Manuel Kappes abmelden.

Freie Liste Friedrich

Die Freie Liste Friedrich trifft sich am **Montag, dem 23. März 2015 um 20.00 Uhr** zu einer wichtigen Besprechung; Treffpunkt: Hauptstraße 30.

Besprechungspunkte: 1. Mitteilungen, 2. Vorbesprechung zur nächsten Sitzung des Gemeinderates Klüsserath, 3. Haushaltsplan 2015, 4. Verschiedenes.

CDU - Stadtverband Schweich

Am **Montag, 23. März 2015** findet die nächste Sitzung der CDU Stadtratsfraktion statt. Beginn ist um **19.00 Uhr im Gasthaus Adams**. Auf der Tagesordnung steht die Vorbereitung der nächsten Stadtratssitzung; außerdem wird über das kommunalpolitische Geschehen informiert. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme, kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind als Gäste herzlich willkommen.

Freie Wählergruppe in der Stadt Schweich e.V.

Hiermit werden Vorstand, Fraktion und die Mitglieder der Freien Wählergruppe in der Stadt Schweich zu einer Versammlung für **Montag, dem 23.03.2015 um 19.00 Uhr in das Hotel Grefen, Brückenstraße 31, 54338 Schweich** herzlich eingeladen. **Tagesordnung:** 1. Mitteilungen, 2. Vorbesprechung der Stadtratssitzung vom 26.03.2015, 3. Nachwahl eines Kassenprüfers, 4. Verschiedenes. Um Teilnahme an der Versammlung wird höflich gebeten. Kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

SPD-Ortsverein Schweich

Die nächste gemeinsame Sitzung der Fraktion und dem Vorstand, findet am **Montag, dem 23. März 2015 um 19.00 Uhr im Ratskeller (Altes Weinhaus) Brückenstr. 46, 54338 Schweich**, statt.

Tagesordnung:

1. Mitteilung, 2. Vorberatung der Stadtratssitzung vom 26. März 2015, 3. Verschiedenes. Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Wir bitten um pünktliches und vollständiges Erscheinen. Bitte geänderten Tagungsort beachten!

Nachrichten und Kurzmitteilungen aus dem Gemeinde- und Vereinsleben

Bekond

Gem. Chor „Cäcilia“ Bekond

Wir erinnern daran, am **Dienstag, dem 31.03.2015 um 20.00 Uhr**, findet in unserem Proberaum unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, 2. Bericht des Schriftführers, 3. Bericht der Kassiererin, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Neuwahl des Vorstandes, 7. Verschiedenes

Alle Aktiven und Inaktiven sowie die Eltern unserer Kinder- und Jugendchormitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Sportverein Vecunda Bekond 1921 e.V.

Samstag, 21.03.2015

F-Jugend

11.00 Uhr JSG Neuerburg I - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath IV, Wittlich-Neuerburg, RP

11.00 Uhr FSV Salmrohr I - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath III, Salmthal-Salmrohr, KR

13.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath II - JSG Osburg II, Föhren, RP

14.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I - JSG Ehrang I, Föhren, RP

E-Jugend

11.00 Uhr JSG Ehrang III - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath II, Trier-Pfalzel, RP

13.00 Uhr JSG Aach I - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I, Welschbillig, RP

13.45 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath III - JSG Sehlern I, Hetzerath, HP

15.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath IV - JSG Mont-Royal Traben-Trarbach I, Hetzerath, HP

D-Jugend

12.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath II - JSG Mont-Royal Traben-Trarbach II, Hetzerath, HP

14.00 Uhr JSG Eifelhöhe-Kelberg I - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I, Müllersbach, HP, Bezirksliga

C-Jugend

15.15 Uhr JSG Vulkanland-Berndorf I - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I, Hillesheim, KR, Bezirksliga

15.30 Uhr FSV Trier-Tarforst II (7er) - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath II (7er), Trier-Tarforst, KR

B-Jugend

16.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath II - JSG Hochwald/Zerf (9er) I, Bekond, KR

16.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I - JSG Neumagen-Dhron I, Hetzerath, HP

A-Jugend

17.00 Uhr JSG Altrich - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath, Altrich, HP

Dienstag, 24.03.2015**C-Jugend**

19.00 Uhr FSV Salmrohr I - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I, Salmthal-Salmrohr, KR, Bezirksliga

Mittwoch, 25.03.2015**D-Jugend**

18.00 Uhr JSG Spangdahlem I - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I, Kyllburg, Hartplatz, Rheinlandpokal

Sonntag, 22.03.2015

12.30 Uhr SG Rodt II - SG Bekond-Klüsserath II, Rodt, HP, Kreisliga D

14.30 Uhr SG Longuich I - SG Bekond-Klüsserath I, Fell, RP, Kreisliga B

Detzem

Männergesangsverein 1903 Detzem e.V.

Nach der ersten Veröffentlichung unserer Vereinsfahrt im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde, haben sich nur sehr wenige Interessenten gemeldet, so dass die Reise nach dem jetzigen Stand der Dinge ausfallen müsste. Wir bitten deshalb diejenigen, die mitfahren wollen, nochmals um Mitteilung, da wir dem Reiseunternehmen demnächst entweder eine Zu- oder eine Absage machen müssen.

Programm: Der MGV 1903 Detzem führt in der Zeit vom 12. bis 16.08.2015 eine Vereinsfahrt nach Franken durch. Wir möchten deshalb den Vorentwurf der Reise veröffentlichen, damit sich Interessenten den Termin vormerken können. Wir übernachten viermal im Hotel „Ghotel hotel & living Würzburg“. Das Hotel befindet sich in zentraler Lage. Im Preis ist das Frühstücksbüfett, sowie ein 3-Gang-Abendessen oder Büfett enthalten. Neben einem geführten Stadtrundgang durch Würzburg gehören Stadtführungen durch Bamberg und Rothenberg o.d. Tauber, eine Schiffsfahrt von Würzburg nach Veitshöchheim sowie eine Führung durch die Würzburger Residenz, zum Programm. Es sind u.a. noch eine Weinprobe und ein Auftritt des Vereins vorgesehen. Die Rückfahrt erfolgt über Heidelberg. Wie stets in den letzten Jahren, wird die Fahrt im Einzelnen noch im Bürgerhaus vorgestellt. Der Preis liegt bei etwa 400,- €. Da noch Plätze frei sind, können sich auch Interessenten melden, die nicht Mitglied im MGV sind.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des MGV 1903 Detzem findet am 29.03.2015, 18.00 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses statt.

Das Programm sieht folgendermaßen aus: - Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Totenehrung, - Feststellung der Anwesenheit, - Bericht des Schriftführers, - Bericht des Kassierers, - Verschiedenes. Wir bitten unsere Mitglieder um rege Teilnahme. Bezüglich der geplanten Vereinsfahrt nach Franken können bei dieser Gelegenheit noch zusätzliche Programmänderungen beschlossen werden.

Chorgemeinschaft Kirchenchor und MGV 1903 Detzem

Wir erinnern unsere aktiven Mitglieder daran, dass ab April die wöchentlichen Proben wieder freitags, um 20.00 Uhr beginnen.

Einladung zur Wanderung

Nachdem unser erster Termin wetterbedingt ausfallen musste, lädt die Chorgemeinschaft alle Helfer des Bergfestes dazu ein, an der Wanderung der aktiven Mitglieder des MGV teilzunehmen, die am 11.04.2015 stattfindet. Wegen des nachfolgenden Weißen Sonntags haben wir den ursprünglichen Plan etwas verkürzt, damit die Teilnehmer tags zuvor rechtzeitig zu Hause sind. Wir treffen uns um 11.00 Uhr beim Bürgerhaus und fahren nun mit dem Bus nach Nonnweiler-Primstal zu einem Besuch der dortigen Pfarrkirche. Anschließend fährt der Bus zum Schaumberg. Dort unternehmen wir eine Rundwanderung um den Berg. Auf der Strecke gibt es keine nennenswerten Höhenunterschiede. Sie ist etwa 3 1/2 km lang und innerhalb einer guten Stunde zu bewältigen. Die Wanderung endet am Schaumbergturm. Bei gutem Wetter empfiehlt es sich, die 14 Stockwerke mit dem Aufzug hoch zu fahren. Die Sicht reicht von der Pfalz bis nach Cattenom.

Wer nicht an der Wanderung teilnimmt, kann vom Bus aus direkt in das Lokal beim Aussichtsturm gehen (ca. 200 - 300 m) und dort auf das Eintreffen der Wanderer warten. Während wir zuvor die älteste Abtei Deutschlands von oben bewundern konnten, fahren wir jetzt mit dem Bus nach Tholey, wo wir nun an einer Führung durch die Abtei teilnehmen.

Nach der Führung geht es weiter nach Tholey, wo die Mitglieder des MGV und die Bergfest-Helfer in dem gemütlichen Lokal der noch stroh-gedeckten Adams-Mühle ihren Verzehr-Bon einlösen können. Wir bitten alle, die mitfahren, sich in den nächsten Tagen zu melden (Tel.: 4287), damit wir entsprechende Planungen vornehmen können.

Verein für

Bewegungsspiele Detzem 1927

Am kommenden Sonntag müssen beide Mannschaften unserer Spielgemeinschaft auswärts antreten. Das Spiel der 2. Mannschaft in der C-Liga gegen die SG Rascheid II wird um 12.30 Uhr auf dem Hybridrasenplatz in Geisfeld angepfiffen. Ebenfalls bereits um 12.30 Uhr beginnt das Spiel der 1. Mannschaft in der B-Liga gegen die SG Ehrang II auf dem Kunstrasenplatz in Trier-Ehrang (Heide). Wir bitten für beide Spiele um zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung.

Im Jugendbereich finden am Wochenende und unter der Woche die nachfolgenden Heimspiele statt:

Samstag, 21.03.2015 (Kunstrasenplatz Mehring)

F-Jugend I: 11.00 Uhr gegen SV Mehring

C-Jugend II: 13.00 Uhr gegen SV Trier-Irsch

Samstag, 21.03.2015 (Hartplatz Trittenheim)

E-Jugend I: 11.00 Uhr gegen JSG Freudenburg

Sonntag, 22.03.2015 (Kunstrasenplatz Mehring)

C-Jugend I: 14.00 Uhr gegen JSG Bruch

B-Jugend (Bezirksliga): 16.45 Uhr gegen JSG Vulkanland-Berndorf

Mittwoch, 25.03.2015 (Kunstrasenplatz Mehring)

A-Jugend (Bezirksliga): 19.30 Uhr gegen JSG Osburg

Die Kinder und Jugendlichen freuen sich auf ihren Besuch.

Gymnastikkurse

In Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk Sport, Rheinland-West, bietet der Sportverein Detzem ab Mitte April 2015 erneut zwei Gymnastikkurse für Frauen an. Die Kurse stehen unter dem Motto **„Alles Gute für den Rücken - Einführung in die Wirbelsäulengymnastik II“**. Es handelt sich um Einführungskurse betreffend Kräftigungstherapie für Nacken und Rücken. Das besondere Kurs- und Übungsangebot bietet unter fachlich qualifizierter Anleitung: Dehnung und Kräftigung der Nacken- und Rückenmuskulatur, Stärkung der gesamten Skelettmuskulatur, Abbau von Verspannungen, Herstellung der Stabilität der Wirbelsäulen- und Atemmuskulatur und Entspannungsübungen.

Termine: jeweils 12 Abende montags über 60 Minuten im Zeitraum: 13. April 2015 bis 06. Juli 2015. (Keine Übungsstunden an Pfingstmontag, 25.05.2015). **Zeit:** Kurs I 19.15 Uhr bis 20.15 Uhr; Kurs II 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr. **Ort:** Grundschule Leiwen, Turnraum (Aula), **Leitung:** Herr Tobias Bollig (Krankengymnast und Physiotherapeut). Weitere Informationen und Anmeldung bei Albin Merten, Detzem, Tel. 06507/4281 (nach 17.30 Uhr).

Fell

Feller Gegenwind

Wir laden alle Bürger, alle aktiven und inaktiven Mitglieder zur Informationsveranstaltung und anschließenden Jahreshauptversammlung am **Sonntag, 19. April 2015 um 17.00 Uhr im Winzerkeller** ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung Informationsveranstaltung durch den Vorsitzenden, 2. Begrüßung der Bürger und Referenten, 3. Begrüßung durch den Ortsbürgermeister Alfons Rodens, 4. Vortrag Kulturlandschaft und Tourismus Kathrin Schlöder, 5. Aktuelle Informationen und Visualisierungen, 6. Verbandsgemeinderatsitzung 27. Mai 2015, 7. Verschiedenes.

Die vorläufig festgesetzte Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung lautet wie folgt:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2. Bericht des Vorstands, 3. Bericht der Kassenprüfer, 4. Entlastung des Vorstands, 5. Verschiedenes.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind spätestens 1 Woche vorher schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Feller Maximiner Wein e.V.

Der Feller Maximiner Wein e.V. lädt herzlich ein sich in zwangloser Atmosphäre ein umfangreiches Bild von der hohen Qualität der Weine aus dem Feller Tal zu verschaffen, sich zu informieren, mit den Winzern zu fachsimpeln, neue Weinentdeckungen zu machen und nicht zuletzt gemeinsam fröhlich und ausgelassen zu feiern. Rund um den historischen Feller Winzerkeller, da wo über einhundert Jahre Wein gekeltert wurde, erwartet die Gäste dieses Jahr am Wochenende vor Ostern aber noch viel mehr: Die Winzer präsentieren ihre neuen Weine und stellen ihre Produkte vor. Am Samstag 28. März 2015, 16.00 - 21.00 Uhr und am Sonntag 29. März 2015 ab 15.00 Uhr werden über 80 verschiedene Produkte verkostet.

Außer den Winzern aus der Gemeinde Fell, nehmen in diesem Jahr auch Weingüter aus den Nachbargemeinden an der Weinverkostung teil. Diese Weingüter präsentieren Weine aus dem Feller Tal. Österreich präsentiert als Gastland 2015 zwei Weingüter aus dem Weinviertel. Die beiden Winzer Michael Martin vom Martinshof www.martinshof.at und Georg Weinwurm www.weinwurms.at stellen ihre Weine persönlich vor.

Petra Bernard und Reiner Krämer stellen ihre Gemälde aus. Blütenbildnerin Iris Gerlach und Moselholzwurm Martin Morbach präsentieren ihre Kunstwerke. Ausßerdem dekorative und nützliche Handwerkskunst aus Schiefer.

Am Samstag, **28. März 2015 um 21.00 Uhr** beginnt ein musikalisches Spektakel der besonderen Art. Mit „et Gäßberchtrio & Friends“ beginnt eine Musiksession mit Bands und Solisten aus der Region, dem Saarland und aus Luxemburg. Am **Sonntag, 29. März 2015 von 11.00 - 18.00 Uhr** findet im Aussenbereich der Kunsthandwerker- und Bauernmarkt statt. Bestaunen Sie das Können und die Produkte zahlreicher Handwerker: Alte Berufe, Handwerkskunst, Produkte von Direktvermarktern, eine kleine Tierschau und vieles mehr. Die Ausstellung historischer Traktoren findet im Aussenbereich statt.

Andreas Sittmann führt die Gäste in diesem Jahr in Richtung Feller Hof. Los geht's um **13.00 Uhr ab Winzerkeller**, zunächst mit dem Bus in Richtung Feller Hof. Dann darf bereits gewandert werden und unterwegs gibt's Lieder und Geschichten sowie die ein oder andere Überraschung für die Wandersleute. Zurück geht's mit dem Bus zur **Weinverkostung in den Silvanussaal**. Unterhaltung mit „Seniors of Swing“.

Eintritt 15,- € /Tag 20,- € /2 Tage. Freier Eintritt zum Kunsthandwerker- und Bauernmarkt und zur Kunstausstellung! Tickets im Restaurant „Zum Winzerkeller“ oder www.weinspektakel.de.

Förderverein Besucherbergwerk Fell e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Mitglieder des Fördervereins Besucherbergwerk Fell e.V. am **Donnerstag 26.03.2015, 20.00 Uhr** Alte Schule Fell, Saal Mosel, Kirchstraße 43, Fell.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit, 3. Bericht des Kassiers, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Stand der Mitgliederentwicklung, 7. Informationen über die Entwicklung des Besucherbergwerkes, 8. Beschluss über die Satzungsänderung folgender Paragraphen: §1 Name, Sitz, §2 Zweck, §3 Mitgliedschaft, §4 Vorstand, §5 Mitgliederversammlung, §6 Auflösung, Anfall des Vereinsvermögens, 9. Verschiedenes

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

SV „Fortuna“ Fell 1924 e.V.

Abteilung Fußball

Sonntag, 22. März 2015

14.30 Uhr SG Longuich/Fell/Riol I - SG Bekond I (in Fell)

12.30 Uhr SG Longuich/Fell/Riol II - SG Beuren I (in Fell)

Samstag, 21. März 2015

F-Jugend:

12.00 Uhr JSG Hermeskeil II - JSG Fell/Longuich/Riol II (in Hermeskeil)

F-Jugend:

14.00 Uhr JSG Fell/Longuich/Riol I - JSG Ruwer (in Riol)

E-Jugend:

12.30 Uhr JSG Fell/Longuich/Riol I - SSG Mariahof (in Riol)

D-Jugend:

12.00 Uhr JSG Ehrang II - JSG Fell/Longuich/Riol II (in Ehrang)

D-Jugend:

16.00 Uhr JSG Kordel I - JSG Fell/Longuich/Riol I (in Kordel)

A-Jugend:

19.00 Uhr JSG Ehrang II - JSG Fell/Longuich/Riol (in Ehrang)

Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung am **Freitag, dem 17.04.2015, 20.00 Uhr** im Gasthaus Kasler, Kirchstr.71, 54341 Fell.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Hr. Günter Kronz, 2. Feststellung der endgültigen Tagesordnung, 3. Totengedenken, 4. Antrag auf Satzungsänderung · §1, §2, §3, §7, §9, §18, (siehe Anlage), 5. Geschäftsbericht des Geschäftsführers, 6. Jahresberichte der Abteilungsleiter, 7. Bericht der Kassenprüfer, 8. Antrag auf Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes, 9. Wahl des Versammlungsleiters, 10. Neuwahlen des geschäftsführenden Vorstandes, 11. Wahl der Kassenprüfer, 12. Bestätigungen der Abteilungsleiter, 13. Beschlussfassung über anstehende Anträge, 14. Verschiedenes. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen. Schriftliche Anträge sind innerhalb der satzungsmäßigen Frist an den Vorstand zu richten.

Föhren

Aktion 3%, Weltladen

Das faire Ostersortiment lecker und dekorativ: Zur Osterzeit bietet der Weltladen der Aktion 3% dekorativen Schmuck für Ostersträube und weitere Frühlings-Dekorations-Ideen. Zum Füllen der Osternester gibt es kleine leckere fair gehandelte Köstlichkeiten: Osterhasen aus Bio-Vollmilchschokolade, Schoko-Paranusseier und Osterriegel mit leckerer Milchcremefüllung. Die Osterprodukte haben einen sehr hohen Fair-Handels-Anteil - meist sogar 100 Prozent. Für die Herstellung der Schokoladenprodukte wird hochwertiger Bio-Kakao verwendet. Dieser stammt von Kleinbauerngenossenschaft in Afrika und Südamerika. Eine ganz entscheidende Rolle für die Entwicklung dieser Kakaoproduzenten spielte der Faire Handel, der für die Abnahme des Kakaos deutlich höhere und vor allem stabile Preise zahlt.

Heimat- und Verkehrsverein Meulenwald Föhren e.V.

Unsere zweite diesjährige **Tageswanderung** am **Samstag, 28. März 2015** führt uns zur **Stausee-Prümtal-Route** im NaturWanderPark deluxe.

Vom Ausgangspunkt Parkplatz Stausee Bitburg (Zur Rothlay) führt die Route am Ufer des Stausees über die Staumauer bis zur Einsiedelei. Weiter geht es auf einem mittleren Höhenweg durch den „Hammer Büsch“ mit einer herrlichen Aussicht auf die spätmittelalterliche Wehranlage Schloss Hamm. Die Burbesbergbesteigung (460 m über NN) ist im wahrsten Sinne des Wortes der Höhepunkt der Wanderung: Der Blick von hier reicht bei guter Sicht bis zum Erbes- und Idarkopf im Hunsrück. Nach dem Abstieg nach Echtershausen überqueren wir die Prüm und beginnen den Aufstieg zum Ringelstein auf 400 m Höhe mit einer schönen Aussicht auf die Umgebung. Schließlich beginnt der Abstieg zur Uferstraße am Stausee, der zum Teil recht steil auf engem Serpentinpfad verläuft.

Die wegen einiger Steigungen mittelschwere Wanderung erfordert festes Schuhwerk. **Treffpunkt:** 08.30 Uhr Heimatmuseum Föhren zur Bildung von Fahrgemeinschaften zum Wanderparkplatz am Stausee Biersdorf. Zum Abschluss Einkehr in der Pizzeria Romana in Biersdorf. Rückkehr nach Föhren ca. 17.00 Uhr.

KAB Föhren

Neuer Termin: Handarbeitskurs 23.03.2015, es sind noch Plätze frei, weitere Anmeldungen möglich unter der Telefonnummer: 06502 7165 Frau Monika Jostock.

Am 29.03.2015, 15.00 Uhr Kreuzweg am Heilbrunnen, die Fußgruppe trifft sich um 14.00 Uhr am Haus Biedinger. Die Leitung übernimmt unser Präses Herr Hans Josef Puch.

Kath. Pfarrgemeinde Föhren

In unserer Gemeinde ist es schon seit vielen Jahren Brauch, dass an Karfreitag und Karsamstag „geklappert“ wird. An diesen beiden Tagen läuten die Glocken nicht, und die Kinder ziehen jeweils um 08.00 Uhr, 12.00 Uhr und um 18.00 Uhr mit ihren Klappern durch die Straßen. Diese schöne Tradition soll auch in diesem Jahr wieder stattfinden, und wir laden euch ein zu einer Vorbesprechung am **Dienstag, dem 31.03.2015 um 10.30 Uhr im Pfarrheim**. Wir wollen die Gruppen einteilen und besprechen, wer durch welche Straße geht. Gegebenenfalls stehen Klappern zur Verfügung, die ausgeliehen werden können (5.-€ Pfand). Falls Ihr zum Treffen nicht kommen könnt, wir sind unter der Telefonnr. 6477 (Hanna Noll) oder 7592 (Alina Lobbe) zu erreichen. Mit einem Teil der Spenden möchten wir das Benin Projekt (Bau einer Schule) von Pfarrer Richard Atchadé unterstützen. Wir freuen uns über viele Kinder. Es wäre schön, wenn ein paar Eltern am Karsamstag, nachmittags beim Sammeln mithelfen können (Fahrdienst.)

Musikverein Föhren 1955 e.V.

Zu unserer Mitgliederversammlung am **Freitag, dem 10. April 2015 um 20.00 Uhr** in unserem Proberaum im Bürger- und Vereinshaus laden wir alle Mitglieder hiermit herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder, 3. Berichte: a) Bericht der Mitgliederversammlung 2014, b) Geschäftsbericht, c) Bericht der Jugendvertreter, d) Bericht des musikalischen Leiters, e) Kassenbericht, f) Kassenprüfbericht, 4. Aussprache zu den Berichten, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Vorausschau 2015, 7. Verschiedenes. Anträge an die Mitgliederversammlung müssen schriftlich bis zum 27.03.2015 an den 1. Vorsitzenden Jochen Hesse oder an den 2. Vorsitzenden Erich Siebert gerichtet werden.

LG Meulenwald Föhren e.V.

Am **Samstag, 28. März 2015** lädt die LG Meulenwald Föhren e.V. alle Lauf- und Walkingbegeisterte zum **Freundschaftslauf ohne Zeitmessung** in den landschaftlich idyllischen Meulenwald ein. Knapp 600 Höhenmeter auf **25km Strecke** bietet der Hauptlauf für alle Teilnehmer und ein Lauferlebnis der besonderen Art: Denn Natur pur heißt es wieder, wenn am 28. März der Start zur 7. offiziellen Auflage erfolgt. Das Besondere am Bendersbachtallauf ist der unkonventionelle Charakter der Veranstaltung: Keine Zeitmessung, kein Startgeld, kein Wettkampf... und doch findet sich alles, was einen offiziell genehmigten Volkslauf ausmacht. Das Ambiente stimmt und für das „Drumherum“ ist bestens gesorgt. (Wer dennoch einen Obolus beisteuern möchte, darf gerne einen Beitrag in die Spendenbox werfen.) Duschen und Umkleidemöglichkeiten finden sich in der ca 600m entfernten Turnhalle der Grundschule. Hier stehen auch ausreichend Parkplätze zur Verfügung. Der **Start** erfolgt in **Föhren an der Viezkelstation** am Hofgut in der Nähe des Föhrener Schlosses **für alle Strecken um 15.00 Uhr**. Von dort führt der Weg des 25km-Hauptlaufs im Meulenwald Richtung Naurath, vorbei am ehemaligen Bundeswehrdepot über Heidweiler durch das Bendersbachtal nach Heckenmünster, hoch zu den Schwefelquellen, unterhalb vorbei am Dierscheider Aussichtsturm, zurück am Ortseingang von Naurath Richtung Föhren. Die Strecke besteht aus mehr als 90% Waldwegen. Drei Verpflegungsstationen sorgen dafür, dass alle Teilnehmer gut versorgt sind. Wem dies alles zu weit und zu steil erscheinen mag, dem bietet sich auch dieses Jahr mit einer wunderschönen ca **10,8km** langen Runde mit etwa 310 Höhenmetern und einer **ca 16km** mit etwa 400 Höhenmetern bestückten Strecke zwei interessante Alternativen im Deutschen Waldgebiet des Jahres 2012. Für alle Walkingfreunde steht eine markierte **7,6 km Walkingstrecke** mit ca 210 Höhenmetern im Angebot. Im Anschluss an die Veranstaltung treffen wir uns in der Turnhalle zum geselligen Beisammensein. Weitere Informationen und auch den Link zur Anmeldung gibt es unter: <http://lg-meulenwald-foehren.de>. Wir von der LG Meulenwald Föhren e.V. freuen uns auf deine Teilnahme!

SV Föhren 1920 e.V.

Der Sportverein Föhren lädt alle Mitglieder recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, 03.04.2015, 18.00 Uhr** im Bürger und Vereinshaus Föhren ein. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung, da in diesem Jahr wieder Neuwahlen anstehen.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen, 3. Kassenbericht, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 2 - 4, 6. Satzungsänderung, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Wahl des Versammlungsleiters, 9. Neuwahl des Vorstandes, 10. Wahl der Abteilungsleiter, 11. Anpassung der Mitgliedsbeiträge, 12. Beschlussfassung über vorliegende Anträge, 13. Verschiedenes, 14. Schlusswort. Anträge an die Versammlung müssen 10 Tage vor der Versammlung dem Vorstand vorliegen.

Abteilung Fußball

Unsere Jugendmannschaften spielen wie folgt:

Samstag, 21.03.2015

F-Junioren

JSG Neuerburg - SV Föhren IV	11.00 Uhr
FSV Salmrohr - SV Föhren III	11.00 Uhr
JSG Föhren II - JSG Osburg II	13.00 Uhr in Föhren
JSG Föhren - JSG Ehrang	14.00 Uhr in Föhren

E-Junioren

JSG Ehrang III - SV Föhren II	11.00 Uhr
JSG Aach - JSG Föhren	13.00 Uhr
JSG Föhren III - JSG Sehlern	13.45 Uhr in Hetzerath
JSG Föhren IV - JSG Traben-Trarbach	15.00 Uhr in Hetzerath

D-Junioren

JSG Föhren II - JSG Traben-Trarbach II	12.00 Uhr in Hetzerath
JSG Kelberg - JSG Föhren	14.00 Uhr

C-Junioren

JSG Berndorf - JSG Föhren	15.15 Uhr
FSV Trier-Tarforst II - JSG Föhren II	15.30 Uhr

B-Junioren

JSG Föhren II - JSG Hochwald	16.00 Uhr in Bekond
JSG Föhren - JSG Neumagen-Drohn	16.00 Uhr in Hetzerath

A-Junioren: JSG Altrich - JSG Föhren

17.00 Uhr

Dienstag, 24.03.2015

C-Junioren

FSV Salmrohr - JSG Föhren	19:00 Uhr
---------------------------	-----------

Mittwoch, 25.03.2015

D-Junioren: JSG Spandahlem - JSG Föhren

Unsere Seniorenmannschaften spielen wie folgt:

Samstag, 21.03.2015

SV Föhren II - FC Schöndorf	19.00 Uhr
-----------------------------	-----------

Sonntag, 22.03.2015

SV Föhren - SV Trier-Olewig	14.30 Uhr
-----------------------------	-----------

Über zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften sehr freuen!

Kenn

Angelclub Kenn 1975 e.V.

Die bestellten Forellen können am **Karfreitag dem 03.04.2015 ab 11.00 Uhr** im Rathaussaal abgeholt werden. An diesem Tag bieten wir außerdem frisch gebackene Fische mit Brot zum sofortigen Verzehr oder zum Mitnehmen an (solange Vorrat reicht). Der A.C. Kenn wünscht allen Mitgliedern ein frohes Osterfest!

Monatsversammlung

Unsere erste Monatsversammlung für das Jahr 2015 findet am **Freitag, dem 27.03.2015 um 20.00 Uhr** im Weingut Johann und Margret Hilsamer statt. Besprechungsthemen: - Festlegung der Angeltermine 2015, - Unsere Feier zum 40jährigen Bestehen des AC Kenn. Wir bitten um vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Heimat- und Verkehrsverein Kenn e.V.

Am **Samstag, dem 28. März 2015** führt der Heimat- und Verkehrsverein Kenn die diesjährige Wald- und Geländesäuberung durch. Treffen ist um **09.00 Uhr am Dorfbrunnen**, von wo aus wir gruppenweise verschiedene Bereiche der Kenner Gemarkung von Müll und Unrat säubern. Zur Unterstützung der Reinigungsarbeiten würden wir uns über möglichst viele Helferinnen und Helfer sehr freuen. Bitte Handschuhe und Greifzangen mitbringen. Zum Abschluss der Aktion um die Mittagszeit sind alle zu einem Imbiss an der Freizeitanlage eingeladen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Leni Ettlbrück, Tel.: 06502/4372.

Klüsserath

Passionsspiel Klüsserath e.V.

Wir bitten alle Akteure, am kommenden Samstag pünktlich um 14.30 Uhr in Kostüm und mit Requisiten zur Generalprobe an der Kirche zu sein. Für die erste Aufführung des Passionsspiels am kommenden Sonntag können Kuchen und Wein wie folgt in der Alten Ökonomie abgegeben werden: Samstag, 21.03.2015 ab 14.00 Uhr, Sonntag, 22.03.2015 ab 10.00 Uhr. Zusätzliche Wein- und/oder Kochenspenden, die noch nicht registriert wurden, werden gerne angenommen. (Bitte bei Lotti Dienhart 939090 melden).

Der Info-Stand mit Verkauf der Passionsspielhefte, T-Shirts und ggf. Regenponchos ist am 22.03.2015 von 13.30 bis 14.45 Uhr und nach Passionsspielende geöffnet. Wir laden alle Zuschauer ein, diesen Weg gemeinsam mit uns zu gehen und ein Stück der Leidensgeschichte Jesu miterleben, um dann in froher Erwartung dem Osterfest entgegenzublicken. Wenn unser Weg Sie in diese Stimmung versetzt, dann haben wir alle gemeinsam den richtigen Weg gewählt. Spielfolge des Klüsserather Passionsspiels 2015: 1. Szene: Abendmahl, Kirche, 2. Szene: Ölberg, Weinberg gegenüber der Kirche, 3. Szene: Verleugnung Petri, Kirchstraße/Bühne vor der Sakristei, 4. Szene: Verurteilung, Hauptstraße, Hause „1624“

Kreuztragung: 5. Szene: Erster Fall unter dem Kreuz/ Veronika / Frauen aus Jerusalem, Hauptstraße 89 (Haus Berweiler), 6. Szene: Zweiter Fall unter dem Kreuz, Mittelstr. Höhe Bäckerei Brabant, 7. Szene: Dritter Fall unter dem Kreuz / Simon von Cyrene, Kreuzung Mittelstraße/Dammstraße, 8. Szene: Kreuzigung, Weinberg gegenüber der Kirche, 9. Szene: Grabtragung, vom Weinberg zur Kirche, 10. Szene: Grablegung, Kirche. Die Aufführungen sind am Passionssonntag, 22. März 2015 und am Palmsonntag, 29. März 2015. Beginn ist jeweils um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche, der Ton wird auch auf den Kirchvorplatz übertragen. Der Weg hat eine Länge von ungefähr 1000 m, das Passionsspiel dauert etwa 2,5 Stunden.

Wir bitten das Publikum, den Anweisungen der Ordner Folge zu leisten, damit ein reibungsloser Ablauf und auch, dass möglichst viele Zuschauer das Geschehen miterleben können, gewährleistet ist. Den Weg des Herrn mitgehen soll allen ermöglicht sein und frei sein von allem materiellen Denken - aus diesem Grund erheben wir keinen Eintritt. Falls Sie unsere Arbeit unterstützen und unsere Unkosten verringern möchten, finden Sie im Anschluss an das Passionsspiel bei den grün gekleideten Ordnerinnen und an den Ständen Spendenkörbe.

SV Blau - Weiss Klüsserath

F-Jugend

Samstag, 21.03.2015

14.00 Uhr SV Klüsserath : JSG Schleidweiler

TC Klüsserath

Am **Freitag, dem 27. März 2015** findet die Jahreshauptversammlung des Tennisvereins im Clubhaus statt. Um 19.00 Uhr beginnt die Sitzung. Sie sind herzlich und ausdrücklich dazu eingeladen. Neben dem Rückblick auf die vergangene Saison und dem Ausblick auf die kommende Saison, den Ausführungen des ersten Vorsitzenden, dem Bericht des Kassenwartes, dem Bericht unserer Jugendwartinnen und dem Bericht des Sportwartes, gibt es in diesem Jahr auch Vorstandswahlen. Deshalb bitten wir nochmals, möglichst zahlreich zu erscheinen, jedes Mitglied ist herzlich eingeladen und Eltern Tennis spielender Kinder sind ausserdem herzlich eingeladen.

Leiwien

ASC 1965 Leiwien e.V.

Am **Samstag, dem 21.03.2015** findet um **19.00 Uhr** im Weingut Heinz Spieles, Schulstr. Leiwien, die diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Hierzu ist folgende Tagesordnung vorgesehen: 1. Begrüssung durch den Vorsitzenden, 2. Jahresbericht des Vorsitzenden, 3. Kassenbericht, 4. Kassenprüfbericht, 5. Aussprache zu den Berichten, 6. Entlastung des Vorstands, 7. Neuwahlen: Wahl des Vorsitzenden, Wahl des stellv. Vorsitzenden, Wahl des Schriftführers, Wahl des Kassenwartes, Wahl eines Beisitzers, Wahl des Jugendwartes, Wahl von 2 Kassenprüfern, 8. Termine 2015 u.a.: ASC Forellen an Karfreitag, Weiherfest am 1. Mai, 9. Verschiedenes. Es wird um pünktliches und vollzähliges Erscheinen gebeten.

SSV Leiwien 1968 e.V.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **28.03.2015 um 19.30 Uhr** im Schützenhaus Leiwien statt.

Tagesordnung: 1. Begrüssung durch den Vorstand, 2. Totengedenken, 3. Bericht Vorsitzender, 4. Bericht Sportleiter, 5. Bericht Kassierer (Schatzmeister), 6. Bericht Kassenprüfer, 7. Neuwahl des Vorstandes, 8. Regelung der Standaufsicht, 9. Verschiedenes. Anträge sind schriftlich bis 10 Tage vor der Versammlung bei Herrn Günther Jakob zu einreichen.

SV Leiwien-Köwerich 2000 e.V.

Samstag, 21.03.2015

18.00 Uhr Herren | Kreisliga C Hartplatz Leiwien

SV Leiwien-Köwerich II : SG Waldweiler

Sonntag, 22.03.2015

14.30 Uhr Herren | Bezirksliga Rasenplatz Geisfeld

SG Rascheid : SV Leiwien-Köwerich

Nachstehende Spiele unserer Jugendmannschaften finden statt:

Samstag, 21.03.2015

F-Junioren I

11.00 Uhr in Mehding gegen SV Mehding

F-Junioren II

13.00 Uhr in Udelfangen gegen SV Sirzenich II

E-Junioren I

11.00 Uhr in Trittenheim gegen JSG Freudenburg

E-Junioren II

11.00 Uhr in Trier-Pfalzel gegen JSG Ehrang

D-Junioren I

14.45 Uhr in Palzem gegen JSG Wincheringen

D-Junioren II

14.45 Uhr in Trier-Irsch gegen SV Trier-Irsch

C-Junioren II

13.00 Uhr in Mehding gegen SV Trier-Irsch

C-Junioren I

14.45 Uhr in Mehding gegen JSG Bruch

Sonntag, 22.03.2015

A-Junioren Bezirksliga

14.30 Uhr in Reil gegen JSG Mont-Royal Traben-Trarbach

B-Junioren Bezirksliga

16.45 Uhr in Mehding gegen JSG Vulkanland-Berndorf

Mittwoch, 25.03.2015

A-Junioren Bezirksliga

19.30 Uhr in Mehding gegen JSG Osburg

Longuich

Heimat- u. Verkehrsverein

Longuich-Kirsch

Am **Dienstag, dem 24. März 2015** findet um **18.00 Uhr** im Wein im Turm, Weinstr. 23 in Longuich die gesetzlich jährlich vorgeschriebene Hygieneschulung für alle Beschäftigten in Lebensmittelbetrieben in Verbindung mit der Hygienebelehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz statt. Schwerpunkt wird die Kennzeichnung von Allergenen sein.

Gerne können auch Teilnehmer von anderen Orten teilnehmen.

TuS Longuich-Kirsch

Abteilung Fußball

Sonntag, 22. März 2015

14.30 Uhr SG Longuich/Fell/Riol I - SG Bekond I (in Fell)

12.30 Uhr SG Longuich/Fell/Riol II - SG Beuren I (in Fell)

Samstag, 21. März 2015

F-Jugend:

12.00 Uhr JSG Hermeskeil II - JSG Fell/Longuich/Riol II (in Hermeskeil)

F-Jugend:

14.00 Uhr JSG Fell/Longuich/Riol I - JSG Ruwer (in Riol)

E-Jugend:

12.30 Uhr JSG Fell/Longuich/Riol I - SSG Mariahof (in Riol)

D-Jugend:

12.00 Uhr JSG Ehrang II - JSG Fell/Longuich/Riol II (in Ehrang)

D-Jugend:

16.00 Uhr JSG Kordel I - JSG Fell/Longuich/Riol I (in Kordel)

A-Jugend:

19.00 Uhr JSG Ehrang II - JSG Fell/Longuich/Riol (in Ehrang)

Mehring

Mehringer Karnevalsverein 1982 e.V.

Kaum ist die letzte Karnevalssession beendet, beginnt für uns bereits die Vorbereitung auf die kommende Session. Aus diesem Grund möchten wir darauf hinweisen, dass bereits am **20.03.2015 um 17.30 Uhr** das Training unserer Gardien wieder beginnt. Wenn Ihr Kind Interesse hat, Mitglied der Garde des MKV zu werden sind Sie herzlich eingeladen dieses Training im **Kulturzentrum** in Mehring zu besuchen. Gerne können Sie sich auch bei der Trainerin Jennifer Trampert unter der Telefonnummer 0171/3337685 informieren. Wir freuen uns auf euren Besuch.

SV Mehring 1921 e.V.

Abteilung Fußball

Nachstehende Meisterschaftsspiele unserer Seniorenmannschaften finden statt:

Samstag, 21.03.2015

Herren Rheinlandliga

16.00 Uhr SV Mehring - Spfr Eisbachtal in Mehring, Kp

Herren Bezirksliga

18.00 Uhr SG Thomm - SV Mehring II in Thomm, Kp

Sonntag, 22.03.2015

Herren Kreisliga C

14.30 Uhr SG Thomm II - SV Mehring III in Thomm, Kp

Nachstehende Meisterschaftsspiele unserer Jugendmannschaften finden statt:

Samstag, 21.03.2015

C-Junioren Kreisklasse

13.00 Uhr JSG Mehring/Trittenheim II - SV Trier-Irsch in Mehring, Kp

D-Junioren Kreisklasse

14.45 Uhr SV Trier-Irsch - JSG Mehring II in Trier-Irsch, Kp

14.45 Uhr JSG Wincheringen - JSG Mehring in Palzem, Hp

D-Juniorinnen Kreisklasse

13.00 Uhr TuS Issel - SV Mehring in Schweich-Schulzentrum, Kp

E-Junioren Kreisklasse

11.00 Uhr JSG Ehrang - SV Mehring II in Trier-Pfalzel, Rp

12.00 Uhr SV Mehring - FSV Trier-Tarforst in Mehring, Kp

F-Junioren Kreisklasse

11.00 Uhr SV Mehring - JSG Leiwien in Mehring, Kp

14.00 Uhr JSG Newel II - SV Mehring II in Butzweiler, Rp

Sonntag 22.03.2015

A-Junioren Bezirksliga

14.30 Uhr JSG Mont-Royal Traben-Trarbach - JSG Mehring in Reil, Kp

B-Junioren Bezirksliga

16.45 Uhr JSG Leiwien - JSG Vulkanland-Berndorf in Mehring, Kp

C-Junioren Kreisklasse

14.00 Uhr JSG Mehring/Trittenheim - JSG Bruch in Mehring, Kp

Dienstag 24.03.2015

C-Junioren Kreisklasse

18.00 Uhr JSG Mehring/Trittenheim - JSG Zeltingen-rachtig in Mehring, Kp

Mittwoch, 25.03.2015

A-Junioren Bezirksliga

19.30 Uhr JSG Mehring - JSG Osburg in Mehring, Kp

Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften sehr freuen.

Pölich

Heimat- und Verkehrsverein Pölich e.V.

Der Zimmernachweis wird mit einem neuen Ortsplan im Schaukasten neu gestaltet. Änderungen oder wer nicht mehr auf dem Plan erscheinen will, sind bis 28. März 2015 bei Alfred Schömann, 0175/7145501 zu melden, sonst wird der alte Eintrag übernommen. Unsere neue Internetseite ist jetzt schon 1 Jahr online. Sie finden Sie unter www.poelich-online.de. Teilweise fehlen noch Fotos von den einzelnen Anbietern. Es können auch noch neue Anbieter wie Winzer und Firmen hinzukommen. Wenn Sie Interesse haben dort zu erscheinen, werden Sie Mitglied im Heimat- und Verkehrsvereins (Jahresbeitrag 15,- €) und Ihr Auftritt wird kostenlos eingestellt. Fehlende Fotos der Zimmeranbieter, oder neue Interessenten

wenden sich bitte an Alfred Schömann oder senden die Fotos mit Text an WeingutKanzlerhof@web.de. Der Veranstaltungskalender erscheint ebenfalls auf der Seite.

Weitere Veranstaltungen können an die obige Adresse gemeldet werden.

SV Pölich/Schleich

Spiele am Sonntag, 22.03.2015

Kreisliga C

SG Rascheid/Geisfeld II - SG Pölich/Schleich-Detzem II

12.30 Uhr in Geisfeld

Kreisliga B

SG Ehrang II - SG Pölich/Schleich-Detzem I

12.30 Uhr in Ehrang

Riol

Förderverein der Kindertagesstätte

St. Martin Riol e.V.

Der Förderverein der Kindertagesstätte St. Martin Riol e.V. veranstaltet seinen **2. Kleider- und Spielzeugbasar** mit Kaffee- und Kuchenverkauf im **Bürgerhaus Riol**. Der Basar findet am **Samstag, dem 21.03.2015 von 14.00 - 16.30 Uhr** statt. Tische können telefonisch unter 06502/4042317 zum Preis von 8,- € (ohne Kuchenspende) reserviert werden.

Kegelsportverein Riol

Am **Samstag, dem 21. März 2015** beginnt die Play off Runde zur Deutschen Meisterschaft im Sportkegeln.

Folgende Mannschaften sind am Start:

KSV Riol I

KSG Montan Holten / Duisburg I

SK Heiligenhaus I

KF Oberthal I

Beginn ist um 12.00 Uhr in der Brunnenschänke Riol. Zu dem Spiel sind alle Freunde und Gönner des Vereins herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Senioren machen mobil

Geplante Aktivitäten Sommer 2015: - **Radtouren:** Hermeskeil - Riol, Riol - Neumagen/Drohn, - **ab Mai** jeden 1. Freitag im Monat Wanderung, 3. Freitag im Monat Boule spielen, - **Fahrten:** Traben-Trarbach Tagesfahrt, Fahrt in die „Fränkische Schweiz“ 31.08.2015 - 03.09.2015. Einzelheiten zu den Aktivitäten jeweils im Aushang und auf der Homepage der Gemeinde. Weitere Infos und Anmeldung bei: Bruno Christmann, Im Bungert 5, Tel.: 95000, mail: bch.riol@t-online.de.

SV Wacker Riol e.V.

Abteilung Fußball

Samstag, 21. März 2015

F-Jugend:

12.00 Uhr JSG Hermeskeil II - JSG Fell/Longuich/Riol II (in Hermeskeil)

F-Jugend:

14.00 Uhr JSG Fell/Longuich/Riol I - JSG Ruwer (in Riol)

E-Jugend:

12.30 Uhr JSG Fell/Longuich/Riol I - SSG Mariahof (in Riol)

D-Jugend:

12.00 Uhr JSG Ehrang II - JSG Fell/Longuich/Riol II (in Ehrang)

D-Jugend:

16.00 Uhr JSG Kordel I - JSG Fell/Longuich/Riol I (in Kordel)

A-Jugend:

19.00 Uhr JSG Ehrang II - JSG Fell/Longuich/Riol (in Ehrang)

Sonntag, 22. März 2015

14.30 Uhr SG Longuich/Fell/Riol I - SG Bekond I in Fell

12.30 Uhr SG Longuich/Fell/Riol II - SG Beuren I in Fell

Jahreshauptversammlung

Wir erinnern nochmals an unsere diesjährige Jahreshauptversammlung am **27.03.2015 um 19.30 Uhr** im Sportlerheim Riol.

Abteilung Tennis

Unsere Jahreshauptversammlung, findet am **Freitag, dem 20.03.2015 um 20.00 Uhr** in den Räumlichkeiten des SV Wacker Riol (am Sportplatz) statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2. Bericht des Vorsitzenden, 3. Bericht des Abteilungsleiters, 4. Bericht des Jugendwartes, 5. Bericht des Sportwartes, 6. Bericht des Kassenwartes, 7. Bericht der Kassenprüfer, 8. Aktivitäten 2015, 9. Verschiedenes, Vorschläge etc.

Auf eine rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung würde sich der Vorstand freuen.

Verein für Kultur und Tourismus e.V.

Wir laden recht herzlich zur Probe des neu abgefüllten Rioler Weins am Moselufer ein. Entdecken Sie den 2014er Jahrgang aus Riol in stimmungsvoller Atmosphäre am Moselufer. Die Weinprobe findet am **Ostermontag, 6. April 2014** am Weinstand am Moselufer Riol **ab 14.00 Uhr** statt. Es können 24 Weine von 8 Rioler Winzern verkostet werden. Dazu gibt es frisch gebackenen Flammkuchen aus den Steinöfen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

WGB Riol

Am **28.03.2015** findet **ab 20.00 Uhr** die erste große Party im Jahr 2015 statt. Unter dem Motto „School's out Party“ wollen wir den Ferienbeginn mit Euch feiern. Geboten wird wie immer das Beste an Musik und super Feierlaune. Auch dieses Jahr findet wieder am **Ostermontag, dem 06.04.2015** die traditionelle Ostertour durch den Rioler Wald statt. Treffpunkt ist um 09.30 Uhr am Beatkeller. Der Kostenbeitrag für Essen und Getränke liegt bei 10 Euro für Mitglieder des WGBs und 20 Euro für Nichtmitglieder.

Schweich

Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Schweich e.V.

Das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Schweich e.V. führt in der Zeit vom 13.03.2015 bis ca. 01.05.2015 eine Fördermitgliederwerbung in seinem Tätigkeitsbereich (Gebiet der Verbandsgemeinde Schweich) durch. Während dieser Aktion werden Mitarbeiter des Roten Kreuzes im Namen des DRK Schweich die Ortsgemeinden sowie die Stadt Schweich begehen um neue Fördermitglieder zu gewinnen. Sollten Rückmeldungen oder Fragen zu der Mitgliederwerbung entstehen, so kann man diese gerne an den DRK Kreisverband Trier-Saarburg, Frau Monika Müller (Telefon 06501 / 9292-0) richten. Der Kreisverband unterstützt den DRK Ortsverein Schweich bei der Abwicklung der Mitgliederwerbung. Wichtige Hinweise dazu: Die Mitarbeiter des Roten Kreuzes tragen offizielle Einsatzkleidung des Roten Kreuzes, können sich stets ausweisen, führen eine offizielle von uns ausgestellte Vollmacht mit sich, werden kein Bargeld entgegennehmen.

Fördermitglieder ermöglichen es dem DRK Schweich, langfristig und nachhaltig für Menschen in unseren Gemeinden und darüber hinaus zu sein. Um helfen zu können, sind wir als ehrenamtlicher und gemeinnütziger Ortsverein auf die Unterstützung der Bevölkerung und der Ortsgemeinden angewiesen. Darüber hinaus informieren die Werber/innen gerne ausführlich über das breite Leistungsangebot des Deutschen Roten Kreuzes.

Förderverein der Grundschule Schweich e.V.

Der Förderverein der Grundschule Schweich e.V. veranstaltet am **Sonntag, dem 22.03.2015 von 14.00 - 16.00 Uhr** in der Bodenländchen - Halle in Schweich einen Kleiderbasar. Neben gut erhaltener Kinderbekleidung, Spielsachen, Büchern u.v.m. werden auch Kaffee und Kuchen, Getränke und Würstchen angeboten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Förderverein des Stefan-Andres-Gymnasiums Schweich e.V.

Der Vorstand des Förderverein des Stefan-Andres-Gymnasiums Schweich e.V. lädt recht herzlich seine Mitglieder und Interessierte zur Jahreshauptversammlung am **23.03.2015 um 19.00 Uhr** in die Mensa des Stefan-Andres-Gymnasiums Schweich ein.

Gut Blatt Schweich

Der nächste Spieltag findet am **23.03.2015** im Gemeinderaum neben Feuerwehr und Sportplatz in 54343 Föhren um 20.00 Uhr findet statt. Gespielt wird 1 Serie a 48/36 Spielen. Gäste sind herzlich willkommen.

Handball-Sport-Club Schweich e.V.

Unsere Mannschaften spielen am kommenden Wochenende wie folgt:

Samstag, 21.03.2015

14.30 Uhr männl. C-Jugend TuS 05 Daun - HSC Schweich (Wehrbüschhalle Daun)

Sonntag, 22.03.2015

14.00 Uhr weibl. C-Jugend Oberliga SG TSG/DJK Bretzenheim - HSC Schweich I (IGS-Halle Mainz-Bretzenheim)

15.00 Uhr Herren Kreisliga TV Morbach II - HSC Schweich III (Baldenauhalle Morbach)

15.30 Uhr weibl. C-Jugend DJK/MJC Trier - HSC Schweich II (Wolfsberghalle Trier)

16.00 Uhr weibl. B-Jugend Oberliga SG TSG/DJK Bretzenheim - HSC Schweich (IGS-Halle Mainz-Bretzenheim)

Unsere Heimspiele am 22.03.2015:

Die Heimmannschaften des HSC vertrauen auf die gewohnt zahlreiche und lautstarke Unterstützung ihrer treuen Fans!

09.45 Uhr männl. C-Jugend HSC Schweich - TuS 05 Daun

11.00 Uhr weibl. E-Jugend HSC Schweich II - HSG Kastellaun-Simmern

12.15 Uhr männl. E-Jugend HSC Schweich - HSC Igel

13.45 Uhr weibl. A-Jugend HSC Schweich - HSG Kastellaun-Simmern

15.30 Uhr männl. B-Jugend HSC Schweich - TV Bitburg

17.15 Uhr Damen Kreisliga HSC Schweich II - SV Irsch

19.00 Uhr Herren Verbandsliga HSC Schweich II - TSG Biewer 1900 e.V.

Kolpingsfamilie Schweich

Unsere nächste Wanderung findet am **Donnerstag, 26. März 2015**, statt. Wir treffen uns um 09.50 Uhr an der Haltestelle Brunnenzentrum der Linie 8 und fahren nach Ehrang. Von dort wandern wir auf dem Moselsteig bis Biewer. Nach dem Mittagessen in Ehrang geht es zu Fuß oder mit dem Bus nach Schweich zurück. Wie immer sind Gäste herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Info-Telefon, besonders bei unklarer Wetterlage: 8108.

TuS Issel 1952 e.V.

Am kommenden Wochenende spielen unsere Mannschaften wie folgt:

Samstag, 21.03.2015

17.30 Uhr SG Issel - SG Gusenburg

Sonntag, 22.03.2015

16.30 Uhr SG Issel II - VFL Trier II

Abteilung Mädchen- und Frauenfußball

Unsere Spiele am Wochenende:

Samstag, 21.03.15

13.00 Uhr D-Juniorinnen, TuS Issel : SV Mehrling

14.00 Uhr C-Juniorinnen, MSG Rittersdorf : TuS Issel

16.00 Uhr B-Juniorinnen, Bezirksliga, SV Bettenfeld : TuS Issel II

Sonntag, 22.03.2015

12.00 Uhr Frauen, Rheinlandliga, TuS Issel II : SSV Boppard

14.30 Frauen Regionalliga, TuS Issel : 1. FC Saarbrücken II

Reklamationen wegen Nichtzustellung des
Amtsblattes nimmt der Verlag entgegen
unter folgenden Nummern:

06502/9147-335, -336

oder 713

Die neue E-Mail-Adresse
für Reklamationen ist:

abo@wittich-foehren.de

TuS Mosella Schweich

Abteilung Tennis

Ab sofort können sich alle Kinder und Jugendlichen zum Tennis-Sommertraining auf den Plätzen gegenüber des Dietrich-Bonhoefer Gymnasiums anmelden. Detaillierte Infos und einen Anmeldebogen können Sie per E-Mail erhalten (Adresse: turnier-schweich@gmx.de). Auch neue Kinder und Jugendliche können sich zu einem unverbindlichen Schnuppern in den Tennissport gerne melden. Weitere Infos unter: tennis-schweich.de

Jahrgang 1927/28 Schweich und Issel

Wir treffen uns am **Mittwoch, dem 1. April 2015 um 15.00 Uhr** im Schweicher Hof, Schweich, Brückensstraße zu einem gemütlichen Beisammensein. Alle sind recht herzlich eingeladen.

Jahrgang 1935/36 aus Schweich und Issel

Der Jahrgang 1935/36 aus Schweich und Issel beginnt mit seiner ersten Wanderung im Jahr 2015 am **Donnerstag, dem 26. März 2015**. Wir treffen uns um 14.00 Uhr beim Gasthaus Junges am Raiffeisenbrunnen. Alle Schulkolleginnen und Schulkollegen aus Schweich und Issel mit Partnern sowie auch die außerhalb von Schweich wohnen, sind ganz herzlich eingeladen. Einkehr etwa zwischen 15.30 und 16.00 Uhr im Hotel Restaurant Grefen, Schweich, Brückenstraße 31. Info Tel.: 06502/3644.

Trittenheim

Sportverein Trittenheim

Abteilung Fußball

Am kommenden Wochenende stehen für unsere Mannschaften folgende Spiele an:

Sonntag, 22.03.2015

Kreisliga C2

12.15 Uhr SG Neumagen-Dhron/Trittenheim II - SG Thalfang/Berglicht II

Kreisliga A

14.30 Uhr SG Neumagen-Dhron/Trittenheim - SG Thalfang/Berglicht

Beide Spiele finden in Trittenheim statt. Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften sehr freuen!

Erwachsenenbildung

Katholische Erwachsenenbildung

Qigong, Einführungskurs

Qigong ist eine alte chinesische Bewegungs- und Entspannungskunst, die Körper, Seele und Geist in Einklang bringt.

Langsame, leicht zu erlernende, fließende Bewegungen mit Achtsamkeit ausgeführt, helfen die Lebensenergie (Qi) zu erfahren und zu aktivieren.

Sie beruhigen den Geist, fördern die Beweglichkeit, führen zu gesteigerter Vitalität und stärken die selbstregulierenden Kräfte.

Die Übungen werden im Sitzen, Gehen und Stehen ausgeführt. Bitte lockere Kleidung und leichte Schuhe oder Stoppersocken tragen. Beginn: Montag, 20.04.2015 von 19.00 - 20.15 Uhr 8 mal

Qigong am Vormittag, Einführungskurs

Beginn: Dienstag, 21.04.2015 von 09.45 - 11.00 Uhr 8 mal
Kursgebühr jeweils: 50,00 €

Ort: Schweich

Leitung: Brigitte Ludwig-Bassmann

Info und Anmeldung: Tel.: 06502 - 994108

Volkshochschule Schweich

VHS Schweich

Richtstraße 1-3

54338 Schweich

Programm im Internet: www.kvhs-trier-saarburg.de

E-Mail: vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de

Tel.: 06502/ 2332 / Fax : 06502/937935

Achtung: Bitte beachten Sie unser neues VHS-Programm für das 1. Halbjahr 2015, welches im Internet unter www.kvhs-trier-saarburg.de finden ist. Kursanmeldungen können per Mail, Fax oder Anruf beantwortet erfolgen.

Auszug aus dem Weiterbildungsprogramm I. Semester 2015

Abkürzungen: Stefan-Andres-Schulzentrum =

Levana-Schule Schweich =

SAZ

LevS

Recht

Betreuungsvollmacht - Vorsorgevollmacht

Wer trifft Entscheidungen für mich und meine Gesundheitsfürsorge? Di., 24.03.2015, 19.30 Uhr, SAZ, Astrid Dahmen, RA

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Elternunterhalt - Kinder haften für Ihre Eltern

Di., 21.04.2015, 19.30 - 21.00 Uhr, SAZ, Irene Dischke, RA

Gartenbau/Floristik

Der pflegeleichte Garten

Vortrag für Senioren und Leute, die wenig Zeit für die Gartenarbeit haben, Mo., 23.03.2015, 19.00 Uhr, SAZ, Norbert Wagner

Kultur

Stadtentdeckung in Luxemburg

Geführte Tagesexkursion mit der Bahn

Sa., 25.04.2015, 09.00 - 18.30 Uhr, Treffpunkt Bahnhof Schweich, Christoph Herrig

Genuss auf Schritt und Tritt

Kulinarischer Rundgang durch Trier

Fr., 08.05.2015, 18.30 - 20.45 Uhr, Trier, Treffpunkt: Porta Nigra Vorplatz, Christoph Herrig, Gästebegleiter

Musik

Singen in Kenn

Do., 18.30 - 20.00 Uhr, 12 Termine, 14-tägig, Rathaus Kenn, Günther Derbach, Info: 06502/5712

Keyboard - Piano - Akkordeon

Do., freie Plätze für Kinder und Erwachsene, Termine auf Anfrage, Einzelunterricht, LevS, Isaak Solomon

Kunst / Fotografie

Tagesseminar Acryl- / Aquarellmalerei

Kunst ist dazu da, den Staub des Alltags von der Seele zu wischen. (Picasso)

Sa., 25.04.2015, 09.30 - 16.30 Uhr, LevS, Ruth Krisam

Fotografie für Einsteiger

Mi., 22.04.2015, 3 x, 19.00 - 21.15 Uhr, Brauhaus Zils Naurath, Ralf Kleff, Fotograf und Journalist.

Freie Aquarellmalerei

Kurs für Jugendliche und Erwachsene

Do., 07.05.2015, 18.30 - 20.45 Uhr, 4 Termine, LevS, Karin Lamberty

Gesundheit

Klangschalenharmonisierung - Spannungskurs

Sa., 25.04.2015, 10.00 - 13.45 Uhr, LevS, Jeanette Thull

Ernährung bei rheumatischen Erkrankungen

Di., 28.04.2015, 19.00 - 21.15 Uhr, Marion Heinz, Ernährungsberaterin.

Arthrose - Vortrag

Mi., 06.05.2015, 18.30 - 20.45 Uhr, LevS, Foyer, Dr. med. Peter Krapf, Orthopäde, Osteologe und Ernährungsmediziner

Kochen

Indisch-Vegetarische Küche

Gesundheit und Harmonie aus dem Kochtopf

Di., 21.04.2015, 18.00 - 21.00 Uhr, 3 x, LevS, Theo Kuhn

Unbeschwert genießen mit Gemüse, Tofu & Co.

Streifzug durch die vegane Küche

Mi., 06.05.2015, 18.00 - 21.00 Uhr, LevS, Theo Kuhn

Sprachen

Deutsch als Fremdsprache, 3 Kurse

Mo., 18.00, 19.00 und 20.00 Uhr, SAZ, 21 x, Ewa Pesie

Englisch A1, 5. Semester

Do., 18.30 Uhr, 15 Termine, SAZ, Christina Krames

Englisch A1, 7. Semester

Mi., 18.30 Uhr, 20 Termine, SAZ, Tatjana Ullrich

Pep up your English B1

Do., 19.00 Uhr, SAZ Schweich, Beate Plapper

Französisch A1 für Anfänger

Do., 19.02.2015, 20.00 Uhr, SAZ Schweich, Christina Krames

Französisch für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen

Di., 19.00 Uhr, 20 Termine, SAZ, Harald Lüd

Di., 20.00 Uhr, 24 Termine, SAZ, Petra Bauer

Französisch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen A1/A2

Di., 18.30 Uhr, 24 Termine, SAZ, Petra Bauer

Mo., 19.45 Uhr, 24 Termine, SAZ, Petra Bauer

Französisch für Fortgeschrittene B1

Mo., 18.15 Uhr, 24 Termine, SAZ, Petra Bauer

Spanisch für Anfänger

Mi., 19.30 Uhr, SAZ, Carmen Ponce

Spanisch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen

Mi., 18.00 Uhr, 12x, SAZ, Carmen Ponce

Italienisch für Anfänger

Mi., 20.00 Uhr, 22 Termine, SAZ, Petra Bauer

Italienisch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen

Mi., 18.30 Uhr, SAZ, 25 Termine, Petra Bauer

Luxemburgisch A1**Kurs für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen**

Mo., 18.30 Uhr, 15 Termine, LevS, Mario Block

Kommunikation**Gelassenheit - So stoppen Sie den Stress!**

Tagesseminar

Sa., 25.04.2015, 09.30 - 16.30 Uhr, Schweich, LevS, Karin Link

Small Talk

Problemlos und locker ins Gespräch kommen, den richtigen Ton finden, das sind Themen dieses Kurses.

Mi., 29.04.2015, 18.45 - 21.00 Uhr, LevS, Elisabeth Demmer

Frauen**Mein Motivations-Motto**

Gefördertes Tagesseminar für Frauen

Die Teilnehmerinnen werden sich ein individuelles Motto gestalten, mit dem sie ihre Ziele und Wünsche leichter in die Tat umsetzen können. Wir gehen der Frage nach „Wie kann ein individuelles Motto den inneren Schweinehund an die Leine legen und schlummernde Ressourcen wecken?“ Sa., 09.05.15, 09.30 - 15.00 Uhr, Eva Hitzges, LevS

Hula-Hoop für Mutter und Kind

Ein Fitnessworkshop für Mütter und Kinder ab 8 Jahren

Sa., 09.05.2015, 14.00 - 16.15 Uhr, Schweich, LevS, Margit Haubrich

Junge VHS**Der Holzmichel**

Kleine Schnitz- und Märchenwerkstatt für Grundschulkinder

Di., 24.03.2015, 15.00 - 17.15 Uhr, unterer Parkplatz am Heilbrunnen, Gitta Pelzer

EDV - Büropraxis**Windows - Grundkurs am eigenen Notebook**

Mo., 20.04.2015, 18.00 - 20.15 Uhr, 8 x, SAZ, Susanne Eiden

Anmeldungen: 06502/2332 / e-mail: vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de

**Junge Seite****KINDER- UND JUGENDBÜRO**
der Verbandsgemeinde Schweich

Servicezeiten: Dienstag, Mittwoch, 8:00 - 11:30h sowie Donnerstag 14:00 - 17:00h

JUGENDPFLEGE / SACHGEBIETSLEITUNG

Dirk Marmann, Diplom-Pädagoge

Telefon: 06502 5066-460

Mobil: 0160 36 28 992

Email: dirk.marmann@KiJuB.net

OFFENE JUGENDARBEIT / STADTJUGENDPFLEGE

Isabelle Ziehm, Diplom-Pädagogin

Telefon: 06502 5066-470

Mobil: 0174 98 79 643

Email: isabelle.ziehm@KiJuB.net

SACHBEARBEITUNG

Birgit Kiel-Jordan (Di. + Mi. 8:00 - 11:30 Uhr / Do. 14:00 - 17:00 Uhr)

Telefon: 06502 5066-450

Email: info@KiJuB.net

PÄDAGOGISCHE MITARBEITER FÜR OFFENE JUGENDTREFFS

Ortsgemeinde Föhren

Mobil: 0173 71 25 934

Nina Shliakhova

Email: jr-foehren@KiJuB.net

Ortsgemeinde Klüsserath

Mobil: 0173 59 12 471

Matthias Huberty

Email: jr-kluesserath@KiJuB.net

Ortsgemeinde Longuich

Mobil: 0173 56 22 090

Denise Ziehm

Email: jr-longuich@KiJuB.net

KINDER- UND JUGENDBÜRODER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL. 06502 5066-450 INFO@KIJUB.NET
BRÜCKENSTRASSE 4A, 54338 SCHWEICH FAX 06502 5066-480 WWW.KIJUB.NET**Sonstige Mitteilungen****Offener Kanal****Programmtipps im Trierer Bürgerfernsehen****Freitag, 20. März 2015**

17.50 Uhr Vom Downhill-Fahrer zum Designer

Über den Jungunternehmer Eugen Dühr

17.53 Uhr Schweißperlen und andere Jugendsünden

Vier Musikliebhaber diskutieren über die Musik ihrer Jugendzeit - Ausgabe 7

18.13 Uhr Ein Buch entsteht: Die Buchbinderei Mohr in Trier

18.25 Uhr OK54 - Gesundheit

Dr. med. Peter Schäfer (Mutterhaus Trier) zum Thema Schnupfen

18.36 Uhr rePorta - Das Trierer Stadtmagazin

Die Themen: Sport für Flüchtlinge, Car-Sharing in Trier, Einrad und Umfrage

18.54 Uhr Die bitteren Tränen der Petra von Kant

Eine Vorschau zu einer Theateraufführung in der TuFa in Trier

19.00 Uhr OK54 - nachgefragt

Heute zu Gast: Tobias Urban - Thema: Melodica-Festival am 10./12. April 2015

19.15 Uhr triki-magazin

Das Magazin der Kinderredaktion vom triki-Büro - Thema: Schule früher und heute

19.29 Uhr Kopf Hörer

Musiker und Bands aus der Region im Porträt - Heute: Das Duo Wollmann & Brauner

20.09 Uhr Die 20. Kulturellen Tage in Wawern

Seit 20 Jahren finden in der Wawerner Synagoge die Kulturellen Tage statt

Reklamationen
wegen Nichtzustellung des
Amtsblattes nimmt
der Verlag entgegen
unter folgenden Nummern:

06502/9147-335, -336**oder 713**

Die neue E-Mail-Adresse
für Reklamationen ist:

abo@wittich-foehren.de

20.15 Uhr Alles Mosel - oder was? Eine Moselreise
 Reportage von Peter Friesenhahn - Eine Moselreise von Schweich nach Alf/Bullay
 21.05 Uhr SOS TTIP & Co. - Wölfe im Freihandelspelz
 21.44 Uhr OK54 - nachgefragt
 Heute zu Gast: Tobias Urban - Thema: Melodica-Festival am 10./12. April 2015
 Das Fernsehprogramm von OK54 Bürgerrundfunk ist im Kabelnetz in Trier und in Teilen des Landkreises Trier-Saarburg (Raum Konz, Saarburg, Ruwertal und Raum Schweich) zu empfangen. Außerdem für alle anderen Orte per Livestream im Internet (www.ok54.de/iptv). Rund 1900 Sendungen stehen kostenlos in der OK54-Mediathek bereit (www.ok54.de/mediathek). Das komplette Programm findet man auch via Videotext Seite 300 oder im Internet unter www.ok54.de/programm. Mehr allgemeine Informationen zu OK54 im Internet unter dem Link www.ok54.de.

Ende des redaktionellen Teils



„GiroCheckout“ - Bezahlen im E-Government

Die Landesregierung hat gemeinsam mit dem Sparkassenverband und den kommunalen Spitzenverbänden ein Eckpunktepapier über die Zusammenarbeit beim Bezahlen im E-Government unterzeichnet und somit die ersten wichtigen Schritte für das Bezahlen von im Internet bereitgestellten Verwaltungsleistungen für Bürgerinnen und Bürger eingeleitet. Mit dem Produkt „GiroCheckout“, das nun schrittweise in den Verwaltungen eingeführt werden kann, können alle Bürgerinnen und Bürger, die über ein Girokonto und einen neuen Personalausweis verfügen, anfallende Kosten für Antrags- und Verwaltungsgebühren komfortabel und sicher online bezahlen. Mit einem elektronischen Bezahlungssystem sollen Amtswege deutlich erleichtert und eine „Rund-um-die-Uhr“-Verwaltung ermöglicht werden.



**Zu jeder Zeit selbst gestalten.
 Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de**

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage
"Neueröffnung"
 der Fa. Reddy Küchen.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Familienanzeigen

in ihrem Mitteilungsblatt

Ein herzliches Dankeschön
 unseren Kindern, Schwiegerkindern,
 Enkeln, allen Verwandten und Freunden,
 Nachbarn und Bekannten sowie Pater
 Heinzen für das schöne Dankamt, dem
 Kirchenchor, Gesangsverein, Ortsbürger-
 meister, Vertreter der VG und allen, die
 uns zu unserer
goldenen Hochzeit
 mit überaus zahlreichen Aufmerksam-
 keiten bedacht haben.
 Dafür an dieser Stelle nochmals Danke.
Rosi und Josef Bechtel
 Klüsserath, im März 2015

WIR SIND SEHR GUT (MDK 13+14)

Der Pflegedienst mit
Sr. Carmen
Römerstraße 29
54347 Neumagen-Dhron



Wir l(i)eben Pflege!
Tel.: 0 65 07 / 70 13 00

Tagespflege bald auch in Neumagen!



**Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse
 für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath,
 Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehding, Naurath/Eifel, Pölich, Riöl, Schleich, Thörnich, Trittenheim
 und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg**
Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180

Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,
 Tel. 06502/9147-0 oder -240, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de

Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154

Verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Christine Lentjes, Schweich, Verbandsgemeindeverwaltung,
 Tel. 06502/4070, Telefax 06502/407180, Internet: <http://www.schweich.de>

Verantwortlich für Anzeigen: Dietmar Kaupp, Geschäftsführer

Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.
 Reklamation Zustellung bitte an: Telefon 06502/9147-335, -336 und -713; E-Mail: abo@wittich-foehren.de

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen
 gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere
 Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.
 Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



GESUNDHEIT AUS IHRER APOTHEKE

Nervöse nächtliche Unruhe

So kehrt der gesunde Schlaf zurück

Von Einzelfällen abgesehen, hat eine Schlafstörung meist keinerlei körperliche Ursachen. Auslöser ist häufig nervöse Unruhe. Betroffene sind nahe an der Grenze ihrer Belastbarkeit. Stress, ungelöste Konflikte oder belastende Ereignisse kommen mit ins Bett und verhindern den erholsamen Schlaf.

Gefährliche Helfer

Im häufigen Griff zum chemischen Schlafmittel sehen die Experten ein Risiko. Nach Absetzen der Arznei verschlechtere sich die Schlafqualität wieder. Der erneute Griff zu den Tabletten könne schnell in einen Teufelskreis führen, warnen sie. Eine gut wirksame pflanzliche Alternative ist die Passionsblume (z. B. Lioran® rezeptfrei in Apotheken). Während die häufig verschriebenen Schlaf-

mittel nur gegen den schlechten Schlaf wirken und abhängig machen können, beseitigt die Passionsblume die Ursache von Schlafstörungen: die nervöse Unruhe.

Ursache behandeln

Heute weiß man, dass bei nervöser Unruhe, die Schlafstörungen nach sich zieht, im Gehirn ein Mangel an GABA (Gamma-Aminobuttersäure) vorliegt. Unser Gehirn ist dadurch negativen äußeren Einflüssen schutzlos ausgeliefert. Hier setzt die Wirkung der Passionsblume an. Die Einnahme sorgt dafür, dass der Körper mehr von dem Schutzstoff GABA bereitstellt. Nervöse Unruhe-Zustände und deren Symptome wie der schlechte Schlaf werden schnell überwunden, weil wir Stress und Belastungen besser verkraften.



Kennen Sie das: Sie wälzen sich von einer Seite auf die andere und können die Gedanken nicht abschalten: wie soll es in ihrem Leben weitergehen ... sind Sie allen Schwierigkeiten gewachsen? Und aus Ihrem Inneren kommt die Angst – bedrohlich, bedrückend und lähmend – und die Nacht wird zum Albtraum...

Wirkt spürbar und schnell

Die Passionsblume

Lioran® die Passionsblume enthält als Wirkstoff ausschließlich hochwertigen Passionsblumenkraut-Extrakt, der in einer Kapsel steckt. Dadurch kann der Wirkstoff schnell freigegeben werden und seine entspannende, ausgleichende und angstlösende Wirkung entfalten. Zwei Kapseln am Abend schenken die dringend erforderliche Ruhe für einen erholsamen Schlaf. Ein bis drei Kapseln wappnen die Nerven, dem Stress des Tages gelassen entgegenzutreten. Lioran® (30 Kapseln 9,79 Euro, Apotheke) ist zucker- und glutenfrei, gut verträglich, macht nicht tagesmüde oder abhängig. Die Dauer der Anwendung ist nicht begrenzt.

derliche Ruhe für einen erholsamen Schlaf. Ein bis drei Kapseln wappnen die Nerven, dem Stress des Tages gelassen entgegenzutreten. Lioran® (30 Kapseln 9,79 Euro, Apotheke) ist zucker- und glutenfrei, gut verträglich, macht nicht tagesmüde oder abhängig. Die Dauer der Anwendung ist nicht begrenzt.



Kennen Sie das – diese Bauch- und Magenbeschwerden, Blähungen, leichte Übelkeit und das unangenehme Völlegefühl nach dem Essen. Ernährungs-Experten vermuten, dass der deutliche Anstieg von Verdauungs-Beschwerden mit unserer fast bitterstofffreien Ernährung zusammenhängt

Bitterstoffe – die fast vergessenen Verdauungswunder

Völlegefühl, Blähungen und Magen-Beschwerden

Bauch- und Magenbeschwerden haben sich zur Volkskrankheit entwickelt, jeder 4. Deutsche ist inzwischen betroffen. Ernährungswissenschaftler liefern den Grund: Stress und der Mangel an Bitterstoffen, die es früher zu Hauf in Gemüse und Salat gab. Doch daraus wurden die Bitterstoffe konsequent herausgezüchtet, weil wir Menschen es lieber süß mögen. Genau deshalb liegt uns das Essen heute oft „wie Blei“ im Magen und wir leiden unter Blähungen, Völlegefühl oder leichter Übelkeit. Die gute Nachricht: Gasteo®, neu von Niehaus Pharma, mit wertvollen Bitterstoffen und dem krampflösenden Gänsefingerkraut bekämpft Bauch-

und Magen-Beschwerden gleich von mehreren Seiten.

Die Natur hilft

In Gasteo® ist eine der bitterstoffhaltigsten Arzneipflanzen der Welt: Das Wermutkraut. Zusammen mit dem bitteren Benediktenkraut wird die Aktivität von Magen und Darm angeregt. Sobald wir den bitteren Geschmack auf der Zunge wahrnehmen, beginnt der Körper reflexartig mit der Produktion von Verdauungssäften und Verdauungsenzymen. Das tut bei Magen- und Bauchbeschwerden wirklich gut. Von der anderen Seite setzt die Wirkung des Gänsefingerkrautes ein, das schon von Hildegard von Bingen und Sebastian Kneipp einge-

setzt wurde, weil es leichte Bauch- und Magenkrämpfe bekämpft. So wird der gesamte Magen-Darm-Trakt entspannt, entkrampft und entlastet und es geht uns spürbar besser – ein echter Tipp für die Haus-Apotheke.



Gasteo® (20 ml 7,85 Euro, Tropfen) mit dem Gänsefingerkraut auf der Packung bekämpft Magen-Darm-Beschwerden von mehreren Seiten. Das hilft dem sensiblen Magen bei Stress ebenso, als wenn uns das Essen „wie ein Stein“ im Magen liegt und wir von Völlegefühl und Blähungen geplagt werden

KREIS-NACHRICHTEN

INFORMATIONEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER KREISVERWALTUNG TRIER-SAARBURG

AUSGABE 12/2015

Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt zu Besuch Unterstützung für den Moselaufstieg - Infrastrukturprojekte der Region im Blick



Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (mit Mikro) erläutert vor rund 120 interessierten Bürgern und im Beisein von Landrat Günther Schartz, Bürgermeister Jürgen Dixius (Saarburg), dem Bundestagsabgeordneten Bernhard Kaster, dem Konzer Landtagsabgeordneten Bernd Henter (v.l.n.r.) sowie Bürgermeister Dr. Karl-Heinz Frieden und Edeltrud Bayer vom Landesbetrieb Mobilität Trier (rechts) seine Vorstellungen zum Moselaufstieg.

Hoher Besuch in Wasserliesch: Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt war auf Initiative des Bundestagsabgeordneten Bernhard Kaster angereist, um sich selbst ein Bild von den Verkehrsproblemen in der Region zu machen. Nach Gesprächen mit Vertretern aus Politik und Verwaltung im Rathaus Konz stand ein Termin am Moselufer auf dem Programm, dort wo möglicherweise einmal eine Brücke die neue B 51 über die Mosel hin zur Autobahn 64 Trier-Luxemburg verlängern soll (siehe Grafik rechts).

Dieser Moselaufstieg sei in mehrfacher Hinsicht eines der wichtigsten Verkehrsprojekte in der Region Trier, betonten Landrat Schartz, der Konzer Bürgermeister Dr. Frieden und der Trierer

Bundestagsabgeordnete Kaster. Zu einen könne diese Verkehrsanbindung das Moseltal und damit die Stadt Trier und die umliegenden Gemeinden vor allem vom zunehmenden Schwerlastverkehr entlasten. Auch die Belastung vieler Gemeinden durch die täglichen Pendlerverkehre nach Luxemburg könnten deutlich verbessert werden. Und schließlich bedeute der Moselaufstieg auch die direkte Autobahnanbindung für den Wirtschaftsraum Konz-Saarburg sowie für das Trierer Gewerbegebiet Zewen.

Dobrindt erläuterte den Stand des neuen Bundesverkehrswegeplans, der im Frühjahr 2016 fertig sein soll. Der Moselaufstieg soll nach dem Willen der

Bundesregierung hier aufgenommen werden, obwohl die rheinland-pfälzische Landesregierung diese Maßnahme nicht angemeldet habe. „Ich sehe die Bedeutung des Moselaufstiegs und unterstütze seine Aufnahme in den Bundesverkehrswegeplan“, so der Verkehrsminister. Sein Ministerium habe vom Land die Planungsunterlagen für das Projekt angefordert, um bis zum Herbst zu bewerten, in welcher Dringlichkeit das Projekt in den Bundesverkehrswegeplan aufgenommen werde, so Dobrindt.

Für diejenigen, die den Moselaufstieg befürworten, war dies nach Ansicht von Landrat Günther Schartz ein guter Tag. „Die Bedeutung dieses Projektes gerade als Entlastung vieler Ortsgemeinden und der Bürgerinnen und Bürger ist in Berlin bekannt“, so Schartz. Nun gelte es weiter für eine Einstufung des Projektes in den vordringlichen Bedarf der Bundesverkehrsprojekte zu werben.



Die Westumfahrung Trier - auch „Moselaufstieg“ genannt - soll die neue B 51 (Ortsumfahrung Könen) über eine Moselbrücke mit der Autobahn Trier-Luxemburg verbinden.

Weiteres:

- Seite 2 | Ehrung für Dienst in der Feuerwehr
- Seite 2 | Integratives Schulprojekt: Verband zuständig
- Seite 3 | Digitale Medien: IGS ausgezeichnet
- Seite 4 | Infoveranstaltung zum Thema Gewässer
- Seite 5 | Bekanntmachungen / Stellenausschreibung

Zusammen fast 1000 Jahre Dienst in der Feuerwehr

Feuerwehrmänner aus den Verbandsgemeinden Konz und Saarburg geehrt



Die geehrten Feuerwehrmänner aus den Verbandsgemeinden Konz und Saarburg mit den Ehrengästen, darunter der Kreisbeigeordnete Helmut Reis und die Beigeordneten der Verbandsgemeinden, Siegfried Büdinger (Saarburg) und Joachim Weber (Konz).

Annähernd 1000 Jahre ehrenamtlicher Dienst in einer der Freiwilligen Feuerwehren versammelten sich in der vergangenen Woche im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Saarburg. Kreisbeigeordneter Helmut Reis überreichte 23 Wehrleuten für 35 bzw. 45 Jahre Mitgliedschaft das Goldene Feuerwehrereichen.

Zahlreiche Ehrengäste, darunter die Beigeordneten der Verbandsgemeinden, Siegfried Büdinger (Saarburg) und Joachim Weber (Konz), Ortsbürgermeister, Vertreter der Kreisfeuerwehr- und des

Kreisjugendfeuerwehrverbandes sowie die Wehrleiter der beiden Verbandsgemeinden und die örtlichen Wehrführer waren zu der Ehrung nach Saarburg gekommen.

Helmut Reis würdigte das jahrzehntelange Engagement der Geehrten im Dienst der Allgemeinheit. „Ungezählte Stunden haben sie in manchmal auf gefährlichen Einsätzen, in Fortbildungen und Übungen verbracht. Dazu haben sie in ihrem Ort mitangepackt, wenn es einer Hilfe bedurft hat“, so der Kreisbeigeordnete, der in den Dank auch die

Familien der Geehrten miteinbezog, zu deren Lasten dieses Ehrenamt oft gegangen sei.

Für 35 Jahre wurden geehrt:

Verbandsgemeinde Konz:

Christoph Hurt (Tawern), Guido Paulus, Helmut Dostert und Wilhelm Steinmetz (Wellen), Rolf Zimmer (Niedermennig).

Verbandsgemeinde Saarburg:

Thomas Becker (Taben-Rodt), Stefan Brittnacher (Portz), Werner Jakobi und Dieter Weber (Bilzingen), Herbert Kind, Werner Komes und Wolfgang Reuter (Saarburg-Beurig), Manfred Neusius (Wehr), Dieter Rommelfangen (Biebelhausen), Josef Schuster (Kastel-Stadt), Erwin Strupp und Berthold Hurth (Wincheringen).

Für 45 Jahre wurden geehrt:

Verbandsgemeinde Konz:

Helmut Bidinger (Krettnach/Obermennig), Matthias Friedrich (Köllig), Johann Harig (Tawern), Herbert Zimmer (Niedermennig).

Verbandsgemeinde Saarburg:

Johann Hirt (Saarburg-Kahren), Günther Oettringer (Esingen).

Zweckverband hat sich konstituiert

Integratives Schulprojekt ist gestartet / Bürgermeisterin Christiane Horsch ist Verbandsvorsteherin

Der Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“ hat sich konstituiert. Der Zweckverband hat die Aufgabe in Schweich ein gemeinsames Gebäude für die Treverer-Schule mit dem Förderschwerpunkt motorische Entwicklung und die Schweicher Grundschule mit dem bisherigen Standort „Am Bodendländchen“ als Gemeinschaftsprojekt zu planen, zu errichten und nach Fertigstellung soweit wie möglich zu betreiben.

Verbandsmitglieder sind die beiden Schulträger - der Landkreis Trier-Saarburg für die Förderschule und die Verbandsgemeinde Schweich für die Grundschule. Der Verbandsversammlung gehören jeweils acht Kreis- und Verbandsgemeindevertreter an. In der ersten Sitzung des Verbandes wurde die Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde

Schweich, Christiane Horsch, zur Verbandsvorsteherin und Landrat Günther Schartz zu ihrem Stellvertreter gewählt. Es ist vorgesehen, dass sie die Funktionen im Zweijahresrhythmus tauschen.

Zu dem umfangreichen Bauvorhaben, das dem Gedanken der schulischen Inklusion besonders verpflichtet sein wird, gehört auch eine Dreifeldsporthalle. Das Gemeinschaftsprojekt ist mit einem Architektenwettbewerb für die Planungsleistungen gestartet, der inzwischen abgeschlossen wurde. 18 Planungsentwürfe sind eingereicht worden.

Das Preisgericht hat drei Preise verliehen und drei Anerkennungen ausgesprochen. Mit den drei Preisträgern stehen in einem weiteren Schritt im April nun Verhandlungsgespräche auf

dem Programm. Diese Verhandlungen werden mit den politischen Gremien – dem Kreisausschuss Trier-Saarburg und dem Verbandsgemeinderat Schweich – geführt. Die Gremien werden dann entscheiden, welcher der drei Entwürfe tatsächlich den Zuschlag erhält und umgesetzt wird.

Die Verbandsversammlung hat auch grünes Licht für die Durchführung des Grunderwerbs und für mögliche Enteignungsverfahren gegeben. Das künftige Schulgelände der beiden Bildungseinrichtungen befindet sich in Schweich zwischen der Bahnhofstraße und der Kreisstraße 39 -neu- in der Nähe des Neubaugebietes Ermesgraben, das durch eine Fußgängerbrücke unmittelbar mit den Schulen verbunden werden soll.



Auszeichnung: Die IGS Hermeskeil hat beim bundesweit ausgeschriebenen eTwinning-Preis einen dritten Platz errungen. Das Foto entstand bei der Siegerehrung im Rahmen der Bildungsmesse DIDACTA in Hannover.

Digitale Medien: IGS ausgezeichnet Deutscher eTwinning-Preis verliehen

Auszeichnung für die Integrierte Gesamtschule (IGS) in Hermeskeil: Beim bundesweit ausgeschriebenen eTwinning-Preis des Pädagogischen Austauschdienstes (PAD) der Kultusministerkonferenz hat die IGS Hermeskeil mit ihrem multinationalen Projekt „WeRhere2eat“ (Wir sind hier, um zu essen) einen dritten Platz in der Altersgruppe 12 bis 15 Jahre errungen.

Mit der Auszeichnung ist ein Geldpreis von 1.000 Euro verbunden. eTwinning (sinngemäß: elektronische Partnerschaft) ist ein von der Europäischen Kommission initiiertes Programm, mit dem Schulen in ganz Europa über eine eigens dafür geschaffene Internetplattform Schulpartnerschaften aufbauen und gemeinsame Projekte realisieren können.

Zu der Auszeichnung der Siegerschulen auf der Bildungsmesse DIDACTA in Hannover gratulierte Bildungsministerin Vera Reiß der Schule: „Die IGS Hermeskeil und ihr Kollegium zeigen in vorbildlicher Weise, wie die digitalen Medien und das Internet sinnvoll im schulischen Alltag und im Unterricht eingesetzt werden können. Die Projektideen der Schule auf diesem Feld finden über die Landesgrenzen hinaus Anerkennung. Ich gratuliere den Schülerinnen und Schülern, die sich an dem Projekt beteiligen. Ganz herzlich danke ich auch den betreuenden Lehrerinnen und Lehrern für ihr wirklich außergewöhnliches En-

gagement.“ Im Projekt „WeRhere2eat“ haben sich Neuntklässler der IGS über das Internet mit Klassen aus Finnland, Spanien und Tschechien auf Englisch über Rezepte ausgetauscht, Umfragen zu Essgewohnheiten erstellt und ausgewertet, Rollenspiele zum Thema Essen gefilmt und gemeinsam Märchen zum Thema Essen geschrieben. „Ein sehr ansprechendes und kreatives Projekt, das in herausragender Weise mit großer Medienvielfalt und überaus facettenreich das Thema Ernährung beleuchtet. Zum Nachmachen sehr empfohlen“, lobt die Jury das Projekt.

Die kreiseigene IGS zählt seit 2010 zum Kreis der Projektschulen im Landesprogramm „Medienkompetenz macht Schule“. Sie ist wiederholt mit dem eTwinning-Qualitätssiegel ausgezeichnet worden.

An allen Projekten war federführend Astrid Hofmann beteiligt, die auch den Preis in Hannover entgegen nahm. Begleitet wurde sie von Schulleiterin Christa Breidert und von den Schülern Niklas Krämer und Vanessa Hilgers, die sowohl an diesem Projekt als auch an anderen gearbeitet haben. Beide Schüler engagieren sich bereits in einem Folgeprojekt. Was sie motiviert, formulieren sie so: „Diese Arbeit ist zwar anstrengend, aber alles ist so ganz anders als Unterricht, wir lernen viele Menschen kennen und können damit „wirkliche Gespräche“ führen.“

Frauen und Rente Einladung zur Informationsveranstaltung

Wie wirken sich Babypause, Teilzeitarbeit, Minijobs oder die Pflege von Angehörigen auf die Rente aus? Warum ist eine ergänzende Altersvorsorge so wichtig? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt einer Informationsveranstaltung zur Altersvorsorge von Frauen am 25. März um 18 Uhr im Bürgerhaus in Schleidweiler. Zu der Veranstaltung, die in Kooperation mit dem Frauenministerium, der Rentenversicherung Rheinland-Pfalz und der Volkshochschule Zemmer stattfindet, lädt die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises alle interessierten Personen herzlich ein.



Der überwiegende Teil der Frauen ist heute erwerbstätig und zahlt auch kräftig in die Rentenkasse ein. Doch die Lebensumstände von Frauen und Männern in un-

serer Gesellschaft sind sehr unterschiedlich. Nach wie vor tragen Frauen die Hauptlast der Familienpflichten. Oft unterbrechen oder reduzieren sie ihre Erwerbstätigkeit zugunsten von Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen. Die Folge ist, dass sie meist geringere eigene Rentenansprüche erwerben als Männer.

Anmeldungen: Dr. Melitta Wallenborn, VHS Zemmer, vhs.zemmer@kvhs-trier-saarburg.de, Tel. 06580 -1387.

Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle
Verantwortlich
Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de

Jobcenter Konz Wegen Umzug am 26. und 27. März geschlossen

Die Geschäftsstelle des Jobcenters Trier-Saarburg in Konz zieht in neue Räumlichkeiten und ist daher am 26. und 27. März ganztägig geschlossen. In dringenden Angelegenheiten steht das Jobcenter Trier, Dasbachstraße 9, Mail: jobcenter-trier-saarburg@jobcenter-ge.de oder Tel. 0651-205-7200 zur Verfügung. Ab Montag, 30. März 2015 ist das Jobcenter Konz in modernen Räumlichkeiten in der Brunostraße 28 in Konz zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

FOS-Schüler beim OK zu Gast

Fernsehen mal mit ganz anderen Augen sehen konnten die Schüler der Fachoberschule (FOS) Technik - Schwerpunkt Technische Informatik - aus Konz. Beim Besuch des Bürgerrundfunks OK54 erläuterte Otto Scholer, Leiter des Bürgerrundfunks, die Aufgaben des OK54.

Der Sender bietet allen Bürgern kostenlose Einführungskurse in die Kamera- und in den Bildschnitt an. Die Teilnehmer der Kurse können eine professionelle Kamera kostenlos ausleihen und zu einem selbst gewählten Thema einen Film drehen. Dieser wird dann im Sendegebiet des Offenen Kanals, der Region Trier/Eifel/Mosel, ausgestrahlt. Der Trierer Bürgersender konzentriert sich dabei überwiegend auf Themen aus der Region.

Otto Scholer zeigte den Schülern aus Konz auch, mit welchen Regeln in der Bildgestaltung Interviews gedreht werden. Natürlich durfte die Praxis in dem Workshop nicht fehlen. Die Schüler lernten, selbst eine Aktion in Bilder aufzulösen und diese dann einzeln zu filmen. Die Nahaufnahmen sind dabei das „Salz in der Suppe“.

Gabriele Schmidt, Schulleiterin der Realschule plus und FOS Konz, bedankte sich bei Otto Scholer und den weiteren Beteiligten für den interessanten und spannenden Workshop sowie bei Claudia Hütte, der FOS Koordination.

Lebendige Gewässer in Rheinland-Pfalz Öffentlichkeitsveranstaltung am 24. März 2015 in Trier

Was haben die Flussgebietsentwicklung Obere Kleine Dhron mit der Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Leuk von der Saarmündung bis zur saarländischen Grenze gemeinsam? Beide sind Teil eines Maßnahmenprogramms zur Entwicklung der rheinland-pfälzischen Gewässer. Die Programme verfolgen das Ziel, die Ressource Wasser für Mensch und die Natur zu schützen.

Dies geschieht beispielsweise durch die Renaturierung von Gewässern oder durch die Erhöhung des Fischbestandes in Fließgewässern und dem Rückbau von Wanderhindernissen, aber auch durch die Modernisierung von Kläranlagen. Unterstützung und Rückhalt erhalten diese Maßnahmen insbesondere durch die Europäische Wasserrahmenrichtlinie. Die Mitgliedsstaaten haben bis 2027 Zeit, ihre Gewässer in einen guten Zustand zu bringen.

Im Rahmen der aktiven Öffentlichkeitsbeteiligung können sich die Bürger über den Umsetzungsstand der Wasserrahmenrichtlinie in ihrem Gewässereinzugsgebiet informieren.

Die Veranstaltung lädt ein, eigene Maßnahmevorschläge und Ideen einzubringen, sich mit anderen Teilnehmern auszutauschen wie auch mit Fachleuten und Experten anhand ausgewählter Beispiele und Maßnahmenkarten zu diskutieren.

Alle interessierten Bürger, Wassernutzer, Bachpaten, Wasser- und Bodenverbände, Naturschutzgruppen, Vereine, Vertreter der Fach- und Aufsichtsbehörden und kommunale Verwaltungen sind eingeladen an der Veranstaltung am 24. März um 17 Uhr im Kurfürstlichen Palais, Willy-Brandt-Platz 3 in Trier teilzunehmen. Der Eintritt ist frei.

Mit den Frauen sprechen

„Rosen ins Bordell“: Information über Beratungsangebote

„Rosen ins Bordell“ - Tanja Zerfaß, Sozialarbeiterin im Gesundheitsamt der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Katja Sauer von der Trierer Aidshilfe und eine Bulgarische Sprachmittlerin trafen sich anlässlich des Weltfrauentages für eine besondere Aktion. Sie verteilten 130 Rosen - gespendet von Blumenhändlern - und Informationsmaterial zu sexuell übertragbaren Infektionen an die in der Prostitution tätigen Frauen.

Der Welt-Frauen-Tag steht für die Gleichberechtigung und die Rechte der Frau. Auch wenn die Frauenbewegung heute schon viel erreicht hat, gibt es nach wie vor Frauen, die am Rande der Gesellschaft leben, ausgegrenzt und stigmatisiert werden.

Dazu gehören auch Frauen, die in der Prostitution arbeiten. Viele von ihnen stammen nicht aus Deutschland und arbeiten hier fern ihrer Familien, um so den Hauptanteil des Familieneinkommens zu erwirtschaften.

Tanja Zerfaß ist seit September als Sozialarbeiterin in der Beratungsstelle für Sexarbeiterinnen im Gesundheitsamt der Kreisverwaltung Trier-Saarburg be-

schäftigt. Ein Ziel ist die Verbesserung der gesundheitlichen Situation der Frauen und die Prävention von sexuell übertragbaren Krankheiten. Die Sozialarbeiterin besucht daher regelmäßig die Bordelle, Clubs, Wohnungen und die Straße und informiert über die Beratungs- und Untersuchungsangebote für die Frauen.

„Wir wollen den Frauen Anerkennung und Wertschätzung aussprechen“, so die Sozialarbeiterinnen, „wir wollen mit den Frauen sprechen und nicht über sie!“ Die Aktion wurde durchgeführt vom Gesundheitsamt, der Trierer Aidshilfe und dem Schmitz e.V.



Katja Sauer (l.) und Tanja Zerfaß führten die Aktion durch.

Kreis vergibt Umweltpreis Jetzt Vorschläge einreichen

Der Kreis Trier-Saarburg vergibt in diesem Jahr zum 25. Mal den Umweltpreis. Mit der Auszeichnung soll besonderes Engagement für den Umwelt- und Naturschutz gewürdigt werden.

Der Preis wird in den Kategorien „Bürger, Vereine und Kommunen“, „Kinder, Jugend und Schulen“ sowie „Wirtschaft, Verbände und Forschung“ verliehen. Preisträger können sowohl Privatpersonen sowie auch Personen- und Interessengruppen, Gemeinden, Schulklassen/Arbeitsgemeinschaften/Projektgruppen, Gewerbetreibende und juristische Personen (z. B. Handwerks- und Industriebetriebe, Naturschutzverbände) sein, die im Kreis ansässig oder dort tätig sind.

Der Umweltpreis ist in jeder Kategorie mit 1.000 Euro dotiert. Vorschläge für die Preisverleihung können bis spätestens 27. März 2015 bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, eingereicht werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Wahl eines Kreisjugendfeuerwehrwarts Einladung zur Wahlversammlung

Im August 2014 hat der Kreisjugendfeuerwehrwart um Entbindung seiner Aufgaben gebeten. Seitdem wird die Funktion von den beiden Stellvertretern wahrgenommen.

Damit die Funktion neu besetzt werden kann, ist es notwendig die Führungskraft neu zu wählen und neu zu bestellen.

Gemäß § 5 Abs. 3 Satz 3 des Landesgesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (LBKG) sind der Kreisjugendfeuerwehrwart und seine Vertreter vom Landrat nach der Wahl durch die Jugendfeuerwehrwarte zu bestellen.

Zur Erarbeitung entsprechender Vorschläge laden wir die Jugendfeuerwehrwarte des Landkreises Trier-Saarburg zur Wahl des Kreisjugendfeuerwehrwartes am

17. April 2015 um 18:00 Uhr
in die Gemeindehalle in Aach

recht herzlich ein.

Sollte einer der bisherigen Stellvertreter zum Kreisjugendfeuerwehrwart gewählt werden, wird ebenfalls die Neuwahl eines Stellvertreters erforderlich.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bildung des Wahlvorstands
3. Wahl des Kreisjugendfeuerwehrwartes
4. Wahl eines stv. Kreisjugendfeuerwehrwartes

Trier, 12.03.2015
Günther Schartz
Landrat

Sitzung Kreisausschuss

Der Kreisausschuss wurde zu einer nichtöffentlichen Sitzung einberufen für

Montag, 23.03.2015, 17:00 Uhr

im Sitzungssaal der
Verbandsgemeindeverwaltung Ruwer
(Untere Kirchstraße 1 in Waldrach).

Tagesordnung:

Nicht öffentlicher Teil

1. Verwaltungsangelegenheit
2. Auftragsvergabe im Schulbau
3. Schulbauangelegenheit
4. Auftragsvergaben im Schulbau
5. Auftragsvergaben im Schulbau
6. Auftragsvergaben im Schulbau
7. Auftragsvergaben im Schulbau
8. Schulbauangelegenheit
9. Institutionelle Förderangelegenheit
10. Verwaltungsangelegenheit
11. Grundstücksangelegenheit
12. Sozialrechtsangelegenheit
13. Verwaltungsangelegenheit
14. Verwaltungsangelegenheit
15. Personalangelegenheiten
16. Informationen und Anfragen

Trier, 12.03.2015

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Günther Schartz, Landrat

Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**einen/eine Dipl. Sozialarbeiter/in bzw.
einen Dipl. Sozialpädagogen/eine Dipl. Sozialpädagogin
mit staatlicher Anerkennung –
oder einen Dipl. Pädagogen/eine Dipl. Pädagogin
oder Personen mit vergleichbaren Bachelor of Arts (B.A.)
oder Master of Arts (M.A.) Abschlüssen**

in Vollzeit.

Die Aufgaben liegen im Bereich der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem SGB XII und beinhalten u. a. Teilhabeplanungen und sozialdienstliche Stellungnahmen bei Maßnahmen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, Aufnahme in teilstationäre und vollstationäre Einrichtungen der Behindertenhilfe, die Teilnahme an Fachausschuss-Sitzungen zur Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen, die Zusammenarbeit mit den Einrichtungen für behinderte Menschen und die Mitwirkung bei der regionalen Bedarfsplanung.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Die Entgeltzahlung erfolgt aus der Entgeltgruppe S 12 TVöD (SuE).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, etc.) werden erbeten bis zum 27. März 2015 an die

**Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Zentralabteilung
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier**



Seminare, Kurse und Veranstaltungen

AB SOFORT KÖNNEN SIE DIE TERMINE DER VORBEREITUNGSKURSE FÜR KAUFMÄNNISCHE AUSZUBILDENDE, DIE IM WINTER BZW. SOMMER 2015 PRÜFUNG HABEN, AUF UNSERER HOMEPAGE EINSEHEN.

TAGESSEMINARE

Telefontraining für Auszubildende

Termin: 30.03. und 31.03.
je 09:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: je 170 €

Marketingplan, PR und Werbung – Seminarreihe Qualität & Service

Termin: 14.04., 09:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: 100 €

Strategien für mehr Umsatz in der Küche – Wareneinsatz, Zusatzleistungen, Preispolitik

Termin: 15./16.04.,
je 09:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: 380 €

Beurteilungen und Beurteilungssysteme – Einsatz und Nutzen für die Mitarbeiter-motivation

Termin: 16.04., 09:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: 190 €

Teamleitung, Service-Organisation und Power Briefing – Effiziente Führung in Gastronomie und Hotellerie

Termin: 17.04., 09:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: 190 €

Rhetorik – jeder kann reden!

Termin: 20./21.04., je 9:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: 380 €

Umsatz-/Vorsteuer – Anwendung und Fallstricke in der täglichen Praxis

Termin: 21.04., 09:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: 190 €

Mitarbeitergespräche führen I – Nachhaltige und konstruktive Gesprächsführung

Termin: 22.04., 09:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: 190 €

Umgang mit Kritik – Kritik geben und annehmen

Termin: 23.04., 09:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: 190 €

Knigge für Auszubildende – Gute Umgangsformen als Schlüssel zum Erfolg

Termin: 28./29.04., je 9:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: 340 €

KAUFMÄNNISCHE WEITERBILDUNG

Social Media Manager (IHK) - Webinar

Beginn: 18.04., 60 Ustd.
Zeiten: mo. 18:00 bis 20:30 Uhr online
sa. 09:00 bis 14:00 Uhr online
Kosten: 1.100 €

Ausbildung der Ausbilder Trier

Beginn: 13.04., 90 Ustd.
Zeiten: montags 18:00 bis 21:15 Uhr
mittwochs 18:00 bis 21:15 Uhr
Kosten: 450 €

Ausbildung der Ausbilder in Trier Kooperation mit dem Überbetrieblichen Ausbildungszentrum

Beginn: 09.05., 88 Ustd.
Zeiten: samstags, 07:30 bis 14:00 Uhr
Kosten: 450 €

Grundlagen der Buchführung

Beginn: 13.05., 80 Ustd.
Zeiten: montags/mittwochs,
18:00 bis 21:15 Uhr
Kosten: 460 €

Grundlagen der Steuerlehre

Beginn: 03.06., 60 Ustd.
Zeiten: montags/mittwochs,
18:00 bis 21:15 Uhr
Kosten: 375 €

GEWERBLICH-TECHNISCHE WEITERBILDUNG

Industriefachkraft CNC-Technik (IHK) – Grundlagenstufe – in Kooperation mit dem ÜAZ Wittlich

Beginn: 13.04., 100 Ustd.
Zeiten: montags bis donnerstags,
07:45 bis 16:15 Uhr
freitags 07:45 bis 13:15 Uhr
Kosten: 1.050 €

FREMDSPRACHEN

Business English – Correspondence – Professioneller Schriftverkehr in Englisch

Beginn: 22.04., 36 Ustd.
Zeiten: mittwochs, 18:30 bis 21:00 Uhr
Kosten: 250 €

Französisch für Einsteiger/innen mit Vorkenntnissen – Niveau A1, Stufe 3

Beginn: 05.05., 30 Ustd.
Zeiten: dienstags, 18:30 bis 21:00 Uhr
Kosten: 210 €

Französisch für Einsteiger/innen mit wenigen Vorkenntnissen – Niveau A1, Stufe 2

Beginn: 07.05., 30 Ustd.
Zeiten: donnerstags,
18:30 bis 21:00 Uhr
Kosten: 210 €

EDV SEMINARE

Excel Automatisierung VBA und Makros – Fortgeschrittene Techniken

Termin: 31.03., 8 Ustd.
Zeiten: 09:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: 190 €

Workshop „Serienbriefe mit MS-Word“

Termin: 20.04., 8 Ustd.
Zeiten: 09:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: 190 €

Power Point 2010 für Einsteiger/innen – einfach und ansprechend präsentieren

Beginn: 21.04., 20 Ustd.
Zeiten: dienstags und donnerstags,
18:30 bis 21:30 Uhr
Kosten: 240 €

Excel Automatisierung VBA und Makros – Anwendungen entwickeln

Termin: 05.05., 8 Ustd.
Zeiten: 09:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: 190 €

Office 2010 – Anwendung im beruflichen Alltag

Termin: 12.05., 8 Ustd.
Zeiten: 09:00 bis 16:30 Uhr
Kosten: 190 €

TIPPS FÜR EXISTENZGRÜNDER

Informationsabend für Existenzgründer: Wie mache ich mich selbstständig?

Termin: 13.04., Hermeskeil und 20.04., Trier
je 17:30 bis 19:30 Uhr
Kosten: je 20 €
(inkl. Seminarunterlagen)

Wie erstelle ich meinen Geschäftsplan?

Termin: 24.04. und 22.05.
Zeiten: je 14:00 bis 17:30 Uhr
Kosten: je 90 €
(inkl. Stellungnahme der Agentur für Arbeit)

Alle Angaben ohne Gewähr.

Ansprechpartnerinnen: Hildegard Großmann • Tel.: 0651/9777-703
Marika Lengler • Tel.: 0651/9777-702
Petra Roth • Tel.: 0651/9777-752
Linda Helfen • Tel.: 0651/9777-753

www.ihk-trier.de



Bestattungen Schommer

Wir begleiten Sie im Trauerfall.

Isseler Straße 14 • 54338 Schweich
Tel. 0 65 02/10 66 • Info@Bestattungen-Schommer.de

Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG



KOLLMANN Bestattungen

Seit 1929

Erledigung aller Formalitäten

diskret • seriös • zuverlässig

Der Bestatter

Bestattungs-Vorsorge - später eine Sorge weniger.

54346 Mehring • Kirchenvorplatz
Telefon 0 65 02 / 21 59



Foto: Michael Horacek, pro-photo.de

Es ist schwierig, in schweren Stunden
an alle und an alles zu denken.

Die Trauerdanksagung in Ihrem Mitteilungsblatt

hilft Ihnen, beim Danken keinen zu vergessen.





Familienanzeigen

in Ihrem Mitteilungsblatt

Foto: Marlies Schwarzin / pixelio.de



Unser aufrichtiger Dank

gilt allen, die uns am Tag des Heimgangs unserer lieben Mutter, Oma und Tante

Angelika Pauli

geb. Becker

* 12.10.1925 † 16.02.2015

durch ihre tröstende Anwesenheit und ihr Geleit zur letzten Ruhestätte so geholfen haben.

Heinz Pauli, Manfred Pauli,
Martina Mohnen & Familien

Das 2. Sterbeamt wird am Sonntag, dem 29.03.15 in der Abendmesse gehalten.

Schweich, im März 2015

Nachruf

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von unserem Ehrenmitglied

Susanna Kirsten

„Sanni“

Seit 1984 gehörte sie dem Kirchenchor „Cäcilia“ Kenn an. 2009 wurde sie für ihre 25-jährige Mitgliedschaft geehrt und 2011 für ihr besonderes Pflichtbewusstsein und ihre Treue zum Ehrenmitglied ernannt.

Liebe Sanni, du warst in all den Jahren eine vorbildliche Sopranistin, die keine Probe und keinen Auftritt versäumt hat.

Der Kirchenchor gehörte zu deinem Leben.

Auch wenn du nicht mehr in unseren Reihen bist, in unseren Herzen wirst du weiterleben.

„DANKE“ für alles.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt deinen Töchtern und der ganzen Familie.

Für den Kirchenchor „Cäcilia“ 1789 Kenn

Pfr. Dr. Ralph Hildesheim, Präses
Gabriele Müllers, 2. Vorsitzende

Nachruf

In tiefer Trauer nimmt der MGV 1902 Schweich e. V. Abschied von

Josef Schneider

der als Sänger maßgeblich die Entwicklung des MGV 1902 Schweich mitgestaltet und geprägt hat.

Auf Grund seiner erworbenen Verdienste für den Verein, wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.

Er war ein überzeugter Förderer des gemeinsamen Musizierens in der jetzigen neuen Chorgemeinschaft.

Die neue Chorgemeinschaft Issel/Longuich/Schweich ist sehr bestürzt über den Verlust dieses wertvollen Menschen, dessen Rat wir vermissen werden. Wir werden alles daran setzen auch in seinem Sinne gemeinsam eine gute sängerische Zukunft zu erhalten.

Wir trauern mit seiner Familie und werden Josef Schneider ein ehrendes Andenken bewahren.

MGV Lyra Longuich
Otto Burg
Ehrendirektor

MGV 1910 Issel
Karl-Josef Zobelt
1. Vorsitzender

MGV 1902 Schweich
Joachim Wagner
1. Vorsitzender

Chorleiter Musikdirektor Johannes Klar

Bestattung ist eine Vertrauensfrage.
Lernen Sie uns kennen!



KIRSTEN
BESTATTUNGEN

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN
ABSCHLUSS GEBEN

www.kirsten-bestattungen.de

Tel. 0 65 02. 39 43

UNTERRICHT • NACHHILFE ERWACHSENENBILDUNG



Ihre starken Partner für ein gutes Schuljahr und eine erfolgreichere Zukunft

NACHHILFE & COACHING
MAERZ
FÖRDERUNG DER PERSÖNLICHEN UND
SCHULISCHEN ENTWICKLUNG VON KINDERN,
JUGENDLICHEN UND JUNGEN ERWACHSENEN
Förderung von Selbstständigkeit,
Motivation und Selbstvertrauen
Christoph Maerz • Master of Science • Aus- & Weiterbildungspädagoge
Tel.: 06502 9384038 • www.nachhilfe-maerz.de • Schweich

Die Lernbrücke
Lerntherapeutische Praxis
Diagnostik und Therapie bei: Legasthenie,
Wahrnehmungsstörungen, Konzentrationsschwierigkeiten,
Rechenschwäche, Aufmerksamkeitsstörung AD(H)S
Elke Nettekoven Montessori-Diplom • Lerntherapeutin
Petrusstraße 4 • 54292 Trier • Tel. 0651 - 9372680
www.lernbruecke-trier.de

Archimedes
Lernstudio
Nachhilfe
EDV-Kurse
Sprachkurse
54290 Trier
Tel. 0651 / 1708370
www.archimedes.lernstudio.de
Lernen mit Erfolg!

Pädi Nachhilfe
☺ Einzelunterricht zu Hause
☺ oder in kleinen Gruppen
☺ Vermittlung effektiver Lerntechniken
Auf Ihren Wunsch integrieren wir ein Konzentrationstraining und pflegen engen Kontakt zu Eltern und Schule.
Ich engagiere mich für den Erfolg Ihres Kindes:
Sabine Schmitt (Dipl.-Pädagogin)
Päd. Institut
für Lernförderung und Weiterbildung
Tel.: 06502/988164 oder 0651/99472756
Schulamtlich anerkannt

ABC
die Katze liegt im Schnee



Die Lernbrücke
Lerntherapeutische Praxis

- Anzeige -

*„Geben wir unseren Kindern
Wurzeln und Flügel mit!
Stärken wir ihre Wurzeln,
damit ihnen die Flügel Freude
machen und sie auch bei
Sturm und Wind im
Gleichgewicht bleiben!“*

(Dorothea Beigel)

Als integrative Lerntherapeutin (FIL) mit Montessori-Diplom leitet Elke Nettekoven mithilfe von ausgebildeten PsychologInnen und PädagogInnen bereits seit zehn Jahren erfolgreich die lerntherapeutische Praxis – die Lernbrücke. Ziel der Einrichtung ist es, Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene mit Lernschwierigkeiten auf Grundlage von wissenschaftlich anerkannten Konzepten zielgerichtet zu fördern, um effektive Lernstrategien zu entwickeln, selbstständig Lernprozesse bewusst zu steuern, Wahrnehmungsverarbeitung und Konzentration zu steigern und gezielt und planvoll Lösungswege zu finden.

Von Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten bis hin zur Legasthenie, ob Rechenschwäche, Schulstress, Prüfungsangst, Aufmerksamkeitsstörung AD(H)S oder Wahrnehmungs- und Gedächtnisstörungen – in der integrativen lerntherapeutischen Praxis wird von qualifizierten Fachkräften individuell geholfen.

Zusätzliche Leistungen bei Wahrnehmungs-, Aufmerksamkeits- und Konzentrationsstörungen sowie emotionalen Belastungen: Neurophysiologische Entwicklungstherapie und therapeutisches Figurespiel / Sandspieltherapie.

Die Lernbrücke
Petrusstraße 4
54292 Trier
Tel. 0651/9372680
www.lernbruecke-trier.de

BEGINN NEUER KURSE FÜR:

- Gesang • Akkordeon • Keyboard
- Klavier • E-Piano • Heimorgel
- E-Bass • E-Gitarre • Konzertgitarre
- Saxofon • Klarinette • Querflöte • Blockflöte • Trompete
- Tenorhorn • Bariton • Waldhorn • Geige • Bratsche • Schlagzeug
- Unterricht aller Altersklassen • Vereinsausbildung • Seniorenkurse

Leihinstrumente & unverb. Kaufberatung & Proberaumvermietung

MUSIKSCHULE GENSCHOW
Brotstraße 29, 54290 Trier, Info-Tel. 0651/74180

www.musikschule-genschow.de



Hausarztpraxis Dr. med. Peter Spürk
Internist und Diabetologe - St. Margarethenstr. 3 • 54344 Kenn • Tel. 06502-92050

Die Praxis ist vom 27.03.15 bis einschließlich 02.04.15 wegen Urlaub geschlossen.

Am 07.04.15 sind wir zu unseren üblichen Öffnungszeiten wieder für Sie da!
Vertretung in dringenden Fällen:
Dres. GMP Geigenmüller in Föhren, Tel. 4040502 und alle anwesenden Kollegen

Kinder- u. Jugendarztpraxis
Gottfried Lieschke, Schweich, Tel. 06502 / 1096

Wir machen Urlaub vom 30.03. - 06.04.2015

Urlaubsvertretung durch die Praxis Dr. Brenner/Dr. Seider, Südallee 37e in Trier.
Am Dienstag, dem 07.04.2015, ab 8 Uhr sind wir wieder für Sie da.
Wir wünschen unseren kleinen Patienten und deren Eltern FROHE OSTERN !!!

Wir gratulieren unserem Chef,
Gottfried Lieschke,
zum 30-jährigen Praxisbestehen

Auf gute Zusammenarbeit weiterhin
Frau Dr. Schwing, Astrid, Rita, Bianca, Sonja, Tanja, Maria & Frau Lutz

Kinder- u. Jugendarztpraxis
Gottfried Lieschke, Schweich, Tel. 06502 / 1096

WIR MACHEN URLAUB!

Vom **26.03. - 31.03.2015**
bleibt unsere Praxis geschlossen.

Am Mittwoch, den **01.04.2015**, sind wir wieder zu den gewohnten Sprechstundenzeiten für Sie da!

Vertretung erfolgt durch:
Alle anwesende Nachbarkollegen/innen

Gemeinschaftspraxis
M. Guérin / S. Herres
Fachärzte für Allgemeinmedizin
Bahnhofstraße 10a • 54523 Hetzerath
Telefon 0 65 08 / 9 15 20

Hotel Restaurant
Rauchfang
Leiwen-Zummet • Tannenweg 2 • Tel.: 06507 / 3637

Rumpsteak- & Schnitzelwochenenden
von Freitag, 20. März, bis Sonntag, 22. März 2015, und
von Freitag, 27. März, bis Sonntag, 29. März 2015.

Alle Schnitzel des Hauses
mit Pommes frites und Salat **10,00 €**

Rumpsteak
mit Pilzen und Zwiebeln od. Pfeffersauce
und Pommes frites und Salat **16,50 €**

- Bitte um Tischreservierung -

GASTSTÄTTE
ArkAdas
Baguette Döner

ERÖFFNUNGSANGEBOT
(gültig von Montag, 23.03.15 bis Mittwoch, 25.03.15)

Ab 27.03.2015:
Alle Fußball-Bundesliga- & Champions-League-Spiele live auf großer Leinwand

Dönerteller nur 5,- €
alle Pizzen nur 5,- €
Döner nur 3,- €

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 10-23 Uhr • So. + Feiertage 12-23 Uhr

Gaststätte ArkAdas • Inh. Haydar Agören
Brückenstr. 2 • 54338 Schweich • Tel. 0 65 02/9 95 27 50

Was ist Ihre Immobilie wert?

Eine wichtige Frage, um Fehlentscheidungen beim Kauf (Kauf- und Baumängelberatung vor Notartermin) oder Verkauf zu vermeiden, für gerechte Vermögensaufteilungen bei Erbschaften und Ehescheidungen, für gerichtliche, behördliche, steuerliche oder private Zwecke.

Unabhängige Immobilienbewertung / -wertgutachten / -wertschätzungen
www.bued-lauer.de, Tel. 06872/888227.

Reinhardt & Weiersbach GmbH
Meisterbetrieb

für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
z.B. von Balkonabdichtungen bis zum fertigen Terrassenbelag

Handwerkerhof 6 - 54338 Schweich-Issel
Tel. 06502-7031 • Fax. 06502-7032
E-Mail: reinhardt.weiersbach@t-online.de
www.Dachdeckerei-reinhardt-weiersbach.de

25-jähriges Jubiläum



Deutschlands größter Makler
für Wohnimmobilien*:
Die Sparkassen-Finanzgruppe.
www.s-immobilien.de



Professioneller
geht's mit uns.
Jetzt den Marktführer*
testen!



Nutzen Sie unsere umfassende Marktkennntnis auf dem Gebiet der Wohnimmobilien-Vermittlung. Mehr Infos in allen Sparkassengeschäftsstellen und den Gebietsleitungen der LBS Immobilien GmbH oder unter www.s-immobilien.de.
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

*Immobilienmanager, Ausgabe 9/2014.



Anzeige

IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche



Immobilien Anzeigenannahme **065 02 / 9147-0**

Mehring

moderne, helle Dachgeschoßwohnung, 71 m², 3 Zimmer, Küche, Bad, Gäste-WC, Balkon Südseite, Abstellraum, HW-Raum, Parkplatz, keine Haustiere, Bezug ab 01.04.15

Telefon: 0170 / 3059479

Mehring, Rechts der Mosel

Einliegerwohnung, Zwei Zimmer, Küche, Bad, ab 01.07.2015 zu vermieten.

Telefon 06502/6766

Wgt. Hermes-Lex

Steillagen zu verpachten, verkaufen oder tauschen
2 Parzellen Apotheke 2264 qm
Zeilenbreite 2,00 m

Tel. 06507/5388 od. 0157/ 81978349

Haus in Schweich zu vermieten

5 Zimmer, Küche, 2 Bäder, Kellerraum, Balkon, 2 Stellplätze, zentrale Lage

0176 201 301 42

Autostellplatz ab sofort zu vermieten.

Am Jungferngarten 2b, Schweich.

Verkaufe 2 Ohrensessel mit Hockern.

Telefon: 0 65 02 / 9 97 80 28

Zu verkaufen Weinberg, Gemarkung Leiwen

Riesling, Drahtrahmen Direktzug,
1517 m². Flur 2

Nr. 139 – Tel. 0 65 07/32 50

Sehr schöne Wohnung zu vermieten

Single-Studio-Wohnung, ca. 70 qm, in Fell, mit Stellplatz, Miete 325,- € + Nebenkosten.

Telefon : 0176 57869419

Steillagen-Weinberg

ca. 1.500 m², Thörnicher Ritsch, zu verkaufen.

Zuschriften unter Chiffre-Nr. 16871505 an:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Postfach 11 54, 54343 Föhren

Die Immobilien-Profis

✓ seriös ✓ kompetent ✓ zuverlässig

weyer

Immobilien

Konz · Schweich · Föhren

Telefon: 06502 9384480 info@weyer-immobilien.de

Wir suchen
im Kundenauftrag und
zur Komplettierung
unseres Angebotes
Wohnungen, Häuser,
solide Mietobjekte sowie
Grundstücke. Gerne
schauen wir uns auch
Ihr Objekt kostenlos und
unverbindlich an!

Haus- u. Zimmertüren




Schreinerei Michael Leisen GmbH
Im Paesch 12 (Gewerbegebiet) • 54340 Longuich/Mosel
Telefon: 0 65 02 / 2 06 00 • Fax: 0 65 02 / 70 16
Mobil: 01 71 / 2 38 03 33
www.treppenbau-leisen.de • E-Mail: info@treppenbau-leisen.de

Wohnung in Longuich zu vermieten

90 qm, 3 Zimmer, Einbauküche, Tageslicht-Bad, Balkon, Keller, Gartenmitbenutzung, Kabel-TV, High-Speed-Internet, 2 PKW-Stellplätze, zum 01.07. frei. Miete 550 € + 120 € NK.

Telefon 0176-24495007

Ehrang-Ort • 3 ZKB

Balkon, 1. Etage, ca. 75 m², 470,- € + NK + KT.
Ab 01.04.2015 frei.

Telefon: 01 71 / 7 94 98 53

FÖHREN - Wohnung zu vermieten

3 Zi/Kü/Bad/Balkon, ca. 95 qm, renoviert, Energiew.
51,7 kWh(m²a)

KM 580 € + NK + Kautions, frei ab 1.6.15

Telefon 0176 55 4321 65

MEISTERBETRIEB

ERNST WILHELMI

GMBH

BAU-, STUCK- UND VERPUTZ-GESCHÄFT
Weißdornweg 21 • 54338 Schweich
Tel. 0651/13416 • 0170/7677778
Fax 0651/23812

Wir führen sämtliche
- Innen- und Außenputzarbeiten
- Trockenausbauarbeiten
- Vollwärmeschutzarbeiten aus.

TRIER



PFLANZRECHTE ZU VERKAUFEN

467 m² Flachlagen • 912 m² Steillage

Tel. 06507/3196

axel

GUTSCHEIN

Für eine kostenlose Wertermittlung Ihrer Immobilie und Beratung zur Erzielung von Höchstpreisen beim Verkauf.

Terminvereinbarung gerne unter 06 51 - 1 70 63 63
www.axel-ilbertz-immobilien.de

EPPER
SCHRANK
MANUFATUR

54346 Mehring • Tel.: 06502 / 4974
www.schreinerei-epper.de



Mein Schrank nach Maß

- Ankleidezimmer - Kleiderschränke
- Dachschrägenschränke - Kniestockschränke
- Badmöbel - Küchen

STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 65 02/91 47-0

**Bedienung sowie Küchenhilfe
auf 450-€-Basis gesucht.**

Zum Kellerstübchen • Mehring • Tel. 06502-2709

Zuverlässige Putzhilfe

nach Kenn gesucht. Alle 14 Tage 4-5 Stunden.

Telefon: 01 71 / 1 48 78 08

REINIGUNGSKRAFT ab April 2015 für
Büroräume nach Schweich gesucht,
Stunden nach Vereinbarung.
Tel.: 01 71 - 8 20 96 21

greisler 
GEBÄUDESERVICE GMBH

**Wir suchen:
Glas- und Gebäudereiniger (m/w)
in Vollzeit, Geselle oder Meister
Übertarifliche Entlohnung**

Einsatzgebiete: Kreise Trier-Saarburg, Bitburg-Prüm,
Bernkastel-Wittlich sowie Saarland

Schriftliche Bewerbungen an: personal@greisler.com bzw.
nutzen Sie unsere Bewerberdatenbank unter: www.greisler.com

Greisler Gebäudeservice GmbH

Im Handwerkerhof 18, 54338 Schweich, Tel: 06502/9310-0 /-17 /-15
Unsere Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-17.00 Uhr, Fr. 8.00-15.30 Uhr

*Vermittlung
bitte!*

Die aktuellen **Stellenangebote**
helfen Ihnen dabei!

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

für die Verbandsgemeinde **Schweich**

in **Issel, Bekond, Leiwien, Lörsch, Köwerich,
Schleich, Pölich, Mehring, Fastrau**

Amtsblatt ROMISCHE 
WEINSTRASSE



Sie sind jede Woche am **Freitag** für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt
monatlich, Beilagen werden extra vergütet.

Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt.
Wir suchen Schüler/-innen, Rentner/-innen sowie
Hausfrauen/-männer. Bewerben können Sie sich per E-Mail:
vertrieb@wittich-foehren.de oder Telefon: 06502 / 9147-713
oder 06502 / 9147-716

**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH**

Heimat- und Bürgerzeitungen

Europaallee 2 • 54343 Föhren



ACHTUNG!
VORVERLEGUNG

des Anzeigenschlusses in der KW 14 wegen
KARFREITAG, 03.04.15

Der Anzeigenschluss für
diese Wochenzeitung wird
vorverlegt von Dienstag,
dem 31.03. auf

**Montag,
den 30.03.2015**

9.00 Uhr im Verlag.
Wir bitten um Beachtung!



Verlag + Druck
LINUS WITTICH KG
Anzeigenabteilung

STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 65 02/91 47-0



Dorf-Café
Im Herzen von Neumagen-Dhron

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin

Mitarbeiter/in

auf 450-€-Basis, zum Verkauf unserer Backwaren
sowie Mithilfe im Service.

Die Arbeitszeit ist Dienstag bis Freitag an Vor- oder
Nachmittagen - Samstag, wenn nötig, nur am Vormittag

Familie Hermes • Neumagen-Dhron

Römerstraße 61 (direkt an der Sparkasse) • Tel.: 0 65 07 / 70 30 58

Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 7.00 - 18.00 Uhr • Montag Ruhetag

Wir suchen eine freundliche, engagierte und teamorientierte

ZMA / ZMF

für den Bereich Assistenz in Vollzeit
zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Dr. Helmut Knode

Praxis für Zahnheilkunde

Benediktinerstr. 45, 54292 Trier, Tel. 06 51/1 22 22-0

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Fleischereifachverkäufer/in

in Teilzeit oder auf 450-Euro-Basis.

Fleischerei
Berens

Inh. Sven Tonner

Tel.: 0 65 02 / 21 92

NEUERÖFFNUNG in Schweich

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

FACHVERKÄUFER

im Lebensmittelhandwerk - Bäckerei (m/w)
In Vollzeit, Teilzeit und bis zu 450,- Euro/Monat

Ihr Profil:

- Fundierte Ausbildung als Bäckerei-, Konditoreifachverkäufer/in oder mehrjährige Berufserfahrung im Bäckereiverkauf
- Begeisterung für den Service
- Kontaktfreude und ausgeprägte Teamfähigkeit
- Hohes Maß an Eigenverantwortung
- Engagement und Belastbarkeit

Ihre Aufgaben:

- Beratung und Bedienung unserer Kunden und Gäste
- Führung von Mitarbeitern
- Zubereitung von Snacks
- Bestell- und Retourenabwicklung

& AZUBIS

Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk
- Bäckerei (m/w)

Wildbadmühle
BÄCKEREI

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Bäckerei Wildbadmühle GmbH & Co. · Wildbadstraße 149
56841 Traben-Trarbach · info@wildbadmuehle.de
Telefon 06541 - 8395-0

Bitte senden Sie uns nur Kopien (ohne Bewerbungsmappen oder Klarsichtfolien etc.) zu, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen datenschutzrechtlich vernichtet.

Putzhilfe gesucht

2-Personen-Haushalt mit Katze in Schweich sucht
fleißige, ordentliche und zuverlässige Putzhilfe,
für einmal die Woche, ca. 3 Stunden.

Telefon 06502/5065300, täglich nach 18.00 Uhr

Schweich (Zentrum)

zuverlässige, fleißige, deutschsprachige
Haushaltshilfe einmal pro Woche gesucht.

Tel.: 06502 - 9978028



Für unsere Niederlassung in 54427 Kell am See suchen wir per sofort:

▪ Mitarbeiter Materialwirtschaft für das Teileversorgungslager (w/m)

für die selbständige
Abwicklung der Materialwirtschaft und Teileversorgung unter der Anwendung von SAP

▪ Berufskraftfahrer Shuttleverkehr (w/m)

Führerschein Klasse CE und ADR-Schein

KS-Logistic & Services
GmbH & Co. KG

Im Heiligen Feld 5 • 58239 Schwerte
Tel. 02304 / 94216-0 • scw@kslog.com

Unterwegs in den besten Händen
www.kslog.com



**Frühlings-
erwachen!**

Fit für den Frühling mit
Ihrem Kfz-Meisterbetrieb.

WIR KÖNNEN AUTO.
Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe

Meisterbetrieb
der Kfz-Innung
Trier-Saarburg

The advertisement features a smiling woman looking out of a car window. The text is in blue and black, with a logo for the 'Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe' (DKVG) and a mention of a 'Meisterbetrieb der Kfz-Innung Trier-Saarburg'.

Frühjahrsfit – so geht's

- Anzeige -

Auch wenn der Winter seinem Namen diesmal wenig Ehre machte – am Auto haben Split, Lauge, Frost und Feuchtigkeit genagt. Ganz klar: Der Dreck muss weg. Blessuren und Mängel liegen jetzt blank, können behoben und teure Folgeschäden verhindert werden. „Die Mühe lohnt auch deshalb, weil sich gepflegte Fahrzeuge einfach besser verkaufen lassen“, sagt Ulrich Köster vom Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe. Nach der Autowäsche, die jedes Fahrzeug vorab durchlaufen sollte, laden die Kfz-Meisterbetriebe zum Frühjahrscheck in die Werkstatt. Sie erledigen während der kleinen Inspektion gleich notwendige Reparaturen, den Wechsel von Winter- auf Sommerreifen und füllen Flüssigkeitsstände auf.

An der Tankstelle

Das volle Programm, so lautet die Ansage in der Waschanlage oder an der Selbstbedienungsbox. Dazu gehören Vor-, Haupt- und Unterbodenwäsche sowie die Konservierung. Hartnäckiger Schmutz und Salz, besonders in den Radkästen, verschwinden vorab mit dem Hochdruckreiniger. Ein kleiner Rundgang ums Auto offenbart anschließend Mängel an der Beleuchtung, auf Glas und Lack – alles für die Werkstatt notieren. Sicherheit geht vor, und Scheibenrisse oder Rostfraß sollen schließlich keine Chance haben. Die nächste Hauptuntersuchung steht ja vielleicht auch ins Haus. Jetzt per Hand alle Ecken gut nachtrocknen, ordentlich lüften, Fußmatten unbedingt rausnehmen – die Feuchtigkeit muss raus. Das Putzen wird mit Saugen und der Cockpit und Innenscheibenreinigung komplettiert.

In der Werkstatt

Mangelhafte Beleuchtung, abgenutzte Bremsen, Ölverlust an Motor und Antrieb sowie Defekte an der Abgasanlage fallen laut Mängellisten der Prüforganisationen bei den Hauptuntersuchungen immer wieder negativ auf. Darauf liegt auch das Augenmerk der Werkstatt.

Dem kritischen Blick der Profis müssen außerdem Stoßdämpfer, Achsen, Batterie, Leitungen, Schläuche und Gummimanschetten standhalten. Fehlende Flüssigkeiten werden aufgefüllt, verschlissene Scheibenwischergummis ersetzt und zugesetzte Pollen- oder Aktivkohlefilter ausgetauscht. Nun noch die Sommerreifen aufgezogen – so gerüstet steht der Tour in den Frühling nichts mehr im Weg.

Impressum: „Frühlingserwachen 2015!“ ist eine Information des Deutschen Kfz-Gewerbes (ZDK), Franz-Lohe-Straße 21, 53129 Bonn, in Zusammenarbeit mit der Innung

Der Sommer steht vor der Tür! Sommerreifen zu Top-Preisen!

Radwechsel 18,- € inkl. kostenlosem Auto-Frühlings-Check
Achs- und Spurvermessung! 39,- € zzgl. Zusatzarbeiten

**Reifen-
einlagerung 25,- €**

**FREIN
AUTOMOBILE**

KFZ - MEISTERBETRIEB

Dienst- u. Jahreswagen · Neu-/Gebrauchtfahrzeuge
 EU-Fahrzeuge · Kfz-Reparaturen aller Art
 Reifenservice · SB-Tankstelle

Tel. 06502/8180 · Mehring

Eines der modernsten Fahrwerksvermessungssysteme zur Achs- und Spurvermessung gehört ganz neu zum Leistungsspektrum von Frein Automobile in Mehring. Die ausgereifte CCD-Messtechnik ermöglicht die kabellose Messwertermittlung und gewährleistet darüber hinaus eine sehr hohe Genauigkeit der ermittelten Ergebnisse.

Gerade jetzt bietet sich die Gelegenheit, das Fahrzeug auf richtige Achs- und Spurführung zu überprüfen. Dies hat den Vorteil, dass sich der Verschleiß der Reifen nicht unnötig erhöht oder das Profil einseitig abgenutzt wird. Aber auch nach einer Fahrzeug-Tieferlegung beziehungsweise einem Fahrwerkseinbau ist eine elektronische Achs- und Spurvermessung unverzichtbar, so Jürgen Frein.



Das neue Fahrwerksvermessungssystem: Die ausgereifte CCD-Messtechnik ermöglicht eine kabellose (bluetooth) Messwertermittlung auf einer Viersäulen-hebebühne mit verstellbaren Fahrschienen.



**TESTEN SIE UNSERE WERKSTATTLEISTUNGEN!
 REPARATUREN ALLER ART - ALLE FABRIKATE**



**REIFEN-
SERVICE**

**KOSTENLOSER
FRÜHLINGS-
CHECK**



**Autohaus
HERGET**

**AUF BOWERT 9
 54340 BEKOND
 TEL: 06502-9977820
 www.autohaus-herget.de**

SCHÄFER



Pneuservice

Schäfer
 Pneuservice GmbH
 Europa Allee 33a
 54343 Föhren
 Telefon: 0 65 02 / 9 32 77 0
 Fax: 0 65 02 / 9 32 77 29
 E-Mail: info@schaefer-pneuservice.de

Ihr Reifenpartner im IRT!
Unser Service rund um den Reifen für Sie:

- Neureifen für PKW & Motorrad
- Traktor- & LKW-Reifen
- Shuttleservice innerhalb des IRT
- Reifeneinlagerung

Udo Druckenmüller



Autoservice Udo Druckenmüller GmbH
 Auf dem Steinhäufchen 13 · 54343 Föhren
 Tel.: 06502/9356700 · www.ud-autoservice.de

- Autoreparaturwerkstatt
- Autogas-Tankstelle
- Autowaschanlage

Sommerreifen im harten Praxistest

Auch für die Reifensaison 2015 gilt: das Geld für gute Pneus ist bestens angelegt

(iPr). Jetzt ist es wieder soweit, es muss auf Sommerreifen gewechselt werden. Die GTÜ hat die aktuellen Reifen der Saison bereits unter die Lupe genommen, zeigt uns hier Stärken und Schwächen.

Getestet wurden unter anderem die Sicherheit auf nasser und trockener Straße sowie die Wirtschaftlichkeit der Reifen. Fazit: Die Qualität der meisten Reifen wird immer besser.

Viermal „sehr empfehlenswert, sechsmal „empfehlenswert“ und zweimal „bedingt empfehlenswert“ – so lautet das

Ergebnis des GTÜ-Sommerreifentests 2015. Zwölf Reifen der populären Größe 205/55 R 16, wie sie bei den meisten Autos der Kompaktklasse Verwendung finden, wurden im harten Praxiseinsatz getestet. Erneut zeigt sich, dass die Reifen der großen Marken, allen voran Continental, Dunlop, Goodyear und Pirelli in den technischen Eigenschaften den Sieg unter sich ausmachen und ihr Geld wert sind.

Testsieger ist der Goodyear Efficient Grip Performance (ca. 358 Euro).

Nur knapp dahinter und ebenfalls mit dem GTÜ-Urteil „sehr empfehlenswert“ platzieren sich Continental Premium Contact5 (ca. 370 Euro), Dunlop Sport BluResponse (ca. 358 Euro) und Pirelli Cinturato P7 blue (ca. 416 Euro). Diese Premiumreifen glänzen mit größtmöglicher Sicherheit auf nasser und trockener Straße.

Mit „empfehlenswert“ gingen im Mittelfeld die Sommerreifen Apollo Alnac 4G (ca. 290 Euro), Fulda EcoControl HP (ca. 316 Euro), Kumho ECSTA HS51 (ca. 304 Euro), Nexen

N'blue HD Plus (ca. 268 Euro), Nokian Line (ca. 316 Euro) und Toyo Proxes CF2 (ca. 302 Euro) durchs Ziel. Allesamt relativ ausgewogene Reifen mit nur wenig Ecken und Kanten im mittleren Preissegment.

Mit einem „bedingt empfehlenswert“ im GTÜ-Test müssen sich die beiden Sommerreifen Cooper ZEON CS6 (ca. 258 Euro) und Yokohama BluEarth-A AE-50 (ca. 330 Euro) zufriedengeben. Beide bieten schlechte Aquaplaning-eigenschaften und ungenügend Haftung auf nasser Fahrbahn, sind somit technisch nicht auf dem Stand der Zeit. Achim Stahn



Ihre regionalen Partner
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

A BIS Z

>> A >>



Altenpflege • 24-Std.-Pflegehaushaltshilfe aus Polen
Stiftung Europäische Begegnung • www.curae.de

Föhren • Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr • Tel. 0 65 02 - 4 03 47 41
Bonn • Mo.-Fr. 9.00-15.00 Uhr • Tel. 02 28 - 82 32 00 11

>> E >>



ergopoint
stephanie pelzer-jung

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE & HANDTHERAPIE

Auf dem Steinhäufchen 16 • 54343 Föhren
Tel.: 0 65 02 / 99 69 99 4 • ergopoint-foehren.de

>> F >>

Podologische Fußpflege

PODOLOGIN MECHTHILD KESSELHEIM

→ eigene Praxis und Hausbesuche

→ podopraxis-kenn@t-online.de

St.-Margarethen-Str. 3 • Tel.: 06502 / 6735 • KENN

Kostenlose
Parkplätze
am Haus



Fußpflege Valentin Van Delsen

- Praxis und Hausbesuche -

Medardusstr. 42 Tel.: 06502 - 6080984
54346 Mehring Mobil: 0171 - 6174730



>> H >>

Hydraulikschläuche
ROMAN BAUER

Die mobile
Schlauchwerkstatt
24 Stunden Vor-Ort-Service

++ Weinbergstr. 20 ++ 54341 Fell ++ ☎ 0160 - 7862490

Hausmeisterservice *Achim Walther*



Handwerksarbeiten im & ums Haus
Garten- & Landschaftspflege

Seit 1.5.2004

In Lörsch 3, 54346 Mehring
Handy: 0163/3677393

HUNDESTUDIO
Trimm Dich



Gartenstraße 11 • 54344 Kenn
Tel.: 0 65 02 - 93 89 98

Hundesalon - Hundetraining
Mehring, 0 176 - 614 325 84



>> B >>



Heizung - Sanitär - Badsanierung
Ihr neues Bad aus einer Hand!

Tel. 0 65 02 / 24 32

Neustr. 46 • 54341 Fell • www.tine-gmbh.de

>> C >>

IGELTEC COMPUTER - NOTEBOOKS - REPARATUR ALLER MARKEN - VERKAUF
TEL.: 0 651 - 4 63 92 80 WWW.IGELTEC.DE
NUMERIANSTR. 8A 54294 TRIER - EUREN

>> D >>

W&S Bedachungen

Zur Kieselkaul 1
54317 Osburg-Gewerbegebiet
info@ws-bedachungen.de
www.ws-bedachungen.de

Tel. 0 65 00 / 77 38



Ihr Fachmann für:

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten

>> L >>

In Schweich Praxis für
Logopädie?

Sabine Altmeier, Madellstraße 1

0 65 02
93 97 90



Bürozeit: Mo.-Fr. 18-20 Uhr, Sa. 10-14 Uhr oder nach tel. Vereinbarung

Lohnsteuerhilfe

Hochwaldstraße 5 • 54317 Osburg

E-Mail: Juergen.Jaekels@vlh.de

www.vlh.de/bst/5242 • Fax 99006

06500
99007



Ihre regionalen Partner
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

A BIS Z

DIE LOGOPÄDIE PRAXIS in Schweich

Elke Krones

- staatlich anerkannte Logopädin -

Tel. 06502 / 934 834

Brückenstraße 65
54338 Schweich

Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen
sowie auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen

- Bei Patienten jeden Alters -

Individuelle Therapien • Qualifiziertes Team • Stimm- und Ruhe-Raum
Zentrale Lage • Praxis-Parkplätze • Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung



Nachhilfe • Coachings • Gutachten

Hohe Qualität • faire Konditionen • begeisterte Kunden

Prüfungsvorbereitung Ferienprogramm Mathe-Knacker
Nachhilfe Elternsprechstunde Gutachten Leistungs-Diagnosen

Achim Köhnen - Freiberuflicher Lehrer & Sachverständiger
Schweich, Markus-Konder-Str. 39, Tel: 06502 996898

Ausgebildeter Lehrer mit 2 Staatsprüfungen und über 10 Jahren Berufserfahrung

LernTreff

Ulrike Thul

www.lerntreff-thul.de

Sprachkurse & Nachhilfe

schulamtlich anerkannt

Isseler Str. 4 • 54338 Schweich

Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

>> P >>

Physio Point
David Pelzer

PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE

54343 Föhren

Telefon: 06502 / 9 39 99 13

Hilft z.B. bei:

Kopf-, Rücken- & Bauchschmerzen, Schwindel, ...

PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN

→ Verkauf + Montage

Ulli Kettern | Detzem | Tel. 0 65 07 - 93 93 49 | 01 51 - 12 72 00 26

>> R >>

[PlanB]

Renovierung & Umbau - Ihr Projekt aus einer Hand

Stefan Regnery

In der Neuwies 4
54344 Kenn

Mobil: 0172/9089200

- Trockenbau

- Boden legen

- Hausmeisterdienst

info@regnery-planb.de

- Detaillösungen rund um

Ihr Haus

- kleine & große Reparaturen

www.regnery-planb.de

>> S >>

Daheim
STATT HEIM
HILFSTELLUNG IM ALLTAG

**SENIORENBEGLEITUNG -
IMMER DA, WENN SIE ES WÜNSCHEN**

Unterstützung und Entlastung im
Alltag für Sie und Ihre Angehörigen.
Seriöse, legale 24h Vermittlung.

Gisela Bläsius • Tel. 065 02 / 938 87 89 oder
0176 - 41 24 72 20 • www.daheimstattheim.com

>> V >>

DIE KOBOLD FAMILIE IN IHRER NÄHE!

- Filtertüten und Zubehör
- kostenloser Service und Präsentation
- jetzt anrufen und Termin vereinbaren

Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort

Jürgen Pflästerer

Mobil: 0176 - 100 36 400

juergen.pflaesterer@kobold-kundenberater.de

kobold

VORWERK



LERNWERKSTATT NACHHILFE-INSTITUT

Monika Kaiser - Dipl.-Pädagogin
Richtstr. 1-3 | 54338 Schweich | Tel. 06502/9979974
www.lernwerkstatt-schweich.de

Praxis für Logopädie



Sabine Roos

Tel. 06502 - 9974607

Im Ermesgraben 8

54338 Schweich

info@logopaedie-roos.de

www.logopaedie-roos.de

LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring

Claudia Schmitt • Brückenstr. 45 • Tel.: 0 65 02 / 99 50 66

>> M >>

**Maler
K. PLEIN
Leiwen**

- Wand- & Bodenbeläge
- Raum- & Fassadengestaltung
- Verkauf von Malerbedarf

Mobil 01 57 / 31 53 41 75 ■ Tel. 0 65 07 / 93 93 700

>> N >>

NACHHILFE & BILDUNGSINSTITUT

LERNFÖRDERUNG FÜR SCHÜLER,
STUDENTEN & AUSZUBILDENDE

Einzel- & GRUPPENTRAININGS FÜR
ERWACHSENE & HERANWACHSENDE

PERSÖNLICHE BERATUNG & NÄHERE INFORMATIONEN JEDERZEIT GERNE!

Christoph Maerz, Master of Science & Katrin März, Dipl.-Pädagogin

Nachhilfe & Bildungsinstitut Maerz • Brückenstraße 9 • 54338 Schweich
Telefon: 06502 9384038 • www.nachhilfe-maerz.de • www.bildungsinstitut-maerz.de

Pädi Nachhilfe

- © Einzelnachhilfe zu Hause od. in kleinen Gruppen
- © Vermittlung effektiver Lerntechniken

Auf Ihren Wunsch integrieren wir ein Konzentrationstraining und pflegen
engen Kontakt zu Eltern und Schule. Sabine Schmitt (Diplom-Pädagogin)

Päd. Institut für Lernförderung und Weiterbildung
Telefon 0 65 02 / 98 81 64 • Schulamtlich anerkannt



Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

"A BIS Z"

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...



■ Absicherung ■ Wohneigentum ■ Risikoschutz ■ Vermögensbildung

Michael Rohles • Obere Ruwerer Str. 8 • 54341 Fell
Tel. 06502 988673 • www.Rohles.eu

wüstenrot Wüstenrot & Württembergische.
 Der Vorsorge-Spezialist.

>> Z >>

Zimmerei Koster GmbH

- Dachstühle
- Aufstockungen
- Dachgauben
- Holzhäuser
- Altbauanierung
- Bedachungen

Schulstr. 12 • 54317 Herl
 Tel. (06500) 988710 • Mobil (0163) 4191133
www.zimmerei-koster.de • mail@zimmerei-koster.de

Mobil: 01 71 - 5 44 47 12
 Telefon: 0 65 03 - 99 40 37
info@dupont-bausanierung.de
www.dupont-bausanierung.de
 54421 Reinsfeld

Dupont Bausanierung

Erdarbeiten
Betonarbeiten
Kellersanierung
Außenanlagen

KRANKENTRANSPORTE

LYDIA DIXIUS • Mehring
 ☎ 06502 / 6235 • Handy 0171 / 6760286

Krankenfahrten, Großraumtaxen, Dialysefahrten und mehr...

Rollstuhltaxi Druckenmüller
 Schweich

6800

6900

06502 oder

Taxi




BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Haushalt. Besser & smart"
 der Fa. Blang Elektrowelten GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!



www.Metallbau - Mueller.info

54343 Föhren • Wintergärten
Tel. 0 65 02 / 22 80 • Terrassenüberdachungen

FREITAG, 10.04.15
AB 21 UHR
DJ Hamid
Best of 80er, 90er &
Aktuellen Charts

SCHWEICHER
 RESTAURANT • BRASSERIE • HOTEL



Tel.: +49 (0) 6502 - 93 99 0



Arbeitsplatten aus Naturstein.
 Edel, funktional und von
 bleibendem Wert.

STEINMETZ STEFFENS

Naturstein vom Fachbetrieb

Im Paesch 9 | 54340 Longuich | Tel. 0 65 02-2 00 00
www.steinmetz-steffens.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Erlebnistag"

der Fa. Hees & Peters GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Entspannen Wandern
 Relaxen Strand
 Sonne **URLAUB**
 Camping Genießen
Schweich
 Freude **DEUTSCHLAND**
 Feiern Museen

Treffpunkt
Deutschland.de
 Reisemagazine

Kunststoffpaletten, für Export

120 x 100, 120 x 80, 80 x 60 cm, 9 Füße,
 Neuware, ständig günstig ab Lager Kröv.

esser@pago-sc.com

Telefon: 01 76 - 49 38 42 55

13. Schweicher Schnäppchen-Markt

MARKENWARE ZU SCHNÄPPCHEN-PREISEN!

SAMSTAG 28.03.2015 von 9 - 15 Uhr

IM „ALTEN WEINHAUS“ MITTEN IN SCHWEICH.

ALLE TEILNEHMENDEN GESCHÄFTE HABEN BIS 15 UHR

FÜR SIE GEÖFFNET. NATÜRLICH PARKEN SIE KOSTENLOS,

WIE IMMER IN SCHWEICH! www.schweich-erleben.de



ANGEBOTE WERDEN SOFORT BEARBEITET

R.M. BAU
MEISTERBETRIEB · RAINER MICHELS
Schweich | 0172-6978345 | www.michels-naturbau.de

- **JETZT NEU:** Bau von barrierefreien Zugängen
- Innenausbau
- Dachbodenisolierung (Gauben wie Boden)
- Garten-/Landschaftsbau
- Pflasterarbeiten
- Natursteinmauerwerk
- Außenanlagen aus Natur- und Betonstein

Amtliche MPU ohne ETG mögl.
Tel. 01 72 / 4 12 56 11
www.mpu-ohne-etg.de

• Bad • Heizung • Haus- und Umwelttechnik

R&N
REIS & NEUMANN

- Solaranlagen
- Solarstromanlagen
- Hackschnitzelheizung
- Pelletsheizung
- Erdwärme
- Barrierefreie Bäder
- Wellnessanlagen
- Regenwassersysteme
- Klima
- Planung
- Verkauf
- Kundendienst
- Beratung

www.reis-neumann.de
54292 Trier-Ruwer - Fischweg 24 - Tel. 0651 / 9 66 86-0

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Mehr fürs Geld"

der Fa. NORMA.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

gesund werden  **gesund bleiben!**

Vorträge zu aktuellen Themen der Medizin



DARMZENTRUM
Wittlich

PD Dr. med. Thomas Zimmer, Gastroenterologe,
Chefarzt Abt. für Innere Medizin, St. Elisabeth Krankenhaus, Wittlich

Do., 26. März 2015, 17.30 Uhr

Darmkrebs – wie kann ich vorsorgen & vorbeugen?

Darmkrebs gehört zu den häufigsten bösartigen Erkrankungen in Deutschland und ist bei Männern und Frauen die zweithäufigste krebserkrankungsbedingte Todesursache. Der Vortrag erläutert die Entstehung von Darmkrebs und Wege zur Senkung des eigenen Erkrankungsrisikos. Kann man ihn vorbeugen und wie wichtig sind Vorsorgeuntersuchungen hierbei? – **Mit offener Fragerunde** –



Verbundkrankenhaus
Bernkastel / Wittlich

VORTRAG
Eintritt frei!

St. Elisabeth Krankenhaus • Koblenzer Str. 91 • Wittlich • verbund-krankenhaus.de

Reisen, träumen, erleben...

AIDAMar -
Transatlantik - 25 Tage
Februar 2016 / 02.02.-27.02.
Karibikinseln Jamaika bis Barbados,
Madeira bis Hamburg...
Preis pro Pers., Flug, Innenkabine
VP 2.774,- €
Weitere Angebote
in unserem Reisebüro!

Christel Becker
Nagelstraße 14
54290 Trier
Tel.: 0651 - 75071

TRAVELStar
Reisegalerie Becker

STÄDTEREISEN & mehr
Alle Ausflüge, viele Besichtigungen & Extras inklusive!

6 Tage **Berlin**
3* Hotel Azimut am Ku'damm ab **449 €**

6 Tage **Dresden**
3* Hotel Achat in Dresden ab **499 €**

Reisetermine: 05.05.; 28.07.; 20.10.2015

VdK-Reiseservice Rhl.-Pfalz · 54294 Trier
www.vdk-reiseservice.de · Telefon: 0651/98 12 0 - 0

Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz!
Reisen mit Freunden

- Anzeige -

3% Frühbucherrabatt

bei Buchung bis
zum 31.03.2015
für alle Reisen,
die ab dem
15.05.2015
beginnen und
bei Zahlung des
Gesamtreisepreises
innerhalb von
10 Tagen nach
Rechnungserhalt.



Im
aktuellen
Reisekatalog
bietet der VdK-Reiseservice
wieder eine Vielzahl
an **Erlebnisreisen, Rundreisen,
Städtereisen, Kreuzfahrten,
Bahnreisen & Rolli-Reisen** –
am besten noch heute anfordern:

0651/98120-0

*Wir beraten
Sie gerne*



VdK-Reiseservice Rheinland-Pfalz
Luxemburger Str. 148 · 54294 Trier
www.vdk-reiseservice.de

Norwegen Kreuzfahrt
Eigenanreise ab Hamburg und 12 Tage
mit der Costa neoRomantica
Termine auf Anfrage **ab 899,- €**

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.
In den Schlimmführen 2
54338 Schweich **Tel. 06502-9387301**

Verena Kopp's Reisetipp:
Mein Tipp:
BULGARIEN -
Hotel Grifid Vistamar****
Goldstrand, ruhige Lage, All Inclusive,
Flug mit Luxair ab Luxemburg, inkl. Parken am 19.05.2015

Preis p.P. - 1 Woche im Doppelzimmer **529,- €**

www.tui-reisecenter.de/konz1 **TUI ReiseCenter**
Kopp Reisen GmbH - Schillerarkaden 3, KONZ, Tel. 0 65 01 / 9 92 66
Johann-Philipp-Str. 3 - 4, TRIER, Tel. 06 51 / 97 87 70

Kuba intensiv
12 Tage Rundreise und Baden *Scharff*

Reisen Sie nach Kuba, bevor der erste McDonald's dort eröffnet!
Die durch einen Scharff-Reisen-Mitarbeiter begleitete Reise
bietet eine Rundreise mit komplettem Besichtigungsprogramm
und Vollpension sowie am Ende der Reise 3 Übernachtungen
im Strandhotel „Memories Resort“ in Varadero All Inclusive!

Reisetermin: 07.-18. Oktober 2015
inkl. Flügen ab Frankfurt o. Düsseldorf **ab 2395,- €**

Katalogbestellung, Infos & Buchung:
Tel.: 06561-965414 · www.scharff-reisen.de

Die neuen Kataloge 2016/17 sind da!!!

„Antalya trifft Mallorca“ - Mein Schiff 1
9 Tage inkl. Flug, 22. April 2016 **ab € 1293,- p.P.**

„Mallorca trifft Antalya“ - Mein Schiff 1
11 Tage inkl. Flug, 14. Oktober 2016 **ab € 1628,- p.P.**

„Südnorwegen mit Kopenhagen“ Mein Schiff 4,
Sommerferien 2016
9 Tage ab **€ 1528,- p.P.**
(2 Kinder bis 14 Jahre kostenlos!!!)

AUSZEIT
Reisebüro
Schulstraße 13
54346 Mehring
Tel.: 06502/994253
Fax: 06502/988469

Reisen,
träumen,
erleben...

**Fliegen Sie mit LUXAIR
über Ostern nach Tunesien**
29.03. bis 05.04.2015
Hotel RIU Bellevue Park 4*
7 Nächte im DZ mit AI

573,- € p. P. – Kind bis 14 Jahre 287,- €
Parken in Luxemburg und Reiseversicherung inklusive

Beratung und Buchung:
Saarburger Reisebüro
Graf-Siegfried-Str. 30, 54439 Saarburg
Telefon: 06581/99144, www.saarburger-reisebuero.de

Heißmangel Reh

Sehr geehrte Kundinnen, sehr geehrte Kunden,
nach 63 Jahren schließen wir zum

31.03.2015

unseren Heißmangelbetrieb.
Wir bedanken uns für Ihre Treue recht herzlich.

Ihr Heißmangelteam

**10.000 KM SERVICE BEI UNS!
NACH 2 WOCHEN
KOSTENLOSE NACHSORGUNG!**

Bermes 
Gesunde Schuhe

Glockenstraße 5 · 54290 Trier
Tel. 06 51 / 7 50 97 · abb@orthopaediebermes.de



Krankenfahrstuhl-gebraucht-

Wetterschutztes Fahren im
Elektromobil, bis 10 km/h.
Preis 1.990 €.

Telefon 0170 / 23 34 704

AWO-Möbelbörse

Ottostraße 19A, Trier-Euren, Tel.: 0651/80360
**Preiswerte Haus- u. Wohnräumeumrichtungen, Ver-
kauf gebrauchter Möbel, Hausrat, Bücher, Klei-
dung, Umzugshilfe u. Transport**
Täglich 9.00 - 18.00 Uhr, samstags 10.00 - 13.00 Uhr

6 Qualitäts Passfotos

13,95€

Bewerbungsfotos im Set ab 14,95 €

PicoPhoto
Brunnenzentrum Schweich
Telefon: 06502 / 95503

*** Sofortdrucke ab 0,35 €**
(von allen digitalen Speichermedien
auf Qualitätspapier)

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Gartenträume 2015"
der Fa. Hieronimi.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Taufrische"
der Fa. Maurer.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!



Es ist wieder soweit...

Die Gästezeitung der Römischen Weinstraße

Mosel Forum 2015 | 2016

erscheint wieder!

INTERESSE AN EINER ANZEIGENSCHALTUNG?
Dann rufen Sie mich noch heute an!

OLIVER SCHMITZ

Telefon 0151/16305405 · E-Mail: o.schmitz@wittich-foehren.de



**RÖMISCHE
WEIN**
straße
MOSEL ANTE PORTAS





**SCHWEICHER
SONNTAGS
VERKAUF**

**29.03.15
13 - 18 Uhr**

**Shoppen
und Bummeln
in der
autofreien
Innenstadt!**

www.schweich-erleben.de

Clemens Easy Plant

Rebenpflanzung

Vorteile:

- Preisgünstig
- geringer Bodendruck
- Pflanzung von Hochstammreben möglich
- Pflanzung mit Stab + Mittelstickel möglich

Adresse: Peter Welter, Moselstr. 27, 54340 Bekond

Handy: 01 76 / 68 36 88 84

E-Mail: welter-bekond@web.de

Banck & Schömann

Metallbau - Schlosserei

Markisen

Terrassenüberdachungen

Geländer

Tore

Eichenstraße 54

54516 Wittlich-Neuerburg

Tel. 0 65 71 / 35 71 • Fax 2 97 24

www.banck-schoemann.de



- Termine nach Vereinbarung -

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Lass den Frühling rein!"

der Fa. Wiedemann GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

VERLAG
W
WITTICH

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Sonderveröffentlichung

„Zuhause Daheim“

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

**Farbe macht
gute Laune!!!**



**Jetzt ist
Pflanzzeit!**

LAMBERT



..... **alles für den Garten.**
www.lambert.de

Verkaufsoffener Sonntag!

Sonntag, 22. März 2014 von 13-18 Uhr:

Besuchen Sie entspannt unser Gartenzentrum fernab der Wochenhektik und lassen Sie sich von uns für Ihren Garten oder Balkon inspirieren.

Außerdem: Pizza und Flammkuchen aus dem „De Bäcker“ Holzbackofen! Lassen Sie sich verwöhnen.

Italienische Kräuter

Viele verschiedene Sorten, 14 cm Topf

Dauer-Tiefpreis 1,99 €

Cupressus Gold Crest Wilma

Ideale Dekopflanze, Pyramidenform, ca. 140 cm hoch **nur 9,99 €**



Premium
Gärtnerei
★★★★

Zum Frühlingsstart:

Alle Palmen 20 % Rabatt

Gartenzentrum • Florist • Zoo
Franz-Georg-Straße 50
54292 Trier

Telefon 0651 - 26022
Telefax 0651 - 24349
info@lambert.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9 - 19 Uhr
Sa: 9 - 18 Uhr



**Ihr Partner für
Anzeigen nach Maß!**

VERLAG
W
WITTICH



PORTEN

G M B H
sanitär

- Sanitäre Installation
- Bad-Renovierung
- Ölheizungsanlagen
- Gasheizungsanlagen
- Solar- und Wärmepumpenanlagen
- Kaminsanierung
- Rohrreinigung
- Kernbohrungen
- Kundendienst
- Drachengas Verkaufsstelle

Fordern Sie bitte unser unverbindliches Angebot

54338 Schweich

Zellenpützstraße 2

Tel. 0 65 02 / 99 42 44

Fax 0 65 02 / 99 42 45

Porten_Sanitaer@t-online.de

Attraktive Sonderkonditionen auf PTZ-Kartons!*

MOSELGLAS

Unser vielfältiges Sortiment umfasst **Neuglas** bis hin zu den ausgefallensten **Sonderflaschen** und natürlich die passenden **Verschlüsse** und **Verpackungen**.
Wir liefern kurzfristig und zuverlässig!

NAH | SCHNELL | FLEXIBEL

*Die Aktion ist gültig bis Ostern 2015

Industriegebiet | 54492 Zeltlingen-Rachtig | Tel. 0 65 32 . 93 90 - 0 | moselglas.de



Teppiche, Teppichböden und Bodenbeläge aus Meisterhand.

Telefon: 0651/85195 • www.gelz.de

Ihr leistungsstarker Partner

TKV VOGT Techn. Kaufhaus

• KAMINÖFEN • PELLETÖFEN
• HERDE

Besuchen Sie unsere Ausstellung mit ca. 140 Öfen!

RIKA Qualitätspelletöfen des europäischen Marktführers

Viele Ausstellungsgeräte zu abgebrannten Preisen!

Beratung - Montage - Service

Dorfstraße 26 • 54538 Kinderbeuern

Tel. 06532 / 4694 • Fax 2764 • www.kaufhaus-vogt.de

LERCH G M B H
PUTZ U. STUCK

INNEN- / AUSSENPUTZ / WÄRMESCHUTZFASADE

Gusterath • Albert-Schweitzer-Str. 7

Tel. 0 65 88 / 79 31 • 01 71 / 4 16 51 33

ANGEBOTE GÜLTIG VON MO. 23.03. - SA. 28.03.15

Schnitzel aus der Oberschale, mager	1 kg	6,99 €
Brasilianischer Rahmbraten		
auch im Bratenschlauch	1 kg	7,90 €
Kulmbacher Schnecken	1 kg	7,90 €
Rindermettwurst	100 g	0,82 €
Feine Leberwurst im Naturdarm	100 g	0,99 €

Am Samstag, 21. März 2015:

Grill-Würstchen versch. Sorten, 100 g - **0,69 €**



Wir liefern bis zu Ihnen nach Hause - rufen Sie uns an!

Silvia's Metzgerei

WWW.SILVIAS-METZGEREI.DE

SCHWEICH • BRÜCKENSTR. 69 • ☎ 06502 6080708

P
Kunden-
Parkplätze
im Hof

Herbert Schu

Heizung • Sanitär • Haustechnik

Reichsgasse 5 • 54340 Leiwen

Tel. 0 65 07/31 15 • Fax 81 99

E-Mail: herbertschu@t-online.de

Internet: www.schu-leiwen.de

Samstag, 21. März 2015

9.00 - 16.00 Uhr

FRÜHLINGSMARKT



Sommerkollektion 2014

50% reduziert!

MODE
FÜR KINDER
**ZICK
ZACK**
M. Kiemes
Brückenstraße 44
54338 Schweich
Fon: 065 02 - 87 22

Leicht in den Frühling!

Unsere Preishits vom 23. März bis 28. März 2015

Von Montag bis Mittwoch

Hackfleisch

4,99 EUR/kg

Rotweinfleisch

vom Rind lecker mariniert

0,99 EUR/100 g

Bärlauch-Rollbraten

von der Schweinelende

0,99 EUR/100 g

Mediterranes Schweinesteak

vom mageren Schweinerücken mit Mittelmeerkräutern mariniert

1,09 EUR/100 g

Bärlauch-Bratwurst

unsere Grillwurstspezialität

0,99 EUR/100 g

Käsegriller

nach bewährter Rezeptur

1,09 EUR/100 g

Frühlingssalat

hausgemacht

0,89 EUR/100 g

Von Donnerstag bis Samstag

Rinderrouladen

10,99 EUR/1 kg

Herres Fleischwaren

Telefon 0 65 02 - 22 31

www.fleischerei-herres.de

Schweich und Mehring



UNSER BESONDERER TIPP FÜR SIE: HABEN SIE SCHON UNSERE LECKEREN SALATE AUS EIGENER HERSTELLUNG PROBIERT?

Maler Kirsch

Maximinstraße 15 • 54340 Longuich • Tel. 06502/5504
www.malerkirsch.de

Frische Farben für die ganze Familie



NEUWERTIGE MIETANHÄNGER bis 6,11 m zu BILLIGPREISEN! PREISE gesenkt!

Anhänger
Kirsten

Mietangebot erweitert

Telefon 0 65 71 / 9 55 55 8

500 Anhänger zum Verkauf vorrätig

www.anhaenger-handel.de



Was wünschen Sie sich?

Eine schicke Brille, die zu Ihnen passt

Attraktive Komplettpreisangebote

Markenqualität zu günstigen Preisen

Freundliche, kompetente Beratung durch Augenoptikermeister

Kostenloser Sehtest

HIER WERDEN IHRE WÜNSCHE WAHR!

OPTIK54

Ihre Augen sind bei uns in guten Händen.





City-POLSTER Trier GmbH

Von Generationen, für Generationen!

Es wird weiter gefeiert!

Verkaufsoffener Sonntag am
22.03.2015
von 13.00 - 18.00 Uhr



Am verkaufsoffenen Sonntag erhält jeder Besucher als kleine Vor-Ostern-Freude, einen Original Lindt Goldhasen*!

*solange der Vorrat reicht!

Jubiläumsscheck-Aktion - verlängert!!!

City-POLSTER Von Generationen, für Generationen!		Jubiläumsscheck	
Bitte benutzen Sie diesen Scheck zu unseren Lasten		Euro	Wert 125*,-
-hundertfünfundzwanzig-		Trier - Quint Ausstellungsort Januar 2015 Datum	
Wert in Buchstaben		Judith Bücher Unterschrift des Ausstellers	
Überbringer Bitte beim Einrichtungsberater einlösen bis Samstag 31.03.2015, 16:00 Uhr! (letzter Tag - danach verfallt) ab nur 1000 Euro Einkaufswert!		*Gilt auf Neuaufträge ab 1000 € Einkaufswert. Nur ein Gutschein pro Person und Kauf.	
Scheck-Nr. ☒	Konto-Nr. ☒	Betrag ☒	Bankleitzahl ☒
Pro Haushalt nur ein Extra Rabatt Scheck einlösbar!			

Nimm unseren Scheck! ✂

Herzliche Grüße
Familie Bücher

*Gilt nur für Neuaufträge. Nur ein Gutschein pro Person und Kauf.
Keine Barauszahlung möglich. Ausgenommen Mustering, Erpo und aktuelle MDS Werbeware.

City-Polster Trier GmbH • Koblenzer Straße 5 • 54293 Trier-Quint
Tel.: 0651 - 644 65 • www.citypolster.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr, Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

FIT Zuhause

Barrierefrei Bauen, Leben und Wohnen

Verkaufsoffener Sonntag 29. März von 13 bis 18 Uhr

Gewerbegebiet Am Bahnhof - 54338 Schweich



Aktionen

Gewinnspiele

Beratung

GEWINNSPIEL Hauptpreise: 2 moderne Speedbikes der Marke „Specialized“

FEEL THE ROCK 7 m hoher Kletterturm mit 30 qm Kletterfläche auf 3 Routen

WIE STARK BIST DU? Muskelkraftmessungen mit anschließender Ergebnisanalyse

BLEIB GESUND! Tipps und Tricks der Krankenkasse Barmer-GEK

WERD' FIT! E-Bikes und Mountainbikes Rad & Funsport, Schweich

GESUNDE SNACKS Obst- und Gemüse Scholer, Schweich

ZUM GENIEßEN Ausgesuchter Wein & Sekt vom Weingut Günter Gindorf, Schweich

Weitere Informationen:
www.flach-schweich.de
 oder www.facebook.com/Flach.Schweich
 Flach.Schweich



Unsere Mitarbeiter beraten Sie zu den Themen: Gebäudetechnik, Komplettbäder, Barrierefreiheit, Fliesen & Glas

AZUBI-BERATUNG Viele Infos rund um den Beruf Anlagenmechaniker SHK

INDUSTRIEPARTNER Buderus und elements Bad / Heizung / Energie

Flach
 Bad und Heizung

Flach GmbH
 Tel.: +49(0)6502-9138-0
www.flach-schweich.de

cK-renA
 FLIESEN UND GLAS

cK-renA GmbH
 Tel.: +49(0)6502-93 94 45
www.ck-rena.de